Nomenclator

über die
in den Röselschen Insekten-Belustigungen
und
Kleemannschen Beyträgen zur Insekten-Geschichte
abgebildeten und beschriebenen

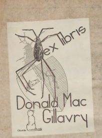
Insekten und Würmer

mit
möglichst vollständiger

Synonymie.

Erste Abtheilung.
Käfer.

Nürnberg
auf Kosten der Raspeschen Buchhandlung
1793.


ex libris
Donald Mac
Gillavry

Der

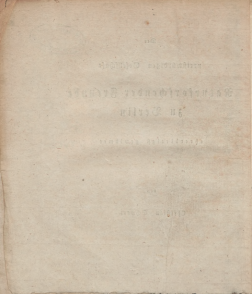
preißwürdigen Gesellschaft

Naturforschender Freunde zu Berlin

ehrerbietigst gewidmet

von

Christian Schwartz.



Vorerinnerung.

Seitdem uns Roesel seine Insekten-Belustigungen, und Kleemann seine Beiträge zur Insekten-Geschichte, bekannt gemacht haben, hat noch niemand die Mühe übernommen, über ihre beschriebene und abgebildete Insekten, ein vollständiges Namensverzeichnis zu entwerfen, ohngeachtet solches doch allerdings nothwendig war, und auch von vielen Besizern dieser schönen Werke öfters gewunschen wurde.

Nur Herr Pastor Göze hat im 7ten und 9ten Stüke des Naturforschers diejenigen, welche Linne davon angeführt, nahmhaft gemacht, aber leider! schliechen sich auch da manche Irrungen ein, die freilich wol bei dergleichen Unternehmungen nur höchstselten vermieden werden können.

Die irrigen Citate, die in Linne's Syst. Nat. Edit. XII. standen, die Göze beibehielte, und viele andere unserer ausserdem höchstverehrungswürdigen Entomologen getreu nachschrieben,

ben, haben vielen Anlaß zu Verwirrungen gegeben. Und nur selten fand sich hie und da ein Entomolog, der beym Citiren selbst nachsah, und die Irrthümer entdeckte, aber doch blieben deren viele unberührt, und also auch unbekannt. So ergieng es zum Beyspiel der ersten Tafel der dritten Classe der Erdkäfer im zweeten Theil des Röselschen Werkes; diese hatte gar das Schicksal, daß sie bei zween, an sich sehr verschiedenen Käfern, der Galeruca betulae und vitellinae FABR. Linne's Chrysom. aufgeführt wurde, da sie doch bei genauerer Beobachtung eine ganz neue Art enthält, und zu gar keinem dieser Käfer paßt. Und doch wurde dieses irrige Citat immerfort beibehalten. Mehrerer ähnlichen gar nicht zu gedenken.

Aus dieser Ursache, und um den gedachten Werken noch mehrere Brauchbarkeit zu verschaffen, habe ich mich veranlaßt gefunden, eine richtige Nomenklatur — so viel es mir möglich war — zu entwerfen, und ich übergebe solche hiemit den Freunden der Entomologie, mit dem Wunsche, ein nicht ganz unnützes Geschäft unternommen zu haben. Ich kan zwar auch zuweilen geirret haben, davon spreche ich mich nicht frey, aber ich bitte in diesem Fall um freundschaftliche Belehrung und Zurechtweisung, die ich stets mit geziemenden Dank erkennen werde; hämische Anfälle und nur armseeligen Brodneid zum Grund habende harte unanständige Rügen werde ich aber nie beantworten.

Dieser

Dieser Nomenklatur habe ich auch eine umständliche Synonymie beigefügt, und mir Mühe gegeben, solche, so viel ich es thun konnte, möglichst vollständig zu machen. Hier könnte ich nun freilich wol des Vorwurfs mich gewärtigen, daß ich öfters nur das wiederholt habe, was andere, zum Beispiel der verdienstvolle Herr Pastor Göze in seinen entomologischen Beyträgen, schon angeführt haben; allein ich finde mich gegen diesen Vorwurf durch meinen ganzen Plan schon vollkommen geschützt, wenn auch nicht noch besonders die Uiberzeugung hinzu käme, daß ich nicht blos nachgeschrieben, sondern hauptsächlich gelesen, verglichen und geprüft habe. Man wird auch gleich die Wahrheit dieser Behauptung in der Vergleichung gegen einander bewiesen finden. Und überdies habe ich die neuesten Schriften, so viel mir solche bekannt waren, deren Anzeige noch in keinem Werke zusammen gestellt, sich findet, gleichfalls benützt und angeführt.

Die mehresten der angezeigten Schriftsteller, die ich am Ende alle nahmhaft machen werde, habe ich bei dieser Arbeit vor Augen gehabt, nur einige wenige konnte ich nicht auftreiben, und bei diesen — denn zur Vollständigkeit hatte ich sie doch anzuführen — mußte ich mich freilich auf Göze und andere verlassen. Doch ich hoffe, wenn auch dabei Fehler vorgefallen sind, man wird mir solches nicht zur Schuld anrechnen.

 Indessen

Indessen will ich mich durchaus der Tadellosigkeit nicht rühmen, denn ich könnte mich auch bei aller Vergleichung daß geirret haben, und für diesen Fall gilt auch meine obige Bitte um Nachsicht und Zurechtweisung, die ich mir von jedem Billigdenkenden, und dem der diese mühsame Arbeit kennt, gewieß im Voraus versprechen darf.

Und nun habe ich nichts mehr zu sagen — als daß ich dieses Unternehmen allen Freunden der Entomologie zur freundschaftlichen Beurtheilung bestens empfehle.

Geschrieben zu Nürnberg
im Februar 1793.

C. Schwarz.

I. Insekten.

Erste Klasse.

Käfer.

COLEOPTERA Linn. Insekten mit zwo harten oder lederartigen Flügeldecken.

ELEVTERATA Fabr. Kiefermäuler.

---

1. SCARABAEUS HERCULES. Der Herkules.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe, Seite 10 biß 15. Der sehr große indianische glänzende schwarzbraune Nashornkäfer, mit zweyen übereinander stehenden langen Hörnern. Tab. A. fig. 1.

IV. Theil. Seite 45. Der große brasilianische Nashornkäfer mit olivengelben Flügeldecken. Tab. V. fig. 3. *).

Scarabaeus scutelatus; thoracis cornu incurvo maximo subtus barbato utrinque unidentato; capitis recurvato dentato.

Geschildet; mit an dem Brustschild befindlichen großen, untersich gebogenen, unterhalb bärtigen, auf beiden Seiten einzähnigen, an dem Kopf übersich gebogenen gezähnten Horn.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 541. n. 1. *Scarabaeus Hercules* scutellatus, thoracis cornu incurvo maximo: subtus barbato unidentato, capitis recurvato: supra multi dentato. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1526. n. 1. Mus. Lud. Ulr. p. 3. n. 1. ♂.

MÜLLER

*) Obschon die beiden Röselschen Abbildungen in Ansehung der Farbe sehr verschieden sind; so ist demohngeachtet ausser allem Zweifel, daß sie beide einerley Käfer bezeichnen, und zwar ist die im 4ten Theil die richtigere, bei der im 2ten Theil aber eine durch die Kunst verursachte

MÜLL. Linn. Nat. Syst. V. Th. I. B. p. 49. Nr. 1. Das große fliegende Einhorn *).

FABR. S. E. p. 3. n. 1. Spec. Inf. I. p. 4. n. 1. Mant. Inf. I. p. 3. n. 1. Ent. syst. I. p. 2. n. 1. *Scarab. Hercules.*

GREW Mus. 162. t. 16. f. 1.

MARCGRAV. Bras. p. 247. f. 3. *Taurus volans* s. Eruma.

OLEAR. Mus. p. 27. t. 16. f. 1. *Scarabaeus Buceros Nasicornis.*

PETIV. Gazoph. t. 70. f. 1. *Rhinocerus* americanus cinereus rostro nigro nitente. The *Thoddi-Fly*, die Toddi Fliege.

EDW. nat. hist. of Birds. tab. 334.

IONSTON inf. t. 16. f. 1.

AVBENT. Misc. tab. 41. f. 2. *Rhinoceros* americanus cinereus. Le *taureau volant.*

DRVRY inf. Uebers. I. Th. p. 111. ♂. tab. 30. f. 1. the *Beetle Hercules.* Der Herkuleskäfer.

GRONOV. Zooph. 412.

VOET inf. Scarab. ord. 1. gen. 1. *Terricolae*, p. 23. n. 98. *Hercules; Hanneton terrestre Hercule; Aardkever Hercules.* Uebers. I. p. 65. Erdwühler. n. 98. Der Herkules. t. 12. f. 98.

DEGEER inf. IV. p. 304. Uebers. IV. p. 176. n. 1. *Scarabé Hercule.* Der Herkuleskäfer. Scarabaeus scutellatus niger; elytris griseis nigro-maculatis; thorace cornu incurvo maximo; subtus bidentato; capitis recurvato multidentato. Der schwarze Erdkäfer mit dem Rückenschilde; grau und schwarz gefleckten Flügeldecken; einem sehr langen, unterwärtsgekrümm-

ten,

ursachte Veränderung vorgegangen. Ich berufe mich deswegen auf die Beobachtung, die Herr Jablonsky bei diesem Käfer machte. Er hatte ein vollständiges Exemplar, dessen Flügeldecken mit der grünlichen Farbe überzogen waren, vor sich, und brachte durch Ablösung der Farbe, eben die braune Grundfarbe hervor, mit der der Röselsche Herkules im II. Theil abgebildet wurde, und die auch nach geringem Versuch eben die Politur annahm, welche dieser Käfer hatte.

*) Wenn die t. 1. f. 1. abgebildete Figur wirklich den Sc. Herc. vorstellen soll, so ist sie sehr verzeichnet, und daher habe ich sie auch unbemerkt gelassen.

ten, zweimal gekerbten Brustschildhorne; und vielzähnichten in die Höhe gekrümmten Kopfhorn.

RETZ. Degeer. p. 122. n. 731. *Scar. Hercules.*

Onomat. hist. nat. VI. p. 919. Das große fliegende Einhorn.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 3. n. 1. *Scarab. Hercules.* Der Herkuleskäfer. II. p. VI. Vorrede.

FERMIN Beschr. der Kol. Sur. II. p. 285. Die große gehörnte Fliege.

Naturf. IX. p. 61. *Scar. Hercules.* Das große fliegende Einhorn.

LESKE Anfangsgr. I. p. 465. n. 1. Der Herkuleskäfer. *Scar. Hercules.*

IABLONSKY Käfer. I. p. 201. *Scarab. Hercules.* Der Herkules. tab. 1. f. 1. ♂.

BOROWSKY Naturgesch. VI. p. 47. n. 1. *Scarab. Hercules.* Das große fliegende Einhorn. I. Kupfert. der Ins. fig. a.

neuer Schauplaz der Natur II. p. 523. Einhornkäfer. *Scar. Hercules.*

OLIVIER inf. 1. 3. 6. 1. tab. 1. fig. 1.

FUESL. Mag. der Ent. I. p. 32.

BLUMENB. Handb. der Nat. p. 348. n. 1. *Scarab. Hercules.*

MEIDINGERS Nomencl. p. 115. n. 1. *Scar. Hercules.* Der Herkuleskäfer.

2. SCARABAEUS GIDEON. Der Gideon.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe, S. 19. ein etwas kleinerer indianischer Nashornkäfer, mit zween übereinanderstehenden gabelförmigen Hörnern. Tab. A. fig. 5.

Scarabaeus scutellatus, thoracis cornu incurvo maximo apice bifido capitis recurvato bifido, supra unidentato.

Geschildet; mit an dem Brustschild befindlichen großen untersich gebogenen, an der Spize zweyspaltigen, und an dem Kopfe übersich gebogenen zweyspaltigen, oben einzähnigen Horn.

LINNE S. N. XII, T. 1. p. 541. n. 2. *Scarabaeus Gideon,* scutellatus, thoracis cornu incurvo maximo subtus laevi apice bifido, capitis recurvato,

supra unidentato. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1527. n. 2. MÜLLER Linn. Nat. S. V. Th. 1. B. p. 51. n. 2. Das kleine fliegende Einhorn *).

FABR. S. E. p. 4. n. 2. Sp. Inf. I. p. 4. n. 3. Mant. Inf. I. p. 3. n. 3. Ent. syst. I. 1. p. 4. n. 3. *Scarab. Gideon.*

AVERNTON misc. tab. 40. f. 3 ?

EDWARD Nat. hist. of Birds tab. 40.

GRONOV. Zooph. n. 413.

VOET. Scar. Ord. 1. gen. 1. *Scarab. Terricolae* p. 24, *Simson. Samson.* Uebers. I. p. 68. n. 100. *Simson*, der *Gideon*, tab. 12. fig. 100, p. 69. n. 101. *Nimrod* der purpurschwärzliche Nimrod, tab. 13. fig. 101.

neuer Schaupl. der Nat. II. p. 254. Der zweyte Einhornkäfer.

OLIVIER inf. I. 3. 14. 10. tab. 11. fig. 102.

Onomat. hist. nat. VI. p. 917. Das kleine fliegende Einhorn.

SELIGMANN Vögel II. Tab. 79.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 143. tab. 30. fig. 2. Die erste Art ausländischer Nashornkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 4. n. 2. *Scarab. Gideon* der *Gideon*. p. 54. n. 3. *Scar. Nimrod.* Der purpurschwärzliche Nimrod.

FUESLY Mag. I. p. 32. **).

IABLONSKY Käfer I. p. 219. *Scar. Gideon.* Der Gideon, der Gabelträger. tab. I. fig. 3.

Naturf. IX. p. 61. *Scar. Gideon.* Das fliegende Einhorn.

WEIDINGER. p. 115. n. 2. *Scar. Gideon.* Der Gideonskäfer.

3. Scara-

*) Die angezeigte Abbildung tab. 1. fig. 2. gehört gewiß nicht zu diesem Käfer, wohl aber zu dem *Scar. Oromedon*, ob sie schon Herr Müller diesem zugewiesen hat.

**) Der Voetsche Simson und Nimrod seyen einerley und der wahre Gideon Linn.

3. SCARABAEVS ACTAEON. Der Actaeon.

Rösels II. Theil. Vorbericht zur Erdkäfer I. Classe, S. 16. Der sehr große und mit drey Hörnern versehene Nashornkäfer. Tab. A. fig. 2.

Scarabaeus scutellatus glaber, thorace bicorni, capitis cornu unidentato bifido, elytris laevibus.

Glattgeschildet, mit zweyhörnigem Brustschild, einzähnigem zweyspaltigem Kopfhorn, ebenen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 541. n. 3. *Scarabaeus Actaeon*, scutellatus thorace bicorni, capitis cornu unidentato, apice bifido. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1529. n. 3. Mus. Lud. Ulr. p. 4. n. 2. Scarab. thorace bicorni, capitis cornu tridentato apice bifido. MÜLLER Linn. N. S. V. Th. 1. B. p. 51. n. 3. Der fliegende Stier. *Scarab. Actaeon.* tab. 1. fig. 3.

FABR. S. E. p. 7. n. 14. Spec. Inf. I. p. 7. n. 18. Mant. Inf. I. p. 5. n. 19. Ent. syst. I. 1. p. 8. n. 18. *Scarab. Actaeon.*

MOUFFET. inf. p. 152. fig. in medio.

MARCGR. Bras. p. 246. *Enema.*

SEBA Mus. IV. tab. 90. fig. 3. 4. tab. 91. fig. 3.

IONSTON inf. p. 97. t. 15. fig. 1. *Scarab. Buceros nasicornis.*

AVBENT. misc. tab. 15. fig. 5.

PETIVER. Gazoph. tab. 15. fig. 12.

VOET. Scarab. Ord. 1. Gen. 1. *Scar. Terric.* p. 26. Uebersez. I. Th. p. 75. n. 111. *Actaeon.* Der fliegende Stier. tab. 16. fig. 111.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 143. tab. 30. fig. 4.

OLEAR. Mus. p. 27. tab. 16. n. 2. *Taurus volans.*

HOEFFNAG. arch. T. I. tab. 1[illegible]

CHARLETON exerc. p. 46. n. 4. *Taurus volans.* Βȣνεϛος. The Bull-Chafer?

BOMARE Dict. II. p. 422. *l'Escarbot - éléphant. Scarabaeus elephas.*

CATHOLICON. E. p. 221. *l'Escarbot éléphant.*

Naturf. IX. p. 61. nom. Linn. & Müll.

ONOMAT. hist. nat. P. VI. p. 902. Der große Nashornkäfer mit drey Hörnern.

 neuer

neuer Schaupl. der Nat. I. B. p. 91. Der fliegende Stier. *Taurus volans. Scarabaeus Buceros.* Der große Nashornkäfer mit drey Hörnern. Der große Schröter.

neue Berl. Mannigfalt. III. Jahrg. p. 345. Der fliegende Stier. Der dreyhörnige Nashornkäfer.

SCOPOLI Ann. V. hist. nat. p. 78. n. 17. *Scarabaeus Acteon.*

GOEZE Ent. Beitr. I. p. 5. n. 3. *Scarab. Actaeon.* Der fliegende Stier.

FUESL. Mag. I. p. 34. n. 11. nom. Linn.

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. B. p. 47. n. 2. nom. Linn. & Müll.

IABLONSKY Käfer I. p. 248. n. 18. *Scarab. Actaeon.* Der Actäon. Fliegender Stier. Stierkäfer. *l'escarbot-éléphant.* The *Bull-Chafer.* *)

OLIVIER Inf. 3. 20. 5. tab. 5. fig. 32. nom. Linn.

BLUMENBACH Handb. der Nat. Gesch. p. 349. n. 2. nom. Linn.

MUS. LESK. I. p. 1. n. 6. nom. Linn.

MEIDINGER p. 115. n. 3. *Scarab. Actaeon.* Der Actäonskäfer.

4. SCARABAEUS ALOEUS. Der Aloeus.

Röſels II. Theil. Vorbericht zur Erdkäfer I. Classe, Seite 20. ein dreyfachgehörnter Käfer ohne Nashorn. Tab A. fig. 6.

Scarabaeus ſcutellatus thorace tricorni intermedio longiori ſimplici, capite ſubmutico, elytris uniſtriatis.

Geschildet, mit dreyhörnigem Brustschild, wovon das mittlere Horn länger und einfach (ohne Auswüchse) ist, fast unbewafnetem Kopf, einfach gestreiften Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 542. n. 7. *Scarab. Aloeus* ſcutellatus, thorace tricorni, intermedio longiore, capite mutico, elytris uniſtriatis. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1531. n. 7. Muſ. Lud. Ulr. p. 7. n. 5. MÜLLER Linn. N. S. V. Th. I. B. p. 54. n. 7. Der Riesenkäfer.

FABR. S. E. p. 9. n. 22. Sp. Inſ. I. p. 9. n. 26. Mant. Inſ. I. p. 5. n. 29. Ent. Syſt. Tom. I. P. I. p. 11. n. 28. *Scar. Aloeus.*

PETIV.

*) Die Länge vom Kopf biß zum After beträgt 3. Zoll 6. Lin. und die Breite an 2. Zoll.

PETIV. Gazoph. tab. 24. fig. 10. Nasicornis Tauroceros Marianus splendens castanei coloris.

VOET Scar. Ord. I. gen. 1. *Scar. Terric.* p. 29. *Aloe. l'Aloe, de Alöe* Uebers. I. Th. p. 81. n. 122. Der Amerikanische Riese tab. 18. f. 122.

DEGEER Inf. T. IV. p. 302. Uebers. IV. Th. p. 176. n. 1. *Scarabé Alöe.* Scar. scutellatus niger; thorace inermi; intermedio longiore recurvato. Der schwarze Erdkäfer mit dem Rückenschilde, und drey kurzen Hörnern auf dem Brustschilde, davon das vorderste länger und aufwärts gekrümmt ist.

RETZ. Degeer p. 122. n. 730. *Scar. Alöeus.*

Onomat. hist. nat. P. VI. p. 904. Der große Käfer mit drey Hörnern auf der Brust ohne Nashorn.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 7. n. 7. *Scar. Alöes.* Der amerikanische Riese.

neuer Schaupl. der Nat. I. p. 209. nom. Linn. Der Aloes.

FVESL. Mag. I. Bd. p. 38. n. 122. FVESL. Arch. IV. Heft von Herbst. p. 3. nom. Linn.

OLIVIER inf. I. 3. 23. 22. tab. 3. fig. 22. *Scar. Alöeus.*

AVBENT. misc. tab. 15. fig. 7.

IABLONSKY Käfer I. Th. p. 271. n. 29. *Scarab. Alöes.* Der Aloeus. *l'Alöe.*

Naturf. IX. Stük. p. 61. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 115. Scar. *Alöeus.* Der Aloeuskäfer.

5. SCARABAEVS NASICORNIS. Der europäische Nashornkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer I. Classe S. 41 — 65. n. 5. Der Nashornkäfer mit seinem Wurm und Verwandlung. Tab. 6. fig. 1 - 4. Larve f. 5. Nymphe im Erdball. Tab. 7. fig. 6. ♂. fig. 7. ♀. Nymphe fig. 8. ♂. fig. 9. männliches Glied, fig. 10. ♀. fig. 11. 12. Eyer Tab. 8. fig. 1. 2. Magen und Gedärme der Larve. fig. 3. Herz, fig. 4. Hirn und Rükenmark, fig. 5 eine zurücklaufende Nerve, Tab. 9. fig. 6. und 9. männliches, fig. 7. weibliches Zeugungs Glied.

Scarabaeus scutellatus, thorace prominentia triplici, capitis cornu recurvo, elytris laevibus.

Geschildet, mit dreyfacher Vorragung auf dem Brustschild, übersich gebogenem Kopfhorn, ebenen Flügeldecken.

LINN. S. N. T. I. p. 544. n. 15. *Scarab. nasicornis*, scutellatus, thorace prominentia triplici, capitis cornu incurvato, antennis heptaphyllis. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1537. n. 15. Faun. suec. p. 133. n. 378. MÜLL. Linn. N. S. V. Th. 1. Bd. p. 58. n. 15. Der europäische Nashornkäfer.

FABR. S. E. p. 11. n. 29. Spec. Inf. I. p. 11. n. 33. Mant. Inf. I. p. 6. n. 36. Ent. syst. T. I. P. I. p. 14. n. 38. *Scarab. Nasicornis.*

MOUFFET inf. p. 153. fig. 1.

IMPERAT. hist. nat. Edit. ital. p. 693. fig. 1. 2. ♀. p. 694. f. 2. 5. 6. ♂. Scarabeo Rhinocerote. Edit. lat. p. 924. f. 1. 2. ♀. f. 3. ♂. p. 925. f. 3. 4. ♂. *Scarab. Rhinoceros.*

HOEFFNAG. inf. tab. 13. fig. ante penult. Archet. III. tab. 1.

OLEAR. muf. tab. 16. fig. 4.

IACOB. muf. P. I, f. 5. n. 20. *Scarabaeus nasicornis.*

IONST. inf. tab. 15. n. 2.

SWAMMERD. Bibl. der Nat. p. 126. tab. 27 und 28.

SEBA muf. T. IV. t. 89. f. 9 – 13. *Scarabaeus nasicornis.*

WORM. muf. p. 242. *Monoceros.*

BARTHOL. Observ. p. 54. *Scarabaeus monoceros.*

STVLPART. Obf. p. 468. tab. 9. fig. 2.

FRISCH inf. III. Th. p. 5. n. 111. von dem Nashornkäfer. tab. 3.

DRVRY inf. Uebers. I. Th. p. 128. tab. 34. f. 7. 8. *Scarab. nasicornis.* Das europäische Nashorn. ♂ ♀.

VOET Scarab. Ord. 1. gen. I. *Scar. Terric.* p. 28. 29. n. 120. 121. *Rhinoceros vernaculus* mas et femina; le *Rhinoceros* mâle et femelle *de Hollande; de Neerlandsche Neushoorn.* Uebers. I. Th. p. 80. 81. Das europäische Nashorn. ♂. ♀. tab. 18. fig. 120 ♂. 121 ♀.

FOVRCR.

FOURCR. ent. Paris. I. p. 5. n. 1. *Rhinoceros vernaculus.* ♂. ♀.

PODA Mus. Graec. p. 17. n. 1. *Scarab. nasicornis.*

MÜLLER Zool. Dan. p. 52. p. 447. *Scarab. nasicornis.* Dan. *Nasbe-Hornet.* ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 1. *Scarab. Nasicornis.*

PONTOPP. Nat. Gesch. von Dän. p. 197. n. 1. Das Nasehorn. Dän. Nasehornet. Dän. Atl. I. B. p. 429. n. 1. *Scarab. nasicornis.* Nasehornet, Nasenhorn.

ONOMAT. hist. nat. P. VI. p. 932. Der europäische Nashornkäfer.

CATHOLICON. E. p. 221. *Escarbot licorne.*

BOMARE Dict. T. II. p. 422. *Escarbot licorne.* T. V. p. 276. *Nasicorne.* p. 413. *Scarabée a une corne* ou *Monoceros.*

GOEZE ent. Beytr. I. B. p. 13. n. 18. *Scarab. nasicornis.* Das europäische Einhorn. II. B. Vorr. p. VII. n. 15. III. B. Vorr. p. VII. n. 15. Geschichte einiger schädl. Ins. p. 220. Cap. XXVI. *)

GEOFR. ins. T. I. p. 68. n. 1. *Scarabaeus* capite unicornu recurvo; thorace gibbo, abdomine hirsuto. *Le moine.* Long. 15. lign. larg. 9. Lign.

DEGEER ins. T. IV. p. 255. n. 1. *Scarabé nasicorne.* Uebers. IV. Th. p. 148. n. 1. Scarabaeus scutellatus, fusco castaneus, elytris laevibus; thorace gicco; capite cornu incurvato. Der Kastanienbraune Erdkäfer mit dem Rückenschildgen, glatten Flügeldecken, bucklichtem Brustschilde und rückwärts gekrümmten Kopfhorn.

RETZ. Degeer. p. 120. n. 712. *Scar. nasicornis.*

neuer Schaupl. der Nat. VI. Th. p. 65. Der europäische Nashornkäfer. Das fliegende Nashorn.

BLUMENB. Handb. der Nat. Gesch. p. 350. n. 4. *Scarab. nasicornis.* Der Nashornkäfer.

FUESL.

*) Das sicherste Mittel sie zu tödten, ist, daß man mit der Erde bittere Materien, als Ruß, Koloquinten, Assa foetida vermischt, oder sie mit scharfen Laugen von Taback oder Wermuth besprenget. In Mistbeeten thun sie im Larven Stande großen Schaden.

FUESL. Verz. p. 1. n. 4. *Scarab. nasicornis.* Das Nashorn. Archiv IV. Heft. p. 3. n. 3. Magaz. der Ent. I. B. p. 38. neues Mag. I. Band. p. 370. von Moll. Nom. Linn. Das Nashorn.

SCOPOL. ent. Carn. p. 6. n. 14. Nom. Linn. tab. 2. f. 14. ♂. ♀.

SCHRANK Ent. Inf. Austr. p. 2. n. 2. *Scarab. Nasicornis.* Der Nasehornkäfer.

LAICHART. Tyr. Inf. I. Th. I. B. p. 7. n. 1. *Scarab. nasicornis.* Der Nashörnige Dungkäfer.

FISCHER. Nat. Gesch. von Liefl. p. 262. n. 269. *Scarabaeus nasicornis.* einhörniger Käfer.

OLIV. inf. 1. 3. 37. 41. tab. 3. fig. 19.

JABLONSKY Käfer I. Th. p. 285. n. 36. *Scarab. nasicornis.* Der europäische Nashornkäfer. (Franz.) *le Moine. Scarabé Nasicorne. Escarbot - licorne;* (Holl.) *De Neushorn.* (Dän.) *Nasehornet. Neebe-Hornet.* tab. 6. f. 4. 5. ♂. ♀. t. 7. f. 1 — 5. Larve. Nymph. Vorrede zum zweiten Theil. p. L. Instruktionstafel C.

BOROWSK. Nat. Gesch. des Thierr. VI. B. p. 49. n. 3. *Scarab. nasicornis.* Der Nashornkäfer.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 3. n. 5. *Scar. nasicornis.* Long. 16. lin. lat. 9. Lin.

LESKE Anf. Gründ. I. p. 466. n. 3. *Scarab. nasicornis.* Der Nashornkäfer. Lesk. Mus. p. 1. n. 9.

BRAHM. Handb. I. B. p. 101. n. 342. *Scarab. nasicornis.* Nasehorn-Kolbenkäfer. Lebt im Mon. May in Mistbeeten.

Naturf. IX. Stük. p. 63. *Scarab. nasicornis.* Der europäische Nashornkäfer.

PREISL. Böhm. Inf. I. Cent. p. 31. n. 29. *Scarab. nasicornis.* Der europäische Nashornkäfer.

MEIDINGER. p. 115. n. 15. *Scarab. nasicornis.* Der Nashornkäfer.

SCHMIDL. Einleit. p. 199. nom. Linn.

SCHNEID. neuest. Maz. I. B. 3. Heft, von Fugelmann. p. 258. n. 1. nom. Linn.

V. MOLL naturhist. Briefe I. B. p. 154. nom. Linn. Der Nashornkolbenkäfer.

6. SCA-

6. SCARABAEVS RHINOCEROS. Der Rhinoceros.

Rösels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe S. 22. Eine ausländische Art von Nashornkäfern mit einem einzigen Horn. Tab. A. fig. 7. ♂.

Scarabaeus scutellatus thorace retuso subbituberculato, capitis cornu simplici, clypeo bifido elytris punctatis.

Geschildet, mit abgestumpftem, fast zweyknöpfigem Brustschild, einfachem Kopfhorn, zweytheiligem Schild, punktirten Flügeldeken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 544. n. 14. Mus. Lud. Ulr. p. 10. n. 8. *Scarabaeus Rhinoceros* scutellatus thorace inermi, capite cornu simplici, clypeo bifido, elytris punctatis. Edit. XIII. T. I. P. IV p. 1537. n. 14. Müller p. 57. n. 14. Der indianische Rhinoceros.

FABR. S. E. p. 12. n. 34. Sp. Ins. I. p. 12. n. 40, Mant. Ins. I. p. 7. n. 42. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 16. n. 46. *Scar. Rhinoceros.*

CHARLETON l. c. p. 46. *Scarab. Rhinoceros.* The Horn-nosed-Chafer.

PETIV. Gaz. tab. 44. fig. 9. tab. 100. fig. 3. *Rhinoceros Laconensis* nigricans, capite vaginisque punctatis.

VOET Scar. Ord I. gen. 1. Scar. Terric. p. 29. n. 123. *Rhinoceros occidentalis.* le *Rhinoceros Noir.* de *Renoster.* Uebers. I. Th. p. 82. n. 123. Das schwarze westindische Einhorn. tab. 19. fig. 123 ♂.

WULFEN inf. Cap. p. 1. n. 1. *Rhinoceros.* tab. 2. fig. 18 ♂.

BOMARE dict. Tom. IV. p. 276 *Rhinoceros.*

Onomat. hist. nat. P. VI. p. 938. Der indianische Nashornkäfer.

Catholicon E. p. 221. *Escarbot-mouche.* Der Fliegenkäfer.

GOEZE entom Beytr. I. p. 12. n. 14. *Scarab. Rhinoceros.* Das indianische Nashorn p. 65. n. 3. *Scarab. Rhinoceros occidentalis.* Das schwarze westindische Nashorn. II. Th. Vorr. p. VI. n. 14. III. Th. Vorr. p. VII. n. 14.

neuer Schaupl. der Natur VI. Th. p. 65. Der ostindische Nashornkäfer. *Scarab. Rhinoceros.*

FUESLY Mag. I. Bd. p. 38. Archiv IV. Heft p. 4. n. 5. *Scarab. Rhinoceros occidentalis.*

OLIVIER Inf. I. 3. 34. 36. tab. 18. fig. 166. *Scarab. Rhinoceros.*

IABLONSKY. Käfer. II. Th. von Herbst, p. 67. n. 55. *Scarab. Rhinoceros.* Der Rhinoceros. (Franz.) *Scarabé Rhinoceros.* (Engl.) *The Horn-nased-Chafer.* (Holl.) *de oostindische Neushoorn.* tab. 9. f. 5. 6.

MEIDINGER p. 115. n. 14. *Scarab. Rhinoceros.* Der Rhinoceroskäfer.

Naturf. IX. p. 62. nom. Linn.

STURMS Insekten Cabinet III. Stük. tab. 2. *Scarab. Rhinoceros.*

7. SCARABAEVS FIMETARIVS. Der Mist-Dungkäfer.

Rösels II. Th. Vorber. zu der Erdkäfer I. Classe p. 17. Tab. A. fig. 3.

Scarabaeus scutellatus, ater, thorace inermi, capite tuberculato, elytris rubris.

Geschildet, schwarz, mit unbewafnetem Brustschild, knöpfigem Kopfe und rothen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 548. n. 32. Faun. Suec. p. 134. n. 385. *Scar. fimetarius* scutellatus, thorace inermi, capite tuberculato, elytris rubris, corpore nigro. Edit. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1545. n. 32. Müller a. a. O. p. 67. n. 32. Der Mistkäfer.

FABR. S. E. p. 15. n. 51. Sp. Inf. I. p. 16. n. 64. Mant. Inf. p. 9. n. 70. Ent. syst. T. I. P. I. p. 27 n. 84. *Scarab. fimetarius.*

RAJI inf. p. 106. n. 9. *Scarabaeus pilularius nonus.*

FRISCH inf. IV. Th. p. 35. Der Mistkäfer der mittlern Grösse mit rothen Flügeln und schwarzem Halsschild tab. 19. fig. 3. 4.

SCOP. Ent. Carn. p. 9. n. 20. *Scarabaeus fimetarius.* El. long. lin. 2. lat. lin. 1 $\frac{1}{2}$. tab. 2. fig. 20.

OLIV.

OLIV. inf. I. 3 78. 82. tab. 18. fig. 167.

GEOFR. inf. I. p. 81. n. 18. *le Scarabé bedeau.* Scar. capite thoraceque nigro, antennis elytrisque rubris. long. 3. l. larg. 1 ⅔ l.

FOURCROA ent. Parif. I. p. 10. n. 18. *Scarab. bicolor.*

DEGEER inf. IV. p. 266. n. 10. *Scarabé bedeau.* Uebers. IV. p. 155. n. 10. Der gescheckte Mistkäfer. Scarabaeus (pedellus): scutellatus oblongus niger, elytris sulcatis rubris, thorace antice maculis binis rufis. Der schwarze länglichte Mistkäfer, mit dem Rückenschilde, rothen gestreiften Flügeldecken, und zween braunrothen Flecken auf dem Brustschilde. t. 10. fig. 8.

RETZ. Degeer. p. 121. n. 721. *Scarab. pedellus.*

PODA Muf. gr. p. 18. n. 4.

Onomat. hist. nat. VI. p. 916. Der kleine rothe Mistkäfer mit schwarzem Kopf und Brust.

OLAFFENS Reis. I. Th. p. 320.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 53. n. 454. *Scarab. fimetarius* niger, thorace inermi, capite tuberculo triplici; antennis elytrisque rubris. ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 4. *Scar. fimetarius.*

LAICHART. Tyr. Inf. I. Th. 1 B. p. 11. n. 5. *Scarab. fimetarius.* Der gemeine Dungkäfer.

V. MOLL. naturh. Br. I. p. 159. n. 5. *Scar. fimetarius.* Der Mistkolbenkäfer *).

SCHRANK. E. I. A. p. 4. n. 4. *Scarab. fimetarius.* Mistkäfer.

SCHAEFF. Abhandl. I. p. 147. tab. 3. fig. 19. Das stumpfe Dreyhorn der kleinern Art. Abh. der Zweif. und Käf. 1758. t. 3. fig. 19. Icon. tab. 144. f. 5. var. fig. 6.

HARRER Beschr. der Schäf. Inf. Ed. I. 1. Th. p. 9. n. 7. Edit. II. I. Th. p. 11. n. 7. *Scar. fimetarius.* Der gemeine Mistdungkäfer. *Scarabe des fumiers.*

GOEZE. ent. Beitr. I. p. 21. n. 32. *Scar. fimetarius.* Der Mistkäfer.

VOET Scar. Ord. I. gen. 1. *Scarab.* p. 33. n. 147. *Nasofpurcus. le museau sale de Vuilneus.* Uebers. I. Th. p. 99. n. 147. der Mistkäfer. tab. 21. fig. 147.

JABLONSK.

*) In jedem Kothe sehr gemein. Er ist mit dem Conspurcatus L. der erste, der sich im Frühling in Dunghaufen zeiget.

IABLONSK. Käfer II. Th. p. 136. n. 89. *Scar. fimetarius.* Der Fimetarius. tab. 12. fig. 4.

FUESL. neues Mag. I. p. 372. n. 7. von Moll. *Scarab. fimetarius.* Der Mistkäfer. Verzeichnis der Schw. Ins. p. 1. n. 10. *Scarab. fimetarius.* Mistkolbenkäfer. Archiv IV. p. 5. n. 9. nom. Linn.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 5. n. 10. *Scarab. fimetarius.* long. 3½ l. lat. 2. l.

neues Hamb. Mag. 37. St. p. 83.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 261. von Kugelmann n. 10. p. 342. nom. Linn.

BRAHM. Handb. I. p. 24. n. 86. *Scar. fimetarius.* Mistkolbenkäfer. *).

PREISLER Inf. I. Cent. p. 37. n. XXXIV. *Scarab. fimetarius.* Der Mistkäfer.

Abhandl. der Hall Gesellsch. I. p. 241. *Scarab. fimetarius.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 18. n. 16. *Scarab. fimetarius.*

SCRIBA. Journ. I. B. 1. Heft p. 45. n. 12. *Scarab. fimetaris.* Der gemeine Dungkäfer.

Naturf. IX. St. p. 61. nom. Linn.

MEIDINGER. p. 116. n. 32. *Scarab. fimetarius.* Der Mistkäfer.

FISCHER Natur Gesch. von. Liefl. p. 262. n. 270. *Scar. fimetarius.* Der Mistkäfer mittlerer Art.

LESKE Anfangsgr. I. p. 466. n. 5. *Scar. fimetarius.* Der Mistkäfer. Mus. I. Pars ent. p. 1. n. 17.

PONTOPP. Dän. Atl. p. 130. n. 7. nom. Linn.

BLUMENB. Handb. p. 350. n. 6. *Scar, fimetarius.*

8. Sca-

*) Im Hornung und März um den Gartendung schwärmend. Er ist aber auch den ganzen Sommer durch zu finden.

SCARABAEVS FESTIVVS. Der Staatskäfer.

Rösels II. Theil. Vorbericht zur I. Classe der Erdkäfer, S. 29. Ein überaus schöner gold und rothglänzender, dreyfach gehörnter Käfer. Tab. B. fig. 8 ♂.

Scarabaeus exscutellatus thorace gibbo bicorni, capitis cornu erecto, elytris rubro aeneis.

Ungeschildet, mit bucklichtem zweyhörnigem Brustschild, in die Höhe gerichtetem Kopfhorn, kupferrothen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 552. n. 52. *Scar. festivus* exscutellatus muticus, thorace nigro maculato, elytris rubro aeneis, sterno porrecto. Ed. XIII, T. I. P. IV. p. 1533. n. 52. Müller a. a. O. p. 75. n. 52. Der Staatskäfer.

FABR. S. E. p. 28. n. 111. Spec. Inf. I. p. 23. n. 101. Mant. inf. I. p. 12. n. 111. Entom. Syst. T. I. P. I. p. 42. n. 139. *Scar. festivus.*

DEGEER inf. IV. p. 315. n. 8. *Scarabé elegant.* Uebers IV. Th. p. 183. n. 8. Scarabaeus exscutellatus, capite lunato nigro, thorace convexo rubro, maculis nigris, elytris rubro - aeneis sulcatis. Der Erdkäfer ohne Rükkenschild, mit schwarzem halbmondförmigem Kopfe, rothem schwarzgeflecktem konvexem Brustschilde und kupferrothen gefurchten Flügeldecken. tab. 18. fig. 15.

GRONOV. Zooph. p. 452.

VOET inf. Ord. I. gen. 2. *Copris* p. 39. n. 5. *Refulgens Copris* (vulgo *verlakte*) *femina* p. 40. n. 7. *Refulgens Copris Mas, Bousier vernis d'oré. verlakte Mestekver.* Uebers. II. p. 7. n. 5. p. 9. n. 7. Der Staatskäfer. tab. 23. fig. 5. 7.

OLIVIER inf. I. 3. 110. 127. tab. 3. fig. 2.

Onomat. hist. nat. P. VI. p. 915. Der zierliche Käfer.

FUESL. Mag. I. p. 49.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 32. n. 52. *Scarab. festivus.* Der Staatskäfer. II. p. XII. Vorrede.

JABLONSK. Käfer II. Th. p. 20. *Scarab. festivus.* Der Staatskäfer. tab. 7. fig. 8 ♂.

Naturforsch. IX. p. 62. nom. Linn.

MEIDINGER p. 116. n. 52. *Scarab. festivus.* Der festliche Käfer.

9. SCARABAEVS LVNARIS. Der Zirkelkopf.

Rösels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe, S. 24. Ein kleiner dunkelbrauner Naskornkäfer, mit zwey kleinen Schulterspitzen. Tab. B. f. 2.

Scarabaeus exscutellatus, thorace tricorni, medio obtuso bifidio, capitis cornu erecto, clypeo emarginato.

Ungeschildet, mit dreyhörnigem Brustschild, deren mittleres stumpf, zweyspaltig ist, in die Höhe gerichtetem Kopfhorn, ausgerandetem Schild.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 543. n. 10. *Scarabaeus Lunaris* exscutellatus, thorace bicorni; intermedio obtuso bifido; capitis cornu erecto, clypeo emarginato. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1535. n. 10. Faun. Suec. p. 133. n. 379. Müller a. a. O. p. 56. n. 10. Der Zirkelkopf.

FABR. S. E. p. 22. n. 86. Spec. Inf. I. p. 24. n. 108. Mant. Inf. I. p. 13. n. 120. Ent. syst. T. I. P. I. p. 46. n. 150. *Scarab. lunaris* *).

RAJI inf. 103. Scarabaeus ovinus tertius s. capite operculato Willugby.

GRONOV. Zooph. 453.

PETIV. Gazoph. Dec. I. tab. 83. fig. 4.

SEBA Muf. IV. tab. 92. fig. 31. *Scarab. fimetarius, cornutus.*

GEOFFR. inf. I. p. 88. n. 1. *Copris* capitis clypeo lunato, margine elevato, corniculo denticulato. Le *bousier capucin.* Long. 8. l. lat. 4 $\frac{2}{3}$ l.

PODA muf. p. 18. n. 3. *Scarab. bifidus.* tab. I. fig. I.

MÜLLER

*) Herr Fabrizius hat die Röselsche Figur beym Scar. paniscus angeführet, wohin sie wol nicht gehört.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 55. n. 480. *Copris lunaris*, niger thorace antice truncato, medio tuberculato utrinque cornuto, cornu acuto vel lunato; elytris sulcatis.

DEGEER inf. IV. p. 257. n. 2. *Scarab. lunaire.* Uebers. IV. Th. p. 149. n. 2. Scarabaeus exscutellatus, fusco castaneus, thorace gibbo, elytris sulcatis, capitis clypeo lunato; cornu erecto. Der kastanienbraune Erdkäfer ohne Rückenschild, mit gebuckeltem Brustſtück, gestreiften Flügeldecken, und breitem platten halbmondförmigem Kopfe mit einem hohen Horn. tab. 10. f. 1. ♀. Der Halbmond.

RETZ. Degeer. p. 120. n. 713. *Scararab. lunaris.*

VOET. inf. Ord. 1. Gen. 2. *Copris.* p. 43. n. 24. 25. *Ligiceps densispina. la Bêcheſte a grosses epines. de Grof gedoornde Spakop.* p. 27. *Maurus. le negre. de Neger.* Uebers. II. Th. p. 16. n. 24. 25. Der Mondschild. ♂. tab. 25. fig. 24. 25. p. 19. n. 27. Das Mondschild. Abänderung des Männchens. tab. 26. fig. 27.

FOURCROY Ent. Parif. I. p. 13. n. 1. *Copris lunaris.*

SCOPOLI E. C. p. 10. n. 22. nom. Linn. El. long. lin. $5\frac{1}{2}$ lat. 3. l. tab. 2. fig. 22.

LAICHART Tyr. Inf. I. Th. I. B. p. 16. n. 10. *Scarab. lunaris.* Der mondförmige Dungkäfer.

FRISCH inf. IV. p. 15. Der Nasehornkäfer der mittlern Art unter den Dungkäfern. tab. 7.

SCHRANK En. Inf. Austr. *Scarab. lunaris.* Zirkelköpfigter Scharrkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 9. n. 10. *Scarab. lunaris.* Der Mondschild. II. Vorrede. p. V. III. Vorrede. p. VII.

FUESL. Mag. I. p. 54. *) Archiv IV. p. 10. n. 32. **) Verz. der Schw. Insekt. p. 1. n. 2. *Scarab. lunaris.* Das Einhorn.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 5. n. 9. Der Zirkelkopf, das schwarze Nashorn. tab. 1. f. 9. p. 27. n. 7. Der zweyte Zirkelkopf tab. 4. f. 7.

BLU-

*) Auch der unter dem Namen *Sc. hispanus L.* angeführte Käfer, gehört hieher.

**) Durch einen Druckfehler steht hier *lunarius.*

BLUMENB. Handb. p. 349. n. 3. *Scarab. Lunaris.*

SCHAEFFER Abhandl. von Ins. I. B. p. 134. t. 3. f. 1. Das fliegende schwarze Einhorn, Abhandl. von Zwief. und Käf. 1758. p. 21. t. 3. f. 1. 2. 3. Elem. ent. t. 3. f. 2. 3. 4. t. 49. f. 3. 4. 5. *Copris.* Aftermaulwurfskäfer. Icon. Inf. t. 63. f. 3.

HARRER Beschreib. der Schäf. Ins. I. p. 17. n. 12. *Scarab. Lunaris.* Der halbzirkelkopfigte Dungkäfer. *Scarabé Lunarif.*

Naturf. IX. p. 62. XXIV. p. 60. III. von Schrank. n. 1. *Scar. lunaris,* exscutellatus, thorace utrinque cornuto, capitis cornu curvo erecto.

BRAHM. Handb. I. p. 67. n. 215. *Scarab. lunaris.* Halbzirkelkopfigter Kolbenkäfer. *)

de VILLERS ent. Linn. I. p. 11. n. 2. *Scar. lunaris.* le *Lunaire.*

SCRIBA Journ. I. Heft. p. 50. n. 26. *Copris lunaris.* Der mondförmige Scharrkäfer.

PONTOPP. Nat. Geschichte von Dän. p. 197. n. 2. Dän. Atl. I. p. 429. nom. Linn.

Onomat. hist. nat. P. VI. p. 624. Der Käfer mit mondförmigem Kopf.

Hamb. Mag. XXXVII. p. 22. 25. und 28. Der dreyzackigte Buckelhornkäfer.

SCHMIDL. Taschenb. p. 13. Einleit. p. 199. *Scar. lunaris.*

IABLONSK. Käfer II. p. 39. *Scarab. lunaris.* Der Mondschild. Der Zirkelkopf. (Franz.) *Bousier Capucin.* (Holländ.) *Kromme Hoorn Torr.* tab. 8. fig. 7. 8. 9.

OLIV. inf. I. 3. 114. 132. tab. 5. fig. 36.

MEIDING. p. 115. *Scar. Lunatus.* Der zirkelköpfige Käfer.

LESKE muf. I. P. Ent. p. 1. n. 36.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 11. n. 24. *Scarab. lunaris.* long. 8½ l. lat. 5. lin.

SCHNEID. Mag. I. B. 3. Heft. p. 269. von Kugelmann. n. 1. *Copris lunaris.*

10. SCA-

*) Im May unter Kühdungshaufen biß spät im Herbst. Die mit dem kleinern Horn in Pferd Koth.

10. SCARABAEUS MIMAS. Der Buckelkäfer.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe S. 23. Ein gar besonderer, höckerichter und dicker, grün glänzender Käfer, der auf seinem Kopfe zwey kleine Hörner führet. Tab. B. fig. 1.

Scarabaeus exscutellatus, thorace mutico retuso angulato, capite obsolete bicorni, elytris inauratis striatis.

Ungeschildet, mit unbewafnetem abgestumpftem winklichtem Brustschild, unmerklichen zwey Hörnern auf dem Kopf, gestreiften Flügeldeken, ohne Gold Glanz.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 545. n. 17. *Scarabaeus Mimas*, exscutellatus thorace inermi retuso angulato, capite obsolete bicorni, elytris inauratis striatis. Muf. Lud. Ulr. p. 9. n. 7. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1542. n. 17. Müll. a. a. O. p. 62. n. 17. Der Buckelkäfer.

FABR. S. E. p. 25. n. 99. Spec. Inf. I. p. 28. n. 124. Mant. Inf. I. p. 15. n. 141. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 54. n. 177. *Scarab. Mimas.*

VOET Scar. Ord. 1. gen. 2. *Copris.* p. 38. n. 4. *Copris viridis splendens.* le *Bousier verd luisant. groenglanzige Meskever.* Uebers. II. Th. p. 6. n. 4. Das Rameel. ♂. tab. 23. fig. 4.

Onomat. hist. nat. VI. p. 930. Der Buckelkäfer.

GRONOV. Zooph. p. 148. n. 451. Scar. scutello nudo, capitis clypeo antice bidentato, maris carinato, tuberculis tribus, elytris striatis.

SULZ. abgekürzte Gesch. der Ins. p. 17. *Scarab. Mimas.* tab. 1. fig. 4. Der Buckelkäfer.

GOEZE ent. Beyträge I. p. 15. n. 17. *Scarab. Mimas.* Das Rameel.

JABLONSKY Käfer II. p. 219. n. 131. *Scarab. Mimas.* Der Mimas. tab. 15. fig. 2. 3.

Naturf. IX. Stück. p. 62. nom. Linn.

MEIDING. p. 115. n. 17. *Scarab. Mimas.* Der Mimaskäfer.

OLIV. inf. I. 3. 108. 123. tab. 7. fig. 50.

BOROWSK. Naturgesch. VI. p. 50. n. 5. *Scar. Mimas.* Der Buckelkäfer.

SCARABAEVS NVCHICORNIS. Der Nackenhornkäfer.

Rösels II. Theil. Vorber. zu der Erdkäfer I. Classe, S. 17. Tab. A. fig. 4.

Scarabaeus exscutellatus, thorace rotundato mutico, occipite spina erecta armato, clypeo emarginato.

Ungeschildet, mit zugerundetem stumpfen Brustschild, durch einen in die Höhe gerichteten Dorn bewafnetem Hinterhaupt, ausgerandetem Schild.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 547. n. 24. Faun. Suec. p. 134. n. 381. *Scarab. nuchicornis* exscutellatus, thorace inermi rotundato, occipite spina erecta armato. Ed. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1543. n. 24. Scar. thorace rotundato, occipite spina erecta armato. Linn. it Goth. 41. *Scar. nuchicornis*, capite thoraceque atro opaco, elytris cinereis nigro nebulosis. Müll. a. a. O. p. 65. n. 24. Das Nackenhorn.

FABR. S. E. p. 26. n. 104. Sp. Inf. I. p. 30. n. 132. Mant. I. p. 15. n. 150. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 58. n. 192. *Scarab. nuchicornis.*

OLIV. inf. I. 3. 6. 14. 177. tab. 7. fig. 55.

RAJI inf. p. 108. n. 12. *Scarab. ovinus tertius* capite operto.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 55. *) n. 479. *Copris nuchicornis*, niger thorace rotundato, utrinque tuberculato; elytris obsolete fulvis, striatis et maculatis. ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 2. *Scar. nuchicornis.*

GRONOV. Zooph. p. 454.

GEOFFR. inf. T. I. p. 89. n. 3. *Copris* fusco niger, capite clypeato angulato pone cornuto, elytris ferrugineis nebulosis, brevibus striatis. *le petit bousier noir cornu.* Long. 3½, 2½ lig. larg. 2, 1⅓ ling.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 13. n. 29. *Scar. Nuchicornis.*

DEGEER inf. IV. p. 265. n. 9. *Scarabé a nuque épineuse* Uebers. IV. p. 154. n. 9. Scarabaeus exscutellatus ater, corpore ovato brevi; elytris griseis

*) Bey Göze und Jablonsky durch einen Druckfehler p. 53

feis nigro maculatis; occipite maris spina armato. Der schwarze kurz und ovalleibige Mistkäfer ohne Rückenschild, mit grauen schwarzgefleckten Flügeldecken, und einem Stachel hinten auf dem Kopfe des Männchens. Der Stachelnacken.

RETZ. Degeer. p. 121. n. 720. *Scar. nuchicornis.*

FOVRCROY ent. Paris. I. p. 14. n. 3. *Copris nuchicornis.*

VOET. inf. Ord. 1. gen. 2. *Copris* p. 42. n. 18. *Coenobita.* le Moine. de Klooterbroer. Uebers. II. Th. p. 15. n. 18. Das kleine Nackenhorn. t. 25. f. 18.

Onomat. hist. nat. VI. p. 535. Der Käfer mit dem Horn im Nacken.

neues Hamb. Mag. 37. Stück. p. 30. Der Hügelhornkäfer.

PONTOPPID. Natur Geschichte von Dän. p. 197. n. 3. Der Frühjahrekäfer in Schweinsmist. Dän. Atl. I. B. p. 429. n. 3. *Scarab. nuchicornis.*

V. MOLL naturhist. Br. I. p. 176. n. 23. *Scarab. nuchicornis.* Der Nackenhornkolbenkäfer.

FVESL. neu. Mag. I. p. 308. (von Herbst.) p. 372. (von Moll) n. 6. Archiv. IV. Heft. p. 11. n. 39. Verzeichn. der Schw. Ins. p. 1. n. 5. *Scar. nuchicornis.* Das Nackenhorn.

SCHRANK. E. I. A. p. 3. n. 3. *Scar. Nuchicornis.* Nackenhornkäfer.

PODA Mus. Graec. p. 18. sp. 2.

LAICHART. Tyr. Ins. I. Th. I. B. p. 21. n. 14. *Scar. nuchicornis.* Der nackenhörnige Dungkäfer.

SCHAEFF. Abh. I. p. 146. t. 3. f. 9—15. Zwiefalt. und Käf. 1758. tab. 1. f. 9. 14. Das fliegende Einhorn. Elem. ent. tab. 49. fig. 3. Icon. Ins. tab. 96. f. 1. ♀.

HARRER Beschr. der Schäf. Ins. Edit. I. I. Th. p. 27. Copris nuchicornis. Ed. II. I. Th. p. 19. n. 14. *Scar. nuchicornis.* Der nackenhörnige Dungkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 17. n. 24. *Scarab. nuchicornis.* Das kleine Nackenhorn.

IABLONSKY. Käfer II. p. 199. n. 120. *Scar. nuchicornis.* Der Nuchikornis. tab. 14. fig. 5. 6.

BRAHM. Handb. I. p. 37. n. 123. *Scar. nuchicornis.* Nackenhörniger Kolbenkäfer. *)

PREYSL. Inf. I. Cent. p. 45. n. XLVIII. *Scar. nuchicornis.* Nackenhornkäfer. tab. 2. fig. 10. a. b.

Naturforsch. IX. Stück. p. 61. nom. Linn.

MEIDINGER p. 113. n. 24. *Scar. nuchicornis.* Der Nackenhornkäfer.

DE VILLERS ent. Linn. I. p. 14. n. 9. *Scar. nuchicornis.*

SCHNEID. neuest. Ent. Mag. I. B. 3 Heft. p. 277. von Kugelm. n. 8. *Copris nuchicornis.* p. 345. *Nuchicornis.*

SCRIBA Journ. der Entom. I. Heft. p. 51. n. 28. *Scar. Nuchicornis.* Der nackenhörnige Scharrkäfer.

FISCHER Nat. Gesch. von Liefl. p. 263. n. 274. Nackenhorn. *Sc. nuchicornis.*

LESKE Muf. I. Pars entom. p. 2. n. 46. nom. Linn.

12. HYDROPHILUS CARABOIDES. Der Laufkäferartige Schwimmkäfer.

Rösels II. Theil der Wasser Insekten I. Classe, S. 25 n. IV. Der schwarze Wasserkäfer von mittlerer Grösse, mit rund erhabener Oberfläche. Tab. 4. fig. 1. 2. Käfer. fig. 3 – 7. Larve in verschiedenem Alter und Zustand. fig. 8. Nymphe.

Hydrophilus niger nitidus elytris substriatis.

Glänzendschwarz mit fast gestreiften Flügeldecken.

LINNE S. N. XII. T. I. p. 664. n. 2. *Dytiscus caraboides* antennis perfoliatis, corpore glabro striis aliquot recuevis. Faun. Suec. p. 214. n. 765. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1941. n. 2. **) *Hydrophilus caraboides.*

*) Im April in jedem Auswurf.

**) Das Schäferische Citat ist aus andern Werken falsch nachgeschrieben, und soll tab. 33. heißen.

boides. Müller a. a. O. p. 346. n. 2. *Dytiscus caraboides.* Der kleine Schwimmer.

FABR. S. E. p. 228. n. 2. Sp. Inf. I. p. 289. n. 3. *) Mant. Inf. I. p. 188. n. 3. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 183. n. 4. *Hydrophilus caraboides.*

RAJI inf. p. 95. n. 7. *Hydrocanthoris* aquaticus, niger, subrotundus.

FRISCH inf. XIII. p. 24. n. XXV. Der glänzende schwarze Wasserkäfer der mittlern Grösse. Platte 3. tab. 21.

SVLZ. Kennz. tab. 6. fig. 41.

GEOFR. inf. I. p. 183. n. 2. *Hydrophilus* niger, elytrorum punctis per strias digestis, antennis nigris. *L'hydrophile noir picoté.* Long. 7. L. Larg. 3 L.

FOVRCROY ent. Paris. I. p. 65. *Hydr. caraboides.*

DEGEER inf. IV. p. 376. *Hydrophilus.* 2. *Hydrophile à antennes noirés* Uebers. IV. p. 216. n. 2. *Hydrophilus (nigricornis)* niger, capitulo antennarum nigro; elytris laevibus; abdomine postice rotundato. Der schwarze Schwimmkäfer, mit schwarzen Fühlhornknöpfen, glatten Flügeldecken und rundlichtem Hinterleibe. Der Schwimmkäfer mit schwarzen Fühlhörnern.

RETZ. Degeer. p. 130. n. 791. *Hydrophilus nigricornis.*

SCHAEFF. Icon. tab. 33. fig. 10.

HARRER Beschr. Edit I. I. Th. p. 110. n. 118. *Hydrophilus caraboides.*

BERGSTR. Nomencl. I. p. 30. **) n. 8. 9. Wasserkäfer mit durchblätterten Fühlhörnern. tab. 5. fig. 8. 9. p. 37. n. 8. 9. Larve. Nymphe. tab. 7. f. 8. 9.

BRAHM. Handb. I. p. 115. n. 398. *Dytiscus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Wasserkäfer.

GOZZE .I p. 603. n. 2. *Dytiscus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Wasserkäfer. ***)

*) Hier sind Sulzer und Schäfer falsch citirt.

**) Das Schäferische Citat ist falsch, und es soll statt tab. 53. tab. 33. heissen, wahrscheinlich aus Fabr. Sp. Inf. falsch nachgeschrieben.

***) Das Schäferische Citat ist falsch. II. Th. Vorr. p. LIX.

FUESL. Verz. p. 137. n. 347. *Dytiscus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Tauchkäfer. Neues Mag. III. 3. p. 134. Arch. V. Heft. I. p. 121. 56. n. 3. *Hydrophilus caraboides.*

Onomat. hist. nat. III. p. 678. Der schwarze Wasserkäfer mit einer rund erhabenen Oberfläche.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 68. n. 654. *Hydrophilus caraboides* niger nitidus, antennarum caule luteo. Faun. Fridr. p. 19. n. 185. *Dytisc. caraboides.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 195. n. 482. *Hydroph. caraboides.* long. 7½ l. lat. 4. l.

Naturforsch. IX. St. p. 66. *Dytiscus* Linn. *caraboides*, der kleine Schwimmer, et *Scarabaeoides*, der Segler.

MEIDINGER p. 138. n.2. *Dytisc. caraboides.* Der Laufkäferartige Wasserkäfer.

LESK. Mus. I. Ent. p. 35. n. 768. *Hydrophilus caraboides.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 2. *Dytiscus caraboides.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 341. n. 2. *Dytiscus caraboides.* t. II. f. 43.

GOEDART List. app. tab. 6. f. 3.

13. DYTISCVS MARGINALIS. Der gerandete Wasserkäfer.

Rösels II. Theil der Wasser Insekten I. Classe p. I. Der Wasserwurm mit dem großen linsenförmigen Kopf. Tab. I. fig. I. Eyer. fig. 2 — 7. Larve nach verschiedenem Alter fig. 8. Nymphe. fig. 9. 11. ♂. fig. 10. ♀. fig. a. ein Vorder Fuß des Männchens fig b. die Patelle. *)

Dytiscus niger thoracis marginibus omnibus elytrorumque exteriori flavis.

Schwarz, auf allen Rändern des Brustschildes und dem Saum der Flügeldecken, gelb.

LINN.

*) Dieser Wasserkäfer ist in Ansehung des Geschlechts, zweyerley Meinungen unterworfen. Verschiedene Entomologen halten die Patellen an den Vorder-Füßen des bey Rösel fig. 6. abgebildeten Käfers, für das Kennzeichen des Männchens, und geben den fig. 10. vorgestellten

Käfer

LINN. S. N. XII. T. I. p. 665. n. 7. *Dytiscus marginalis* niger, thorace elytrorumque margine flavis. Faun. Suec. p. 215. n. 769. Ed. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1944. n. 7. Müller a. a. O. p. 347. n. 7. Der Gelbsaum. tab. 7. fig. 5. ♂. f. 6. ♀. f. 7. Larve.

FABR. S. E. p. 230. n. 3. Spec. Inf. I. p. 291. n. 3. Mant. Inf. I. p. 189. n. 3. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 187. n. 3. *Dytiscus marginalis.*

ALDROV. inf. 707.

SEBA Thes. IV. p. 89. tab. 88. fig. 23.

MVFF. inf. p. 164. ὑδροκάνθαρος. *Wasser-Kafer. Waterelock.* Append. tab. 1. *Hydrocantharus major Anglicus.*

RAJI inf. p. 93. n. 1. *Hydrocantharis* nostras.

PODA Mus. Graec. p. 43.

PETAGNAE inf. Calabr. p. 24. n. 115. *Dytiscus marginalis.*

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 663. *Dytiscus marginalis* flavicans; supra nigro virescens, marginibus thoracis omnibus elytorumque extremis flavis. Faun. Fridr. p. 19. n. 186. nom. Linn.

GEOFR. inf. I. p. 186. n. 2. *Dyticus* niger, margine coleoptrorum thoracisque flavo. *Le ditique noir à bordure.* Long. 1. pouce. Larg. 6. lign.

FOVRCROY Ent. Paris. I. p. 66. n. 2. *Dyticus marginalis.*

DEGEER

Käfer, als das Weibchen an. Andere aber wollen behaupten, daß von jenem mehrere Exemplare sich vorfänden, die keine Patellen hätten, und folgern daraus, daß jede dieser beeden Käfer, eine andere Art sey. Unter diese gehören vorzüglich Herr Etats Rath Müller, s. Naturforsch. VII. Stück. p. 99. und Herr L. Brahm. s. dessen Handbuch I. p. 213. Jenes aber wird durch Linne schon vermuthet, und ausser Herrn Nicolý, der beede Käfer mit einander in der Begattung angetroffen hat, s. Schwz. Ins. p. 18. n. 351 b. auch durch Herrn Prof. Fabrizius, in seiner Ent. Syst. auf das neue bestättiget. Ich finde mich ausser Stande, hierinn zu entscheiden, besonders da ich unter vielen Exemplaren des erstern, kein einziges ohne Patellen besitze, weswegen ich aber an deren würklichem Daseyn keineswegs zweifle, jedoch wünschte ich sehr, daß diese Anmerkung Anlas geben möchte, der Natur Geschichte dieses Käfers eine vorzügliche Aufmerksamkeit zu schenken. Noch kan ich nicht umhin anzufügen, daß ich ein männliches Exemplar besitze, das, ausser aller übrigen Aehnlichkeit, ganz rothbraune Flügeldecken hat.

DEGEER inf. IV. p. 391. Dyt. 2. *Grand Ditisque à bordure complette.* Uebers. IV. p. 223. n. 2. *Dytiscus* (*toto marginalis*) nigro - fuscus nitidus; thorace undique elytrorumque margine flavis; elytris feminae sulcatis. Der glänzend dunkelbraune Wasserkäfer, mit gelbgerändeltem Brustschilde und Flügeldecken, die leztern beym Weibchen gefurcht. Der ganz gelbbordirte Wasserkäfer. tab. 16. fig. 2. ♂.

RETZ. Degeer p. 130. n. 796. *Dytiscus toto-marginalis.*

SCOP. E. C. p. 96. n. 294. *Dytiscus marginalis.* Elytr. long. lin 11 ½. lat. 4 ⅔.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 343. n. 7. *Dytiscus marginalis.*

Neue Berliner Mannigfalt. I. Jahrg. S. 81. ff. fig. 1. 2. 3.

FUESLY neues Mag. III. 2. Stück. p. 134. Verzeichn. p. 18. n. 331 a. Arch. V. Heft. I. Abtheil. p. 123, 57. n. 2. *Dytiscus marginalis.*

Onomat. hist nat. III. p. 691. Der schwarze Wasserkäfer mit einem gelben Brustschild und Flügeldeckenrand.

SCHAEF. Icon. tab. 8. fig. 8. ♂.

HARR. Edit. I. T. I. p. 112. n. 181. *Dytiscus marginalis.*

FISCHER Natur-Gesch. von Liefl. p. 285. XIX. n. 373. Geränderter Wasserkäfer.

MEIDINGER p. 138. n. 7. *Dytiscus marginalis.* Der gesäumte Wasserkäfer.

Naturforsch. VII. p. 99. IX. p. 66. *Dytiscus Marginatus.* Der Gelbsaum.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 198. n. 488. *Dytiscus marginalis.* long. 14. l. lat. 7. l.

Mus. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 777. *Dytiscus marginalis.*

BRAHM. Handb. I. p. 212. n. 715. *Dytiscus marginalis.* Der gerandete Wasserkäfer. *)

SCHNEID. neuest. Mag. I. 3. Heft. p. 364. *Dytiscus marginalis.* **).

BERGSTR. nom. I. p. 1. n. 1. *Dytiscus marginalis.* Der Schwimmjäger. Der Gelbsaum tab. 1. fig. 1. p. 31. tab. 6. fig. 1.

SULZ. Kennzeich. tab. 6. fig. 42. ♂.

GOEZE

*) Im April und August. In Gewässern.

**) Hier ist die Schäferische Figur in so ferne unrichtig angeführt, daß bey fig. 7. *M.* und bey fig. 8. *F.* stehet, welches gerade umgewandt seyn soll.

GOEZE entom. Beyträge. I. p. 605. n. 7. *Dytiscus marginalis.* Der Gelbsäum.

GOEDT. List. append. tab. 6. fig. 5.

Act. helv. V. Gronov. Observ. p. 126. n. 239.

β. DYTISCVS SEMISTRIATVS. bey Rösel fig. 10. Das Weibchen?

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 665. n. 8. *Dytisc. semistriatus* fuscus, elytris sulcis dimidiatis decem villosis. Faun. Suec. Edit I. n. 567. *Dytisc.* elytris striis 20. dimidiatis n. 568. Dyt. supra fuscus, subtus ater. Ed. II. p. 215. n. 772. S. N. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1945. n. 8. *Dytisc. semistriatus.* Müller a. a. O. p. 347. n. 8. Der Halbstrich.

FABR. S. E. p. 231. n. 5. Spec. Inf. I. p. 291. n. 3. β. *Dytiscus semistriatus* fuscus, elytris sulcis dimidiatis decem.

RAJI inf. 94. 2 *Hydrocantharis* elytris striatis sive caniculatis.

GEOFR. inf. I. p. 187. n. 3. *Dyticus* elytris striis viginti dimidiatis. le *Ditique demi-sillonè.* long. 14. lin. larg. 7. l. tab. 3. fig. 2.

FOVRCROY ent. Paris. I. p. 67. n. 3.

DEGEER inf. IV. tab. 16. fig. 1.

FRISCH inf. II. p. 35. tab. 7. fig. 4?

MEIDINGER p. 138. n. 8. *Dytiscus semistriatus.* Der halbgestreifte Wasserkäfer.

Naturforsch. IX. p. 66. Dytiscus semistriatus femina. Der Halbstrich.

BLVMENB. p. 368. n. 2. nom. Linn.

BERGSTR. nom. I. p. 2. n. 2. Die Schwimm-Jägerin oder der Halbstrich. tab. 1. f. 2. p. 30. n. 2. tab. 6. f. 2.

LESKE Anfangsgr. I. p. 471. n. 3. *Dytiscus semistriatus. Dyt. demi sillonè.* Der halbgestreifte Wasserkäfer. Mus. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 777.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 198 n. 488. β.

SCHRANK E. I. A. p. 200. n. 374. *Dytiscus semistriatus.* Halbgestreifter Wasserkäfer.

SCHAEF. ic. tab. 8. f. 7.

HARR. Beschr. der Schäf. Ins. Edit. I. T. I. p. 113. n. 182. *Dyticus semistriatus.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 665. *Dyt. semistriatus* flavicans; supra niger, marginibus thoracis omnibus, elytrorumque extimo flavis; sulcis viginti dimidiatis. Faun. Fridr. p. 19. n. 188. nom. Linn.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 608. n. 8. *Dytiscus semistriatus.* Der halbgestreifte Wasserkäfer. H. Vorrede p. LX.

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. B. von Herbst. p. 166. n. 2. *Dytiscus semistriatus.* Der Halbstrich. tab. 25. f. 2.

FUESL. Verzeichn. p. 18. n. 351. b. *Dyt. semistriatus.*

Onomat. hist. nat. P. III. p. 704. Der halbgestreifte Wasserkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 212. n. 716. *Dytiscus semistriatus.* Halbgestreifter Wasserkäfer. *)

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 8. nom. Linn.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 344. n. 8. *Dytiscus semistriatus.*

4. DYTISCUS PUNCTULATUS. Der punctirte Wasserkäfer.

Rösels II. Theil der Wasserinsekten I. Classe S. 9. Der Wasserwurm mit dem breiten Rückenstreif ohne Schwanzspitzen. Tab. 2. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. ♂. fig. 4. ♀. auf der untern — fig. 5. dasselbe auf der obern Seite fig. a. Vorderfuß des Weibchens, fig. b. mittlerer Fuß, fig. c. hinterer Schwimmfuß.

Dytiscus niger clypeo thoracis elytrorumque margine albis, elytris striis tribus punctatis.

Schwarz, am Rand des Schilds, Brustschilds und der Flügeldecken weiß, mit drey punktirten Strichen der Flügeldecken.

LINN. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1945. n. 2. *Dytiscus punctulatus.* **).

FABR.

*) Zu eben der Zeit wie der vorige.

**) Das Frisch'sche Citat gehört nicht hieher.

FABR. Gen. Inf. Mant. p. 238. Dytiscus niger, clypeo elytrorumque margine exteriori albis, elytris striis tribus punctatis. Spec. Inf. I. p. 292. n. 4. Mant. Inf. I. p. 189. n. 4. Entom. Syst. T. I. P. I. p. 188. n. 4. *Dytiscus punctulatus.*

GEOFR. Inf. I. p. 185. n. 1. *Dyticus* fuscus, margine coleoptrorum thoracisque flavo. *Le ditique brun à bordure.* long. 8. lign. larg. 4. lign.

FOURCROY ent. Parif. I. p. 66. n. 1. *Dyticus flagnalis.*

DEGEER inf. IV. p. 396. n. 3. *Grand Ditisque à bordure latérale* Ueberf. IV. p. 227. n. 3. *Dytiscus (laterali-marginalis)* fupra viridi niger, fubtus rufus, capite thoracis marginibus, elytrisque flavo-marginatis. Der oben schwarzgrünliche und unten braunrothe Wasserkäfer, mit gelbgerändeltem Kopfe, Brustschildseiten und Flügeldecken. Der große Wasserkäfer mit der Seitenbordirung.

RETZ. Degeer p. 131. n. 797. *Dytiscus laterali-marginalis.*

MÜLLER Zool. Dan. Pódr. p. 70. n. 664. *Dytiscus virens* flavicans, fupra obscure virens, margine thoracis elytrorumque extimo flavo. Faun. Fridr. p. 19. n. 188. *Dytiscus femistriatus.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 98. n. 487. *Dytiscus punctulatus.* long. 15. lin. lat. 8. lin.

BRAHM. Handb. I. p. 29. n. 99. *Dytiscus punctulatus.* punctirter Wasserkäfer. *)

SCHNEID. neuest. Mag. I. 3. Heft. p. 365. *Dytiscus punctulatus.*

BERGSTR. Nom. I. p. 42. n. 4. Röselo Tauchkäfer. tab. 8. f. 4. p. 50. n. 2. tab. 9. f. 2.

Onomat. hist. nat. P. III. p. 673. Der oberhalb grüne, und unten ockergelbe Wasserkäfer.

Mus. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 779. *Dytiscus punctulatus.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 617. n. 1. *Dytisc. Roeselii.* Röselo Tauchkäfer.

SCHAEFF. Elem. tab. 7. f. 1. 2.

FUESL. Verzeichn. p. 18. n. 349. *Dytiscus. Roeselii.* Röselo Tauchkäfer.

Naturforsch. IX. p. 66.

 15. DY-

*) Im April. In stehenden Gewässern.

15. DYTISCVS SVLCATVS. Der gefurchte Wasserkäfer.

Rösels II. Theil der Wasser-Insekten I. Classe, S. 17. Der kleinere Wasserwurm mit dem langen Hals. Tab. 3. fig. 1. Eyer. fig. 2 – 4. Larven. fig. 5. Nymphe. fig. 6. 8. ♂. fig. 7. ♀.

Dytiscus coleoptris sulcis decem longitudinalibus villosis.

Mit zehn feinhaarigen Längs-Furchen der Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 666. n. 13. Faun. Suec. p. 216. n. 773. *Dytiscus sulcatus* elytris sulcis decem longitudinalibus. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1947. n. 13. Müller a. a. O. p. 349. n. 13. Das Rippenschild.

FABR. S. E. p. 231. n. 6. Spec. Inf. I. p. 292. n. 6. Mant. Inf. I. p. 190. n. 7. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 189. n. 8. *Dytiscus sulcatus*.

GEOFR. I. p. 189. n. 5. *Dytiscus* elytris sulcis decem longitudinalibus, thoracis medietate flava. le *Ditique sillonè*. long. 6. l. larg. 4. l.

FOVRCROY Ent. Paris. I. p. 67. n. 5.

RAJI inf. p. 94. n. 3. *Hydrocantharus minor*, corpore rotundo plano.

DEGEER inf. IV. p. 397. n. 4. *Ditisque à corcelêt à bandes.* Uebers. IV. p. 227. n. 4. Dytiscus (fasciatus) elytris fuscis, thorace fulvo, fasciis duabus transversis nigris latere connatis, abdomine fulvo lineis nigris. Der Wasserkäfer mit braunen Flügeldecken, braungelbem Brustschilde, mit zwo schwarzen, durch eine Seitenlinie zusammenfließenden Querbinden, und braungelbem, schwarzgestreiftem Hinterleibe. Der Wasserkäfer mit bandirtem Brustschilde.

RETZ. Degeer. p. 131. n. 798. *Dytiscus fasciatus.*

FVESLY Verzeichn. p. 18. n. 352 b. *Dytiscus sulcatus.* Der Aschgraue.

FRISCH inf. XIII. p. 13. VIII. von einer Mittelart gelbgesäumter Wasserkäfer. Platte 1. tab. 7.

Onomat. hist. nat. P. III. p. 705. Der gefurchte Wasserkäfer.

AüLL.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 667. *Dytiscus cinereus* nigricans, thoracis medio margineque omni, elytrorumque extimo flavis. Faun. Fridr. p. 19. n. 189. *Dytiscus sulcatus.*

SCHAEFF. icon. tab. 3. f. 3. ♀. tab. 90. fig. 7. ♂.

HARR. Beschr. Edit. I. T. I. p. 113. n. 183: *Dyticus cinereus.*

BOROWSKY Natur Gesch. VI. Th. von Herbst. p. 167. n. 3. Der gefurchte Wasserkäfer. *Dytiscus sulcatus.* tab. 25. f. 3. 4.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 29. n. 3. Der Aschgraue. n. 4. Der gefurchte Wasserkäfer. tab. 5. fig. 3. ♂. f. 4. 5. ♀.

SCHNEIDER neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 366.

Naturforsch. IX. Stück. p. 66. *Dytisc. cinereus.* Der Aschgraue. ♂. *Dytiscus sulcatus.* Das Rippenschild. ♀.

MEIDINGER p. 138. n. 13. *Dytiscus sulcatus.* Der gefurchte Wasserkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 610. n. 13. *Dytiscus sulcatus.* Der gefurchte Wasserkäfer. II. Vorr. p. LX. *)

LESKE Mus. I. Ent p. 35. n. 782. *Dytiscus sulcatus.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 200. n. 491. *Dytiscus sulcatus.* long. 6. lin. lat. 4. l.

SCHRANK E. I. A. p. 201. n. 376. *Dytiscus sulcatus.*

BRAHM. Handb. I. p. 115. n. 396. *Dytiscus sulcatus.* Gefurchter Wasserkäfer. **)

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 345. n. 12. *Dytiscus sulcatus.*

Anmerk. Mehrere Schriftsteller haben den Dytisc. sulcatus und cinereus L. für einerley, und zwar leztern für das Männchen des erstern gehalten, und auch daher die beeden Röselschen Figuren dahin vertheilt, welches auch noch erst neuerlich Herr Prof. Fabrizius in seiner Ent. syst. gethan hat. Allein es gehören unstreitig die Röselschen Figuren blos zu dem sulcatus L. worüber Herr Advokat

E 3 Schnei-

*) Hier ist das Citat aus Bergsträsser unrichtig angegeben, indem tab. 7. f. 6. 7. gar nicht hieher gehört.

**) Im May. In stehenden Gewässern.

Schneider in Stralsund in seinem neuesten entomologischen Magazin I. B. 3. Heft, p. 366. vollkommenen Aufschluß gegeben hat. Hingegen sind beyde Käfer der sulcatus und cinereus L. wirklich zwo verschiedene Arten, wie sie auch Herr Fabricius und Herr Prof. Rossi (Faun. Etr. I.) richtig von einander gesondert haben.

16. GYRINUS NATATOR. Der schwimmende Drehkäfer.

Rösels III. Theil. S. 195. Der zu den Wasserinsekten erster Classe gehörige kleine glänzende schwarze und stinkende Wasserkäfer. Tab. 1. fig. 1. 2. Käfer. fig. 3. ein hinterer Fuß, vergrößert. fig. 4. Eyer. fig. 5. 6. Larven.

Gyrinus substriatus.

Fast gestreift.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 567. 1. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1611. n. 1. *Gyrinus natator.* Faun. Suec. p. 217. n. 779. Dytiscus ovatus glaber, antennis capite brevioribus obtusis. Smol. *Wailen bagge.* Müller a. a. O. p. 117. n. 1. Der Schwimmer.

FABR. S. E. p. 234. n. 1. Sp. Inf. I. p. 297. n. 1. Mant. Inf. I. p. 194. n. 1. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 202. n. 1. *Gyrinus natator.*

RAJI inf. p. 89. n. 9. *Scarabaeus* aquae subrotundus e coeruleo viridi splendente undique tinctus.

PETIV. Gaz. 21. t. 13. f. 9. *Scarabaeus* niger nostras, supra aquam velociter circumnatans.

PODA Mus. Graec. p. 44. n. 4.

Schwed. Abhandl. 32. B. p. 321. Modeer. Gesch. des Gyrinl. *Gyrinus natator.*

MERRET pin. 203. *Pulex aquaticus.*

SULZ. Kennz. p. 42. Der glatte eyrunde Wasserkäfer, tab. 6. fig. 43. Gesch. tab. 2. fig. 10.

SCHAEF.

SCHAEF. elem. tab. 67. Taumelkäfer. Icon. Inf. tab. 134. f. 5. a. b.

HARR. Beschr. Edit. I. p. 108. n. 176. *Gyrinus natator*; niger elytris striatis pectore anoque rufis, pedibus luteis.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 99. n. 299. *Gyrinus natator*. fig. 299.

BERGRTH. Nomencl. I. p. 43. n. 8. Der Schwimmer. Taumler.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 367.

FUESSLY neu. Mag. I. p. 382. (von Meß.) n. 42. Verzeichn. p. 5. n. 73. *Gyrinus natator*. Der Schwimmer.

GEOFFR. I. p. 194. n. 1. *Gyrinus*. le Tourniquet. Long. $2\frac{1}{2}$ l. larg. $1\frac{1}{4}$ l. tab. 3. fig. 3.

FOURCROY Ent. Parisf. I. p. 71. *Gyr. natator*.

PANZ. Faun. Inf. Germ. III. *Gyrinus natator*.

SCHRANK E. I. A. p. 40. n. 72. *Gyrinus natator*. Schwimmender Drehkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 4. n. 11. *Gyrinus natator*. Schwimm-Drehkäfer. *)

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. Th. von Herbst. p. 69. n. 1. *Gyrinus natator*. Der Schwimmer. tab. 6. f. 1. 2. **).

DEGEER Inf. IV. p. 355. n. 1. *Tourniquet nageur*. Uebers. IV. p. 106. n. 1. *Gyrinus* coeruleo ater nitidus pedibus rufis. Der glänzendblaue schwärzlichte, braun-rothfüßige Taumelkäfer. Der Schwimmer. tab. 13. fig. 4.

RETZ. Degeer p. 129. n. 789. *Gyrinus natator*.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 166. n. 1. *Gyrinus natator*. Der Schwimmer. II. Vorr. XXXII. III. Theil I. B. Vorr. XI.

ELVMENB. Handb. p. 330. n. 1. Der Schwimmkäfer.

Sammlung aller Reis. II. p. 108.

SCHMIDT.

*) Im Hornung und März einzeln; im May häufiger, wo er sich auch paaret; von dieser Zeit ist er bis im Spatherbst zu finden.

**) Hier findet sich die beste Beschreibung.

SCHMIDL. Einleit. p. 206. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 68. n. 651. *Gyrinus natator. Vand-loppe, Lille Vand-Torbiſt.* Faun. Fridr. p. 19. n. 193. [*Dytiscus natator* ovatus glaber, antennis capite brevioribus obtusis.

LESKE Anfangsgr. I. p. 470. VIII. *Gyrinus natator.* Der glänzende europäische Drehkäfer. *Tourniquet nageur.*

Mus. Lesk. I. Ent. p. 37. n. 812. nom. Linn.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 204. n. 504. *Gyrinus natator.* Long. 2 ½ l. lat. 1 ⅓ l.

neuer Schauplaz der Nat. II. p. 400. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer.

TREMBLY Geschichte der Polyp. p. 183. Der kleine eyförmige Käfer, dessen Flügeldecken eine glänzende stalblaue Farbe haben *).

BECKM. phys. ökon. Bibl. V. p. 259.

Onomat. hist. nat. III. p. 696. Der kleine glänzende schwarze und stinkende Wasserkäfer. *Dytiscus natator.*, IV. n. 115, *Gyrinus natator.* Der Taumelkäfer.

BLUMENBACH Handbuch. p. 356. n. 1. *Gyrinus natator.* Der Schwimmkäfer.

Naturforsch. IX. Stück. p. 70. nom. Linn.

MEIDINGER p. 119. n. 1. *Gyr. natator.* Der schwimmende Drehkäfer..

BOMARE dict. VI. p. 126. *Tétard* ou *Teſtar.* Gyrinus. p. 200. *Tourniquet Gyrinus.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 15. *Dytiscus natator.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 69. n. 1. *Gyrinus natator.*

PETAGNAE inf. Calabr. p. 24. n. 116. *Gyrinus natator.*

17. Ni-

*) Er frißt keine Polypen, oder nur dann, wann diese so eben andere Würmer verschluckt haben.

17. NICROPHORUS VESPILLO. Der gemeine Aaskäfer.

Rösels IV. Theil. Der zur Erdkäfer VI. Classe gehörige sogenannte Todtengräber, S. 3. Tab. I. fig. 1. ♂. 2. ♀. 3. 4. Käfer. fig. 5. 6. 7. Eyer. fi. 8. Larve. fig. 9. Nymphe.

Nicrophorus ater elytris fascia duplici ferruginea, antennarum clava rubra.

Schwarz, mit einer doppelten rostfarbigen Binde auf den Flügeldecken, und rother Kolbe der Fühlhörner.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 569. n. 2. Faun. Succ. p. 147. n. 444. Silpha Vespillo oblonga atra, clypeo orbiculato inaequali, elytris fascia duplici ferruginea. Ed. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1616. n. 2. Müller a. a. O. p. 123. n. 2. Der Bisamkäfer. t. 3. f. 10.

Fabr. S. E. p. 72. n. 2. *Nicrophorus vulgaris*. Spec. Inf. I. p. 84. n. 2. Mant. Inf. I. p. 48. n. 2. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 247. n. 4. *Nicrophorus vespillo*.

MOUFF. inf. 149. fig. 1. Append. tab. 3. *Cantharis tertius*.

IMPERAT. inf. p. 692. fig. 2. Edit. lat. p. 921. fig. 1. *Cantharis fasciata*.

BLANK. inf. p. 168. tab. 14. f. 1.

FRISCH Ins. XII. p. 28. XX. Von dem Museue-Käfer. Platte III. t. 2.

PODA Mus. p. 23. n. 4. tab. 1. fig. 2. 4. *Silpha Vespillo*.

SULZ. Kennz. p. 51. tab. 2. fig. 11.

RAJI inf. 106. *Scarabaeus foetidus primus* Aldrovandi.

SCOP. E. C. p. 13. n. 33. *Dermestes vespillo*. fig. 33.

ALDROV. Inf. lib. IV. cap. 3. p. 79. *Scarabaeus serpentarius*. Der Schlangenkäfer. tab. 6. f. 3.

IONST. inf. p. 98. tab. 15 fig. 2.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 96. n. 1086. *Silpha Vespillo* atra, clypeo quadrato; elytris truncatis; fasciis binis rufis. Faun. Fridr. p. 4. n. 33. *Silpha vespillo* oblonga atra: clypeo orbiculato inaequali; elytris fascia duplici ferruginea.

FUESL. neu. Mag. I. p. 383. n. 43. Verzeichn. p. 5. n. 78. *Silpha Vespillo.* Der Todtengräber. Archiv. IV. Heft. p. 32. n. 2. *Necrophorus Vespillo.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 432. IV. n. 2. *Silpha Vespillo.* Der Gräber. Natur Gesch. von Dän. p. 200. n. 2. Der Gräber.

BONNET Abhandl. aus der Insectol. p. 157. *Silpha Vespillo.* Der Aaskäfer.

GLEDITSCH vermischte Abhandl. III. p. 222. tab. 1. fig. A. Der kleinste Todtengräber. Der gemeine Todtengräber.

neue Berliner Mannigfalt. III. Jahrg. p. 266.

LESSER Theol. der Ins. p. 30. Der Nuskuskäfer.

SCHAEFF. Elem. t. 114. Icon. tab. 9. fig. 4.

HARR. Beschr. Edit. I. 1. p. 245. n. 426. *Silpha Vespillo.* Edit. alt. I. p. 69. n. 64. *Necrophorus Vespillo.* Der gemeine Aaskäfer. *Fossoyeur commun.*

DEGEER inf. IV. p. 168. n. 1. *Boucher fossoyeur.* Uebers. p. 100. n. 1. *Silpha* nigra; elytris truncatis abdomine brevioribus, fascia lata duplici ferruginea transversa undata. Der schwarze Aaskäfer mit abgestuzten kürzern Flügeldecken, als der Hinterleib, und zwo breiten wellenförmigen rothgelblichen Querbinden. Der Todtengräber. tab. 6. fig. 1.

RETZ. Degeer. p. 116. n. 677. *Silpha Vespillo.*

GEOFFR. inf. I. p. 98. n. 1. le *Dermeste à point d'Hongrie. Dermestes* thorace marginato, elytris abscissis, nigris, fasciis duabus transversis, undulatis, luteis. tab. 1. fig. 5. long. 9. lign. larg. 4. lign.

FOURCR. Ent. Parif. I. p. 17. n. 1. *Dermestes Vespillo.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 53. n. 131. *Nicrophorus Vespillo.* long. 9. lat. 4. l.

Naturforsch. IX. p. 74. *Silpha Vespillo.* Der Todtengräber.

Acta helvet. V. Gronov. Obferv. p. 122. n. 212.

MEIDING. p. 120. n. 2. *Silpha Vespillo.* Der Todtengrabkäfer.

BLUMENB. Handb. p. 356. n. 1. Der Todtengräber.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 174. n. 2. *Silpha Vespillo.* Der schwarz und rothgefleckte Todtengräber. II. Vorr. p. XXXIV.

FISCHER

FISCHER Nat. Gesch. von Liefl. p. 370. n. 299. eigentlicher Todtengräber. *Silpha vespillo.*

LESKE Anfangsgr. I. p. 470. n. 2. Der rothbandirte Todtengräber. *Silph. vespillo.* Mus. Lesk. I. Ent. p. 8. n. 152. *Nicrophorus vulgaris.*

BRAHM. Handb. I. p. 48. n. 158. *Silpha vespillo.* Todtengräber Aaskäfer. *)

SCRIBA Journ. I. B. II. Heft. p. 168. n. 109. *Nicrophorus Vespillo.* Der rothbandirte Grabkäfer.

LAICHART Tyr. Ins. I. Th. I. B. p. 87. n. 1. *Silpha vespillo.* Der todtengräber Aaskäfer.

SCHRANK E. I. Austr. p. 41. n. 74. *Silpha Vespillo.* Todtengräber.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 10. n. 14. Der Bisamkäfer. tab. 1. fig. 14.

VOET. Scarab. Ord. I. Gen. 5. p. 53. n. 1. *Pollinctor vulgaris major. l'Enterre toupe commun. Gemeene Molbegraver.* Uebers. II. p. 41. Der schwarz und rothgefleckte Todtengräber. tab. 30. fig. 1.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 374.

SEBA Thes. IV. p. 93. n. 29. *Vespillo talparum.* tab. 92. fig. 29.

Onomat. hist. nat. VII. p. 193. Der Bisamkäfer.

PREYSLER ins. I. Cent. p. 12. VIII. *Nicrophorus vulgaris.* Der Todtengräber.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 73. *Silpha Vespillo.*

neuer Schauplaz der Nat. I. p. 45. Aaskäfer.

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. (von Herbst) p. 76. n. 2. *Silpha (Nicrophorus) Vespillo.* tab. 8. B. fig. 1. 2.

GOEDART List. App. tab. 5. fig. 11.

SCHMIDL. Einl. p. 208. *Silpha vespillo.* Der Bisamkäfer.

*) Im April.

18. COCCINELLA SEPTEMPUNCTATA. Der siebenpunctige Sonnenkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe, S. 7. N. II. Der runde hochrothe Marienkäfer, mit schwarzen Puncten. Tab. 2. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. Käfer.

Coccinella coleoptris rubris: punctis nigris septem.

Mit rothen Flügeldecken und sieben schwarzen Punkten.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 581. n. 15. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1649. n. 15. Faun. Suec. p. 154. 477. *Coccinella septempunctata. Suecis Aherhöns, Nyckelpiga, Jungfru Mariae Höna.* Müller a. a. O. p. 151. n. 15. Der Siebenpunct.

FABR. S. E. p. 81. n. 13. Spec. Inf. I. p. 26. n. 21. Mant. Inf. I. p. 57. n. 36. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 274. n. 41. *Coccinella septempunctata.*

PETIV. Gaz. t. 21. f. 3. *Coccinella* anglica vulgatissima rubra *septem* nigris maculis *punctata.*

GOEDART Lift. p. 268. tab. 112. Append. tab. 4. fig. 9,

RAJI inf. p. 86. n. 1. Scarabaeus subrotundus seu hemisphaericus rubeas major vulgatissimus. *The Lady-cow or Lady-bird.*

MERIAN. inf. cur. tab. 149.

ALBIN. inf. 61. fig. a. b. c.

REAUMUR inf. III. P. II. p. 170. tab. 31. fig. 18.

LIST. scarab. Angl. 382. n. 7. *Scarabaeus alter niger.*

FRISCH. inf. IV. p. 1. n. 1. Der runde Blat-Käfer der grössern Art. tab. 1.

GEOFFR. inf. I. p. 321. n. 3. la *coccinelle rouge à sept points noirs.* Long. 3—4. lign. Larg. 2 1/3 — 3. Lign.

FOURCR. ent. Parif. I. p. 143. n. 3. *Coccin. 7. punctata.*

HOLLAR inf. tab. 4. fig. 8.

DEGEER inf. T. V. p. 370. n. 4. *Coccinelle rouge à sept points noirs.* Uebersetz. V. p. 428. n. 4. coccinella 7. punctata, coleopteris rubris; punc-

tis

tis nigris septem. Der rothe Blattlauskäfer mit sieben schwarzen Flecken.

RETZ. Degeer p. 169. n. 1108. *Coccinella septempunctata.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 61. n. 153. *Coccinella 7. punctata.* long. 3 ½ l. lat. 2 ½ lin.

SCHAEFF. Icon. tab. 9. f. 7.

HARR. Beschr. Edit. I. P. I. p. 96. n. 156. Edit. alt. I. p. 79. n. 75. *Coccin. 7. punctata.* Der siebenpunctige Sonnenkäfer.

LESK. Anf. Gründ. I. p. 472. n. 1. Der siebenpunctirte Blatlauskäfer. Mus. Lesk. I. Ent. p. 10. n. 183. *Coccinella 7. punctata.*

SCHMIDL. Einl. p. 211. *Coccinella septempunctata.* Der Siebenpunct.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 66. n. 623. *Coccinella VII. punctata* nigra, thorace angulis anticis albis; elytris rubris: punctis nigris septem. Faun. Fridr. p. 6. n. 49. nom. Linn.

SCOPOLI E. C. p. 75. n. 235. *Coccinella 7. punctata.* fig. 235.

PODA Mus. p. 24. n. 3. *Coccinella 7. punctata.*

SCHRANK. Ent. Ins. Austr. p. 53. n. 98. *Coccinella septempunctata.* siebenpunctirter Sonnenkäfer.

BRADLEY works of Nat. tab. 27. f. 4.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 53 n. 7. Der Siebenpunct. tab. 9. f. 7.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 219. n. 16. *Coccinella septempunctata.* Der Siebenpunct. II. Vorr. p. XXXIX.

SVLZ. Kennz. p. 55. Erklärungstafeln p. 6 n. 2. *Coccinella 7. punctata,* runder Blattkäfer, rothe Flügeldecken, mit schwarzen Punkten. t. 3. f. 13.

Naturforsch. IX. Stück. p. 63. nom. Linn. et Müll.

FISCHER Natur Gesch. von Liefl. p. 272. n. 309. Sonnenkäfer mit sieben Puncten. Siebenpunct. *Coccinella 7. punctata.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 433. n. 3. *Coccinella 7. punctata.*

LAICHART Tyr. Ins. I. Th. I. B. p. 116. n. 3. *Coccinella 7. punctata.* Der siebenpunctige Sonnenkäfer.

FVESL.

FUESL. neu. Mag. I. p. 386. (von Moll.) n. 56. II. p. 316. n. 10. III. p. 190. Verzeichn. p. 6. n. 99. Archiv IV. Heft. p. 42. n. 5. *Coccinella septempunctata.* Der Siebenpunct.

PETAGNAE inf. Calabr. p. 8. n. 34. *Coccin. septempunctata.*

BRAHM. Handb. I. p. 3. n. 7. p. 214. n. 718. *Coccinella 7. punctata.* Siebenpunctirter Sonnenkäfer. *)

BOROWSK. Nat. Gesch. VI. (von Herbst.) p. 85. n. 2. Der Siebenpunct. *Coccinella 7. punctata.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 98. n. 12. *Coccinella 7. punctata.* **)

l'ADMIRAL inf. I. tab. 14.

SCHNEID. neuest. Mag. I. 2. Heft, p. 171. n. 27. *Coccinella 7. punctata.*

SCRIBA Journ. I. B. II. Heft. p. 182. n. 140. *Coccinella 7. punctata.* Der siebenpunctige Sonnenkäfer.

VOET. inf. II. tab. 45. fig. 1.

Onomat. hist. nat. III. p. 33. n. 2. Die große rothe Coccinelle.

Acta helvet. V. Observ. Gronov. p. 123. n. 221.

MEIDINGER p. 122. n. 15. *Coccinella 7. punctata.* Der siebenpunctige Sonnenkäfer.

18. COCCINELLA BIPVSTVLATA. Der zweyblatterigte Sonnenkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe. Seit. 10. n. III. Der kleine schwarze Schildkäfer, mit zween rothen Flecken. Tab. 3. f. 1. Larve. f. 2. 3. Nymphe, fig. 4. Käfer.

Coccinella coleopteris nigris: punctis rubris duobus compositis, abdomine sanguineo.

Mit schwarzen Flügeldecken, zween rothen zusammengesezten Puncten, und blutfärbigem Hinterleibe. LINN.

*) Im Hornung, März bis August.

**) Hier ist Merianin falsch citirt.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 585. n. 42. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1661. n. 42. Faun. Suec. p. 159. n. 498. *Coccinella bipustulata.* Müller a. a. O. p. 160. n. 42. Der Zweyfleck.

FABR. S. E. p. 86. n. 45. Spec. Inf. I. p. 104. n. 61. Mant. Inf. p. 60. n. 84. Ent. syst. Tom. I. Pars. I. p. 287. n. 100. *Coccinella bipustulata.*

GEOFFR. inf. I. p. 334. n. 26. *la Coccinelle Tortue à bande rouge.* Coccinella rotunda nigra, coleoptrorum margine reflexo fascia transversa. long. 1. l. larg. $\frac{4}{5}$ l.

FOVRCR. Ent. Paris. I. p. 150. n. 26. *Coccinella 2. pustulata.*

FRISCH. Ins. IX. p. 32. n. XVI. Der runde Blatt- oder Marienkäfer der zweyten Grösse, mit zwey Flügelpuncten. tab. 16. f. 6.

DEGEER inf. V. p. 387. n. 27. *Coccinelle à deux points rouges.* Uebers. V. p. 437. n. 23. Coccinella coleoptris nigris, maculis duabus ovatis rubris, abdomine sanguineo. Der schwarze Blattlauskäfer, mit zween ovalen rothen Flecken und rothem Hinterleibe. Der Blattlauskäfer mit zween rothen Puncten. tab. 10. fig. 25.

RETZ. Degeer. p. 172. n. 1128. *Coccinella bipustulata.*

ROSS. Faun. Etrusc. I. p. 67. n. 169. *Coccinella bipustulata.* long. 1 $\frac{1}{2}$ l. lat. 1 $\frac{1}{4}$ l.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 231. n. 42. *Coccin. bipustulata.* Der Zweyfleck. III. Th. I. B. Vorr. p. XII.

LAICHART Tyr. Ins. I. 1. p. 134. n. 15. *Coccinella bipustulata.* Der zweybrandige Sonnenkäfer.

SCHRANK En. Inf. Austr. p. 63. n. 115. *Coccinella bipustulata,* zweyfleckigter Sonnenkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 42. *Coccinella 2. pustulata.* zweyblatterigter Sonnenkäfer. *)

FVESL.

*) Im April auf Weiden.

FUESLY Verzeichn. p. 7. n. 116. *Coccinella 2. pustulata.* Zweyfleck *) Arch. IV. p. 49. n. 30. *Cocc. fasciata.* tab. 22. f. 25.

SCHNEIDER neuest. Mag. I. B. II. Heft. p. 183. n. 40. *Coccin. 2. pustulata.*

SCRIBA Journ. I. B. 3. Heft. p. 277. *Coccinella bipustulata.* Der zweyfleckigte Sonnenkäfer.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 112. n. 54. *Coccin. bipustulata.*

Naturf. IX. p. 63. nom. Linn. et Müll.

MEIDING. p. 122. n. 42. *Coccin. 2. pustulata.* Der 2. blattrige Sonnenkäfer.

LESKE Anf. Gründe I. p. 473. n. 5. *Coccinella 2. pustulata.* Mus. Lesk. I. Ent. p. 12. n. 218.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 67. n. 642. *Coccin. II. pustulata* nigra, abdomine, elytrorumque maculis duabus sanguineis. p. 68. n. 648. *Coccin. fasciata* nigra, abdomine elytrorumque serie transversali rubra.

BLUMENB. p. 358. n. 2. *Coccin. bipustulata.*

20. CASSIDA VIRIDIS. Der grüne Schildkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe S. 13. n. VI. Der auf der großen Distel sich aufhaltende Schildkäfer. Tab. 6. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. 5. Käfer von beyden Seiten.

Cassida viridis, corpore nigro.

Grün, mit schwarzem Leib.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 574. n. 1. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1635. n. 1. Faun. Suec. p. 152. n. 467. Iter oel. p. 153. *Cassida viridis.* MÜLLER a. a. O. p. 135. n. 1. Der Grünschild. tab. III. fig. 12. a. Larve. fig. 12. b. B. Nymphe.

FABR.

*) Auf Nesseln und Disteln.

FABR. S. E. p. 88. n. 1. Spec. Inf. I. p. 107. n. 1. Mant. Inf. I. p. 62. n. 1. Ent. Syst. T. I. P. I. p. 292. n. 1. *Cassida viridis.*

BLANCARD Schouburg: p. 89. Uebers. p. 69. Die grüne Schildkröte. tab. 11. fig. D. E. F.

RAJI inf. p. 107. Sect. XIV. Scarab. antennis clavatis, clavis in annulis divisis. n. 5. Corp. subtus nigro, elytris e viridi albidis, quae non modo totum corpus contegunt, sed undique margine clypei instar prominent. Quartam unciae partem longus est.

REAUMUR inf. T. III. P. I. p. 300. sq. tab. 18.

MERIAN. inf. Europ. tab. 115.

GEOFF. inf. I. p. 312. n. 1. la *Casside verte.* long. 1 — 1½ l. larg. ⅔ — 1 lign.

FOURCR. Ent. Paris. I. p. 140. n. 1. *Cassida viridis.*

SCOP. Ent. Carn. p. 37. n. 117. *Cassida viridis.* fig. 117.

DEGEER inf. V. p. 174. n. 2. *Casside du Chardon.* Uebers. V. p. 327. n. 2. *Cassida cardui* viridis, corpore nigro, pedibus flavescentibus. Der grüne Schildkäfer, mit schwarzem Leibe und geiblichen Füssen. Der Distelschildkäfer.

RETZ Degeer. p. 148. n. 937. *Cassida Cardui.*

GOEDART Methamorph. p. 119. tab. 43. Goed. List. p. 286. n. 116. *Testudo viridis.* tab. 116. Append. tab. 4. f. 11?

SCHAEFF. icon. tab. 27. fig. 5. Elem. ent. tab. 3. fig. 7. tab. 35. f. 1. 2.

HARR. Beschreib. Edit. I. T. I. p. 91. n. 147. Edit. II. T. I. p. 97. *Cassida viridis.* Der grüne Schildkäfer. *Casside verte.*

OLIV. inf. 97. tab. 2. fig. 29.

VOLCAMER hesp. I. p. 166.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 201. *Cassida viridis.* Der grüne Distelschildkäfer. II. Vorr. p. 31. III. 1. Vorr. p. 11.

BRAHM. Handb. I. p. 89. n. 290. *) p. 216. n. 723. **) *Cassida viridis.* Grüner Schildkäfer.

Onomat.

*) Hier ist die Herbstische Figur 12. falsch angezeigt.

**) Im May und August. Die Larve lebt auf Kletten. (Arctium lappa) und Onopordon acanthium.

ONOMAT. hist. nat. II. p. 668. Der grüne ablange glatte Schildkäfer.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 72. n. 180. *) *Cassida viridis.* Long. 3 — 4 l, Lat. 2 $\frac{1}{3}$ — 3. lin.

FISCH. Nat. Gesch. von Liefl. p. 271. n. 304. Grüner Schildkäfer. Grünschild. *Cassida viridis.*

LESKE Anfangs Gründe I. p. 472. 10. n. 1. Der grüne Schildkäfer. *Cassida viridis. Casside verte.* Mus. Lesk. I. Ent. p. 12. n. 127. nom. Linn.

SCHMIDL. Einleit. p. 209. I. *Cassida viridis.* Der Grünschild.

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. Th. (von Herbst.) p. 81. n. 1. *Cassida viridis.* Der Grünschild. tab. 9. lit. A. fig. 1. 2.

PONTOPPID. Dän. Atl. I. p. 433. 5. n. 1. *Cassida viridis.* Ist grün und in der Größe einer halben Haselnuß. Nat. Geschichte von Dän. p. 201. n. 1.

LAICHART Tyr. Ins. I. 1. p. 111. n. 3. *Cassida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

FUESL. neu. Mag. I. p. 385. n. 54. **) II. p. 316. n. 12. III. p. 108. p. 176. n. 128. Archiv. IV. p. 50. n. 1. Verzeichn. p. 6. n. 94. *Cassida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

SCHRANK. E. I. A. p. 50. n. 92. *Cassida viridis.* Grüner Schildkäfer.

BLUMENB. Handb. p. 357. n. 1. nom. Linn.

FRISCH inf. IV. p. 30. n. XV. Der grüne Schildkäfer. tab. 15.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 90. n. 1. *Cassida viridis.*

Naturforsch. IX. p. 63. ***)

HEIDINGER p. 121. n. 1. *Cassida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

MÜLL.

*) Bei dem Geofr. Citat soll es p. 312. statt 313. heißen, und die beigefügte Definition bei dem Degeerschen Citat stehen.

**) Auf Salbey.

***) Hier ist die Rößelische Figur irrig zur nebulosa L. gemacht worden.

MÜLL. Zool. Dan. prodr. p. 65. n. 608. *Cassida viridis* nigra, supra viridis; pedibus luteis. Faun. Fridr. p. 5. n. 43. *Cassida viridis.*

SCRIBA Journ. I. 2. Heft. p. 176. n. 128. *Cassida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

Acta Upsal, 1736. p. 17. n. 1. *Cassida viridis*, corpore nigro.

Acta helvet. V. Gronov. Observ. p. 123. n. 217.

21. CRIOCERIS ASPARAGI. Der Spargel-Schnurrkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe. S. 11. n. IV. Das buntgefleckte Spargelkäferlein. Tab. IV. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. Käfer. *)

Crioceris thorace rubro: punctis duobus nigris, coleoptris flavis: cruce punctisque quatuor nigris.

Mit rothem Brustschild, auf welchem zween schwarze Puncte stehen **), und gelben Flügeldecken, mit einem schwarzen Kreuz und vier dergleichen Puncten.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 601. n. 112. Faun. Suec. p. 172. n. 567. *Chrysomela asparagi.* Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1723. n. 167. *Cryptocephtalus (Crioceris) asparagi.* Müll. a. a. O. p. 199. n. 112. Das Spargelhähnchen. *Chrysomela asparagi.* tab. 4. fig. 10.

*) Rösels Beschreibung und Abbildung dieses Käfers sind beide nicht genau genug, denn es finden sich die hellern Flecken auf keinem Exemplar völlig weiß, und eben so wenig die grüne Grundfarbe — wofür ich sie aber nicht halten mögte, weil die gelbe den größern Theil ausmacht, — so hell; vielmehr fällt sie ins schwarzgrüne oder blaue. Auch ist der röthlichgelbe dunklere Saum der Flügeldecken in der Beschreibung unter andern mit vergessen worden.

**) Nicht alle Exemplare führen auf dem Brustschild die zween schwarzen Punkte. Ich besitze deren mehrere, die drey Punkte, und andere, die gar keine haben.

FABR. S. E. p. 121. n. 19. Spec. Inf. I. p. 155. n. 35. Mant. Inf. I. p. 90. n. 45. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 10. n. 41. *Crioceris asparagi.*

GEOFR. Inf. I. p. 241. n. 3. le *Criocere - porte croix de l'asperge. Crioceris* thorace rubro punctis duobus nigris, coleoptris flavis, cruce coeruleo nigra. Long. 2 $\frac{2}{3}$ lign. Larg. 1. Ligne.

FOVRCROY Ent. Parif. I. p. 95. n. 3. *Crioceris asparagi.*

FRISCH Inf. I. p. 28. Die Spargelraupe und der Kreuzkäfer. tab. 6.

SCOP. Ent. Carn. p. 36. n. 113. *Attelabus asparagi.* fig. 113.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 163. n. 173. *Chrysomela asparagi.*

SCHRANK. En. Inf. Austr. p. 79. n. 185. *Chrysomela asparagi.* Spargelhähnchen.

FUESL. neu. Magazin II. p. 37. n. 86. Archiv IV. p. 67. n. 13. *Chrysomela asparagi.* Das Spargelhähnchen. Verzeichn. p. 9. n. 171. nom. Linn. Spargelblattkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 184. n. 605. *Chrysomela asparagi.* Der Spargelblattkäfer. *)

neue Berliner Mannigfalt. III. Jahrg. p. 100.

Onomat. hist. nat. II. p. 842. n. 3. Der Mayenkäfer mit rother runder Brust und gelben Flügeldecken mit einem schwarzen Kreuz. Der Spargenmayenkäfer.

LESKE Mus. I. Ent. p. 17. n. 351. *Crioceris asparagi.*

SCHMIDL. Einl. p. 215. d. *Chrysomela asparagi.* Das Spargelhähnchen.

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 435. n. 35. *Chrysomela asparagi.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 85. n. 933. *Crioceris asparagi* coerulea, thorace rubro; elytris margine rufo maculis octo flavis. Faun. Fridr. p. 9. n. 83. *Chrysomela asparagi* oblonga, thorace rubro punctis duobus nigris: elytris flavis cruce punctisque quatuor nigris.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 295. *Chrysomela asparagi.* Das Spargelhähnchen.

Naturforsch. IX. p. 63. *Chrysomela asparagi.* Das Spargelhähnchen.

MEIDING. p. 125. n. 112. *Chr. asparagi.* Der Spargelblattkäfer.

*) Im Julius.

22. GALLERVCA TANACETI. Der Rheinfarrn Forchtkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe S. 12. n. V. Der mattschwache Graskäfer *). Tab. V. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. Käfer

Galleruca nigra punctata, elytris coriaceis.

Schwarz punktirt, mit lederartigen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 587. n. 5. Faun. Suec. p. 160. n. 507. Edit. S N. XIII. T. I. P. I. p. 1669. n. 5. *Chrysomela tanaceti* ovata atra punctata, antennibusque nigris. It. gothl. 270. Müll. a. a. O. p. 166. n. 5. Das Rheinfarrenhähnchen.

FABR. S. E. p. 103. n. 51. Sp. Inf. I. p. 128. n. 70. Mant. Inf. I. p. 74. n. 94. *Chrysomela tanaceti.* Ent. Syst. T. I. P. II. p. 15. n. 10. *Galleruca tanaceti.*

DEGEER Inf. V. p. 299. n. 4. *Chrysomele de la Tanésie.* Uebers. V. p. 391. n. 9. *Chrysomela* ovata atra opaca punctata. Der ovale, mattschwarze Blattkäfer, mit Hohlpuncten auf allen Theilen des Körpers. Der Rheinfarrnblattkäfer. tab. 8. fig. 27 – 31.

RETZ. Degeer. p. 161. n. 1037. *Chrysomela Tanaceti.*

GEOFF. inf. I. p. 252. n. 1. la *Galeruque brunette.* Galeruca atro-fusca, elytris lineis tribus elevatis, punctis numerosis. long. 4. l. larg. 3. l. tab. 4. fig. 6. p. 253. N. B. Galeruca fusca, elytris lineis elevatis interruptis.

FOVRCR. Ent. Paris. I. p. 102. n. 1. *Galeruca tanaceti.*

MERIAN. inf. tab. 68. Edit. germ. in 4. II. p. 35. tab. 18.

SCHAEFF. icon. tab. 21. fig. 14.

HARR. Beschr. Edit. I. T. I. p. 158. n. 254. *Galeruca Tanaceti.* Edit. alt. I. p. 118. n. 127. *Chrysomela Tanaceti.* Der Rheinfarrn Blattkäfer.

*) In der hieben unten befindlichen Anmerkung, hat dieser Käfer die unrechte Benennung Chrys. Goettingensis erhalten, bei welcher er auch von Linne und Fabrizius irrig angeführet worden ist.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 75. n. 190. *Chrysomela tanaceti.* long. 3½ l. lat. 2½ l.

BRAHM. Handb. I. p. 236. n. 806. *Chrysomela tanaceti.* Rheinfarrn Blattkäfer. *)

SCOP. E. C. p. 83. n. 256. *Tenebrio tristis* niger, subopacus, totus punctis excavatis variolosus. fig. 256.

SCHRANK E. I. A. p. 75. n. 139. *Chrysomela tanaceti.* Rheinfarrnhähnchen.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 251. *Chrysomela tanaceti.* Das Rheinfarrnhähnchen. II. Vorr. p. XLI.

LAICHART Tyr. Ins. I. 1. p. 191. n. 1. *Adimonia tanaceti.* Der Rheinfarrn Forchtkäfer.

FUESL. neu. Mag. II. p. 35. n. 79. Archiv. IV. Heft. p. 58. n. 33. Verz. p. 7. n. 122. *Chrysomela tanaceti.* Rheinfarrnkraut Blattkäfer.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 83. n. 906. *Galleruca tanaceti* ovata, atra, punctata; elytris lineis quatuor elevatis.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 117. n. 2. *Chrysomela tanaceti.*

Onomatol. hist. nat. II. p. 836. n. 5. Der schwarze Mayenkäfer mit hohlen Puncten.

Mus. Lesk. I. Ent. p. 14. n. 273. *Chrysomela tanaceti.*

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. (von Herbst, p. 93. n. 5. *Chrysomela tanaceti.* Das Rheinfarrnhähnchen.

Schriften d. Dronth und Norw. Gesellsch. III. p. 350.

Naturforsch. IX. p. 63. **)

MEIDINGER p. 123. n. 5. *Chrysomela tanaceti.* Der Rheinfarrnblattkäfer.

23. Gal-

*) Im September auf Wasenpläzen ic. Dem Weibchen schwillt nach der Begattung der Leib so auf, daß es in der Ferne einem kleinen Exemplare des Mel. proscarabaeus nicht unähnlich sieht.

**) Hier ist ebenfalls die Röselsche Figur mit der Chr. goettingensis verwechselt worden.

23. GALLERVCA SALICIS. Der Weiden Forchtkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer III. Classe. S. 5. n. I. Der blau und grünschillernde Blattkäfer. tab. I. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. 5. Käfer. *)

Galleruca ovata nigra, elytris coeruleis punctatis, antennis basi ferrugineis.

Eyrund, schwarz, mit blauen punctirten Flügeldecken, und an der Basis rostfarbnen Fühlhörnern.

PANZER Faun. Inf. Germ. P. IX.

DEGEER inf. V. p. 318. *Chrysomele ronde bleue du Saule.* Uebers. V. Theil. p. 401. n. 24. Der runde blaue Saalweiden Blattkäfer. Chrysomela (*coerulea Salicis*) subglobosa viridi-coerulea nitida obscura, punctis excavatis sparsis. Der fast rundlichte, glänzend dunkelblaue, etwas grünliche Blattkäfer, mit zerstreuten Hohlpuncten. tab. 9. fig. 24—33.

RETZ. Degeer. p. 163. n. 1052. *Chrys. coerulea Salicis.*

SCRIBA Journal III. Stück. p. 295. n. 196. *Chrys. coerulea Salicis.* Der runde blaue Weiden Blattkäfer.

24. Tri-

*) Diese Figur haben sowohl Linne als andere Entomologen bey zwo ganz verschiednen Arten, der Chrysomela betulae nämlich und Chrys. vitellinae angeführt. Selbst noch neuere Entomologen haben sich durch das Linneische Citat verführen lassen. Die Herren Rossi, Herbst und Brahm, sind noch der Meinung, diese Röselsche Figur stelle die Linneische Chrysomelae vitellinae vor. Allein die äussere Gestalt, die bey beyden verschieden ist, entscheidet hierüber, und bringet man noch in Anregung, daß Chrys. vitellinae länglicht ist, auf den Flügeldecken punctirte Streifen hat, und meist von beständiger Farbe ist, so fällt es nicht schwer, hievon das Röselsche Citat ganz wegzulassen. Nach der Meinung des Herrn Scriba (Jour. III. Stück. p. 295.) stellet diese Röselsche Figur eine eigene, zwar nicht unbekannte, aber doch noch nicht genau bestimmte Käferart vor, die ihre natürlichste Stelle unter der neuen Fabriziuschen Gattung Galleruca einnehmen dürfte.

24. TRICHIVS EREMITA. Der schwarzleibige Schirmblumenkäfer.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer I. Classe. S. 23. Der große schwarzbraune Käfer. tab. III. fig. 6.

Trichius aeneo ater thorace inaequali, scutello sulco longitudinali.

Erzfarbig schwarz, mit ungleichem Brustschilde, und einer Längsfurche auf dem Schildchen.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 556. n. 74. *Scarabaeus Eremita*, scutellatus muticus aeneo ater, thorace inaequali, scutello sulco longitudinali. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1578. n. 74. *Scarabaeus (Cetonia) Eremita* scutellatus aeneo ater inaequali, thorace *) sulco longitudinali. MÜLLER a. a. O. p. 87. n. 74. *Scarab. Eremita.* Der Eremit.

FABR. S. E. p. 45. n. 12. Sp. Ins. II. p. 53. n. 15. Mant. Ins. I. p. 28. n. 23 *Cetonia Eremita.* Ent. Syst. T. I. P. II. p. 118. n. 1. *Trichius Eremita.*

OLIV. inf. I. 6. 53. 71. tab. 3. fig. 17.

DEGEER ins. IV. p. 300. n. 28. Le *Scarabé du cuir noir.* Uebers. IV. p. 174. n. 28. *Scarabaeus coriarius*, scutellatus, aeneo-niger nitidus, corpore planiusculo glabro; thorace futuris binis totidemque tuberculis. Der erzfarbige, glänzendschwarze Käfer mit dem Rückenschilde, flachem glatten Körper, und Brustschilde mit zwo Kanten, und zween erhabenen Höckern. Der schwarzlederigte Käfer. tab. 10. fig. 21.

RETZ Degeer p. 126. n. 758. *Scarabaeus coriarius.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. *Floric.* p. 8. n. 21. *Lugubris crassus. le gros lugubre. de dikke Rouwdraager.* Uebers. I. p. 15. n. 21. Der Einsiedler. tab. 3. fig. 21.

ROSS.

*) Wird scutello heisen sollen.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 26. n. 59. *Cetonia Eremita.* *)

IABLONSK. Käfer von Herbst III. p. 176. n. 127. *Melolontha eremita.* tab. 27. fig. 9.

SCHAEFF. Icon. tab. 26. fig. 1.

HARR. Beschr. Edit. I. p. 12. n. 11. *Scarabaeus Eremita.* Edit. alt. I. p. 44. n. 37. *Cetonia Eremita.* Der Einsiedler Metall-Kolbenkäfer.

LESKE Anfangsgr. I. p. 467. n. 12. Der Weidenkäfer. Eremit. *Scarabaeus Eremita.* Lesk. Mus. I. Ent. p. 4. n. 79. *Cetonia Eremita.*

BERGSTR. Nomencl. I. p. 58. n. 1. Der Einsiedler oder Juchtenkäfer. tab. 10. fig. 1.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 53. n. 457. *Scarabaeus Eremita* fusco ater, thorace scutelloque fusco longitudinali; elytris complanatis, rugoso punctatis.

BOERNER Samml. I. p. 462. Der Schuster oder Juchtenkäfer. *Scarabaeus Eremita.*

Onomat. hist. nat. VI. p. 913. Der Einsiedler.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 32. n. 53. *Scarabaeus Eremita.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 7. n. 15. *Scarabaeus Eremita.* fig. 15.

SCHRANK E. I. A. p. 7. n. 10. *Scarabaeus Eremita.* Eremitkäfer.

SCRIBA Journ. der Entom. I. B. I. Heft. p. 66. n. 60. *Trichius Eremita.* Der schwarzledrichte Schirmblumenkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 45. n. 74. *Scarabaeus Eremita.* Der Einsiedler. p. 80. n. 45. *Scarabaeus lugubris crassus.* Der deutsche dicke Trauerkäfer. II. Vorr. p. XIV.

FUESL. Mag. I. p. 12. neues Mag. I. p. 374. n. 13. Der Einsiedler. Verzeichnis p. 3. n. 31. *Scarabaus Eremita.* Der Eremit. Archiv IV. Heft. von Herbst p. 18. n. 2. *Cetonia Eremita.*

BRAHM. Handb. I. p. 201. n. 676. *Scarabaeus Eremita.* Einsiedler Kolbenkäfer.

MOLL

*) Hier ist die 22ste Figur beim Degeer irrig angeführt.

MOLL naturhistor. Beytr. I. p. 188. n. 31. *Scarabaeus (Trichius) Eremita.* Der Einsiedler Kolbenkäfer.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER a. a. O. p. 116. n. 74. *Scarab. Eremita.* Eremitkäfer.

BURGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 189. n. 6. *Scar. Eremita.* Der Eremit.

25. TRICHIVS NOBILIS. Der edle Schirmblumenkäfer.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer I. Classe. S. 19—22. Die zweyte Art der Goldkäfer nebst ihrem Wurm. Tab. III. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3—5. Käfer. *)

Trichius auratus abdomine postice albo punctato, elytris rugosis.

Goldfarbig mit weißen Punkten hinterwärts am Hinterleib und runzlichen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 558. n. 81. Faun. Suec. p. 139. n. 401. *Scarab. nobilis* scutellatus muticus laevis auratus, abdomine postice albo punctato. Ed. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1582. n. 81. *Scarabaeus (Cetonia) nobilis* scutellatus laevis auratus abdomine posterius albo punctato. Müll. a. a. O. p. 90. n. 81. Der Edelmann.

FABR. S. E. p. 43. n. 5. Spec. Ins. I. p. 51. n. 6. Mant. Ins. I. p. 27. n. 8. **) *Cetonia nobilis.* Ent. Syst. T. I. T. I. P. II. p. 119. n. 2. *Trichius nobilis.*

MÜLL.

* Die auf den Flügeldecken und am Hinterleibe befindlichen Goldflecken, sahe ich noch an keinem Exemplar. Die meinigen sind zwar alle gefleckt, die Farbe fällt aber ins weisliche, und ihre Anzahl ist nicht so beträchtlich, wie die an den Röselschen Figuren.

**) Statt nobilis steht bey der Beschreibung cuspidata. Es ist dieses aber blos ein Fehler des Sezers und nicht des Herrn Verf. wie Herr Lic. Brahm glaubt, und um sich davon näher zu überzeugen, darf man nur weiter nachlesen. Ueberhaupt ist dieser Fehler auf der Seite 27. öfters vorgekommen, wo bei n. 7. cuspidata, bei n. 8. nobilis, n. 9. cordata, 10. octopunctata, 11. 4. punctata und bei n. 12. rufipes stehen sollte.

MüLL. Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 463. *Scarabaeus nobilis* viridi-aeneus; elytris inoque albo punctatis. Faun. Fridr. p. 2. n. 13. *Scarabaeus nobilis* muticus auratus laevis: abdomine postice albo punctato.

GEOFR. inf. I. p. 73. n. 6. *Scarabaeus viridis* nitens, thorace infra aequali, non prominente. Le *verdet*. long. 7. lign. larg. 4. lign.

FOURCR. ent. Parif. I. p. 6. n. 6. *Scarabaeus nobilis*. le *Verdet*.

DEGEER inf. IV. p. 297. n. 26. *Scarabé verdet*. Ueberf. IV. p. 173. n. 26. Der Grünling. *Scarabaeus (nobilis)* fcutellatus, aureo-viridis nitidus; elytris rugofis; abdomine poftice albedine maculato; pectore mutico. Der glänzend grüne Baumkäfer, mit dem Rückenschilde, höckerichten Flügeldecken, hinten weißgefleckten Hinterleibe, und glatter Brust.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 736. *Scarab. viridulus*.

VOUDMANN differt. p. I. n. 1. *Scarabaeus* viridi aeneus, thorace fulcato, elytris rugofis.

VOET inf. Ord. I. Gen. I. *Scarab. floricolae f. Anthocantharl.* p. 9. n. 28. *igneus*. le *Brafier*, de *Vuurige*. Ueberf. I. Th. pag. 19. n. 28. Der edle Goldkäfer. tab. 4. fig. 28.

SCOP. Ent. Carn. p. 8. n. 18. Ann. V. hift. nat. p. 85. n. 28. *Scarabaeus nobilis*. fig. 18.

SCHRANK. En. Inf. Auftr. p. 11. n. 14. *Scarabaeus auratus*. Goldkäfer.

de VILLERS. Ent. Linn. I. p. 34. n. 56. *Scarab. nobilis*.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 50. n. 81. *Scarab. nobilis*. Der edle Goldkäfer. p. 81. n. 51. *Scarabaeus igneus*. Die glühende Kohle. II. Vorrede, p. XVI.

FISCH. Nat. Gesch. von Liefl. p. 266. n. 285. *Scarabaeus nobilis*. Goldkäfer zwote Art, Edelmann.

JABLONSK. Käfer. von Herbst. III. Theil. p. 163. n. 124. *Melolontha nobilis*. tab. 27. fig. 6.

SCHAEFF. Icon. inf. tab 66. fig. 5.

HARRER Beschr. Edit. I. I. Theil. p. 19. n. 21. *Scarab. nobilis.* Edit. II. I. Th. p. 42. n. 36. *) *Cetonia nobilis.* Der edle Metall-Kolbenkäfer. *Cetoine verdet.*

FUESLY ent. Mag. I. p. 15. neues entom. Mag. I. p. 375. (von Moll) n. 18. *Scarab. nobilis.* Der Edelmann. p. 399. (von Fueßly) *Scarab. nobilis.* Der Edelkäfer. Verzeichn. der Schw. Insekt. p. 3. n. 34. *Scar. nobilis.* Edelkolbenkäfer.

SCRIBA Journ. der Ent. I. B. I. Heft. p. 66. n. 59. *Trichius nobilis.* Der edle Schirmblumenkäfer.

HYS. LESK. I. Pars Ent. p. 4. n. 81. *Cetonia nobilis.*

V. MOLL. naturhist. Briefe I. p. 189. n. 32. *Scarabaeus (Trichius) nobilis* Der edle Kolbenkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 145. n. 480. *Scarab. nobilis.* edler Kolbenkäfer. **)

GLEDITSCH Einleit. in die Forstwissensch. II. Th. p. 979. n. 28. *Scarabaeus nobilis.* Der glatte grünliche Goldkäfer mit rauhen Flügeldecken, und tiefgestreiftem Bruststücke.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER a. a. O. p. 117. n. 81. *Scarab. nobilis.* Der Adelkäfer.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. III. Heft. p. 292. n. 6. *Trichius nobilis.*

RAY Forstwissensch. p. 321. §. 763. *Scarab. nobilis.* Edler Kolbenkäfer.

Onomat. hist. nat. VI. p. 934. Der Edelkäfer.

OLIVIER Inf. I. 6. 52. 76. tab. 3. fig. 10.

26. Ce-

*) Anstatt des in der Synonymie aufgenommenen Schrankischen *Scarab. nobilis* hätte der *Scar. auratus* angezeigt werden sollen.

**) Im Junius, an den Stämmen der Fichtbäume, in Gesellschaft des Gold-Kolbenkäfers.

26. CETONIA AVRATA. Der gemeine Metallkäfer.

Röselo II. Theil. Der Erdkäfer I. Classe. S. 9. und folgende N. II. Der bekannte grüne Goldkäfer. tab. II. fig. 1. Larve. fig. 3. Erdball worinn die Nymphe fig. 4. liegt. fig. 5. Käfer.

Cetonia aurata segmento abdominis primo lateribus unidentato, elytris lineolis transversalis albis.

Goldfärbig, an den Seiten des ersten Rings am Hinterleib einzähnig, mit weißen Queer-Strichchen auf den Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. I. p. 557. n. 78. *Scarabaeus auratus* scutellatus muticus segmento abdominis primo lateribus unidentato, clypeo planiusculo. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1580. n. 78. Faun. Suec. Ed. I. p. 130. n. 344. Scarabaeus corpore viridi aeneo. Ed. II. p. 138. n. 400. *Scarabaeus auratus*, muticus auratus, segmento abdominis secundo lateribus unidentato. Smolandis, *Guldsmed.* Müller a. a. O. p. 88. n. 78. Der Goldkäfer.

FABR. S. E. p. 43. n. 4. Spec. Inf. I. p. 50. n. 4. Mant. Inf. I. p. 26. n. 4. *Cetonia aurata* segmento abdominis primo lateribus unidentato, elytris albo maculatis. Entom. syst. T. I. P. II. p. 127. n. 8. *Cetonia aurata.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. p. 4. n. 1. *Anthocanthar. viridicoruscus. le verdluisant. de groenblinkende Kloemkever.* Uebers. I. Th. p. 5. Der gefleckte grüne Goldkäfer. tab. 1. fig. 1.

GEOFR. inf. I. p. 73. n. 5. l'*Emeraudine.* Scarab. viridi-aeneus, thoracis parte pronu antice prominente. Long 9. lign. larg. 5. lign.

FOVRCR. Ent. Parif. I. p. 6. n. 5. *Scarab. auratus.* l'*Emeraudine.*

DEGEER inf. IV. p. 279. n. 25. *Scarabé emeraudine.* Uebers. IV. Theil. p. 164. n. 25. *Scarabaeus smaragdus*; scutellatus, viridi aureus; elytris glabris; lineis transversalis albidis; pectore porrecto, lateribus unidentato. Der glänzend goldgrüne Baumkäfer, mit dem Rückenschilde,

glatten Flügeldecken, mit kleinen weißlichen Querlinien, und unten an den Seiten spizig vorgehender Brust, tab. 11.

RETZ. Degeer. p. 125. n. 755. *Scarab. ſmaragdus.*

SCHRANK En. Inf. Auſtr. p. 10. n. 15. *Scarabaeus nobilis.* edler Scharrkäfer.

V. MOLL naturhiſtor. Briefe. I. p. 193. n. 35. *Scarab. (Cetonia) variabilis.* Der unbeſtändige Kolbenkäfer.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 14. n. 5. Der grüne Goldkäfer.

SCHAEFF. Icon. Inf. tab. 26. fig. 3. 5. 17. tab. 150. f. 8. t. 202. f. 4.

HARR. Beſchr. der Schäf. Inſekten. Edit. I. I. B. p. 18. n. 20. *Scarabaeus Smaragdus* *). Edit. II. I. B. p. 40. n. 34. *Cetonia aurata.* Der gemeine Metall Kolbenkäfer. *Cetoine emeraudine.*

SCOP. Ent. Carn. p. 1. n. 17. *Scarab. auratus* fig. 17.

MVS. LESK. I. Ent. p. 4. n. 78. *Cetonia aurata.*

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Theil. I. B. p. 48. n. 1. *Cetonia aurata.* Der goldgrüne Metallkäfer.

PODA Muſ. Graec. p. 19. n. 7. *Scarab. auratus*, muticus glaber auratus, infra pectus in primo abdominis ſegmento tuberculo ſ. puncto prominente. Goldkäfer.

PETAGNAE inſ. Calabr. p. 6. n. 23. *Cetonia aurata.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 33. n. 54. *Scarab. auratus.*

PREYSLER Inſ. I. Cent. p. 51. n. LII. *Scarabaeus variabilis.* Der Unbeſtand.

IABLONSKY Käfer. III. Theil. p. 212. *Cetonia aurata.* tab. 29. f. 2.

LESK. Anf. Gr. I. p. 467. n. 13. Der Goldkäfer. *Scarabaeus auratus.*

FVESLY Mag. I. B. p. 6. *Scarab. variabilis.* neues Mag. I. B. p. 311. und 313. (von Herbſt.) *Cetonia aenea.* p. 375. (von Moll.) *Scarabaeus variabilis.* Der unbeſtändige Goldkäfer. p. 393—398. n. 2. *Scarab.* variabi-

*) Hier ſind verſchiedene Schäferiſche Figuren angezeigt worden, die aber zu einem andern Käfer gehören.

variabilis. Der veränderliche Goldkäfer. (von Fuesslÿ) III. B. p. 92. n. 2. *Scarab. auratus*. Der kleine Goldkäfer. Verzeichn. der Schw. Ins. p. 3. n. 32. *Scarab. auratus*. Goldkolbenkäfer. Archiv VII. Heft. (von Herbst) p. 157. n. 12. *Cetonia variabilis*.

ROSS. Faun. Etrusc. I. p. 24. n. 56. *Cetonia aurata*. long. 8. l. lat. 4½ l.

PONTOPPID. Dän. Atl. I. B. p. 430. n. 16. *Scarabaeus auratus*. Spanische Fliege.

SCRIBA Journ. I. B. I. Heft. p. 68. n. 63. *Cetonia aurata maculata*. Der gesleckte goldgrüne Metallkäfer.

SCHNEIDER neuest. Mag. I. B. I. Heft. (von Kugelann) p. 294. n. 3. *Cetonia aurata*. aurata, viridis seu cuprea, elytris albo maculatis.

BLUMENBACH Handb. p. 352. n. 12. *Scarab. auratus*. Der Goldkäfer. Rosenkäfer.

Act. helv. Vol. V. p. 121. Gronov. observ. anim. belgic. Cent. III. n. 209.

GLEDITSCH Forstwissensch. II. Th. p. 979. n. 27. *Scarab. auratus*. Der Goldkäfer.

MAY Forstwissensch. p. 321. §. 762. *Scarab. auratus minor*.

BURGSDORF Holzarten II. B. I. Th. p. 189. n. 7. und 8. *Scarabaeus auratus*. Der Goldkäfer und *variabilis*, der Unbestand.

BRAHM. Handb. I. p. 34. n. 113. *Scarab. auratus*. Goldkolbenkäfer. *)

OLIV. inf. I. 6. 12. 7. tab. I. fig. I.

DRURY Inf. Uebers. I. Th. p. 119. tab. 33. fig. 1. *Scarabaeus auratus*. Der gesleckte Goldkäfer.

MEIDINGER p. 117. n. 78. Der vergoldete Käfer. *Scarab. auratus*.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. *Scarab. variabilis*. Der Unbestand.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 47. n. 78. *Scar. auratus*. Der Goldkäfer. II. Vorr. p. XV. III. Vorr. p. VIII.

CATHOLICON II. p. 37. le Hanneton d'ori.

Neuer Schaupl. der Nat. III. Th. p. 481. Goldkäfer. *Scarab. auratus*.

SEBA

*) Im April, auf den Blüthen aller Obstbäume.

SEBA thes. IV. p. 93. n. 30. *Scarabaeus* viridis, vulgaris apud nos *Aureus* dictus tab. 92. f. 30.

MERRETT Pin. p. 201. *Smaragdus* vel *viridulus*, a *green Chafer*.

MOVFFET inf. p. 158. Smaragdus *viridulus*. Graeci Comicique *μηλολόνθη*, Attici *μηλολόνθη*, *χρυσαλλίδα*. (*χρυσομηλολόνθη*, *χρυσοκάνθαρος*.) rustici Lombardi, *Gallerucu*. Germ. *Gruenen* oder *Goulakafer*. Ital. *Mariola*. Pol. *Zielonakroroku*.* Angl. *Greene-chafer*.

Physikalische Belustig. III. B. p. 1082. *Scarab. chlorochryseus*. Der Brachwurm.

Schriften der Dronth. und Norw. Gesellsch. IV. B. p. 265.

SCHROETER Abh. I. Th. p. 14. *Scarab. chlorochryseus*.

Onomat. hist. nat. VI. p. 906. Der Goldkäfer.

Abhandlung der Hallisch. Gesellsch. I. p. 220. *Scarab. auratus* und *Cetonia aurata*.

MARTINI allgemeine Gesch. der Nat. II. B. p. 219.

BEKMANN Anfangs Gr. p. 91. n. C. Der Goldkäfer.

WORM. Mus. p. 342. *Scarab. chorochrysos*.

MÜLL. Faun. Fridr. p. 2. n. 12. *Scarabaeus auratus* ?

27. CETONIA FASTVOSA. Der prächtige Metallkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer I. Classe. S. 9. ff. N. II. tab. II. fig. 2. Larve. fig. 5. Nymphe. fig. 6. der Käfer von der obern und fig. 7. von der untern Seite.

Cetonia aenea nitidissima immaculata.

Erzfärbig, sehr stark glänzend, ungefleckt.

LINN. S. N. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1575. n. 343. *Scarabaeus* (*Cetonia*) *speciosissima* (nach Scopoli.)

FABRIC. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 127. n. 9. *Cetonia fastuosa*.

SCOPOLI

SCOPOLI Delic. Flor. et Faun. Insubr. P. I. tab. 21. fig. A. a. b. *Scarabaeus speciosissimus*, scutellatus inermis, aurato viridis, punctulatus, laevis, tibiis interno latere rufo-ciliatis, posticis edentatis bispinosis.

l'ADMIRAL inf. tab. 12.

VOET Scar. Ord. 1. Gen. 1. p. 4. n. 2. *Anthocantharus viridis germanus Scar. verd allemand de groene duitscher Kloemkever.* Uebers. I. p. 7. n. 2. Der wahre Goldkäfer. tab. 1. fig. 2.

DRURY inf. Uebers. I. Theil. p. 122. *Scarab. aeruginosus.* Der Kupferschmidt. tab. 34. fig. 4.

ROSSI Faun. Etr. I. p. 25. n. 57. *Cetonia speciosissima.* long. 14. l. lat 8. l.

SCHAEFF. Icon. Inf. tab. 66. fig. 4.

HARRER Beschreib. der Schäf. Insekten Edit. I. I. B. p. 17. n. 19. *Scarab. auratus.* (nach O. F. Müller.) Edit. II. I. Th. p. 39. n. 32. *Cetonia Smaragdus.* Smaragd Metall Kolbenkäfer. *Cetoine emeraude.*

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 462. *Scarabaeus auratus* supra viridis, subtus aeneus; thorace postice utrinque appendiculato. Dan. *Spansk-Flue.* Norv. *Guld-Bässe.*

FRISCH Inf. XII. Theil. p. 25. Platte 3. tab. 1. fig. 2. Der grüne Baum- oder sogenannte Goldkäfer.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 59. n. 2. Der Goldkäfer. tab. 10. fig. 2.

JABLONSKY Käfer. III. Theil. p. 207. n. 9. *Cetonia speciosissima.* tab. 21. fig. 1. *)

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. Theil p. 54. n. 8. *Scarabaeus (Cetonia) auratus* Der Goldkäfer.

FISCHER Nat. Geschichte von Liefl. p. 366. n. 283. Goldkäfer. *Scarabaeus auratus.* **)

FUESL.

*) Bey dem Frischschen Citat steht irrig die deutsche Benennung, der Muskuskäfer.

**) Seine Farbe ist Zeisiggrün und glänzend.

FUESLY neues Mag. I. p. 312. n. 1. *Cetonia aurata*. Der große Goldkäfer.
(von Herbst) p. 398. n. 1. *Scarab. auratus*. Der große Goldkäfer.
(von Moll.) III. p. 93. n. 1. *Scarab. viridis*. Der große Goldkäfer.
Archiv. IV. Heft, p. 18. *Cetonia aurata*.

BRAHM. Handb. I. p. 153. n. 496. *Scarab. Smaragdus*. Smaragd Kolbenkäfer. *)

SCRIBA Journ. der Ent. I. B. I. Heft. p. 68. n. 62. *Cetonia aurata immaculata*. Der ungefleckte goldgrüne Metallkäfer.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. 3. Heft. (von Kugelann.) p. 292. n. 1. *Cetonia speciosissima*, viridi aurata elytris glabris immaculatis.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. *Scarab. auratus*. Der Goldkäfer.

NAV Forstwissensch. p. 321. §. 761. *Scarab. auratus major*.

LESKE Anfangsgr. I. p. 467. n. 13. Der Goldkäfer. *Scarabaeus auratus*. Mus. Lesk. I. Ent. p. 4. n. 77. *Cetonia aurata*.

28. CETONIA MARMORATA. Der mamorirte Metallkäfer.

Rösels II. Theil der Erdkäfer I. Classe. N. II. S. 16. Der bekannte braune Goldkäfer. tab. II. fig. 8. **)

Cetonia aenea thorace elytrisque atomis numerosis albis sparsis.

Erzfarbig, auf dem Brustschild und den Flügeldecken, mit zahlreichen zerstreuten weisen Atomen.

LINN.

*) Im Junius.

**) Ich finde zwar in meinem Exemplar diesen Käfer in Ansehung der Farbe und Zeichnung sehr verfehlt. Da ich aber die Original Malereyen vor mir habe, so kann ich versichern (wenn allenfalls mehrere Exemplare gleich fehlerhaft illuminirt seyn sollten,) daß Rösel die Cet. marm. wirklich abgebildet habe, daß sie aber so sehr verstellt wurde — und daher eher einem großen Exemplar der Cet. aurata gleich kommt, daran ist bey der zwoten Auflage die Besorgung der Illumination schuld.

LINN. Syst. Nat. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1582. n. 383. *Scarabaeus* (Cetonia) *Metallicus*. Scarab. viridis auratus, subtus violaceus, annulis abdominis quatuor macula alba notatis.

FABR. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 127. n. 10. *Cetonia marmorata*. Descr. Cetonia aurata major. Caput aeneum, immaculatum, clypeo apice incrassato. Thorax aeneus, nitidiusculus lateribus albo maculatis. Elytra aenea, obscure nitida atomis plurimis sparsis albis. Subtus aenea utrinque linea punctorum alborum.

VOET Scar. Ord. 1. Gen. 1. Floric. p. 4. n. 3. *Anthocantharus Metallicus* s. *aeneus*. le *Metallique*. de *metaale Kloemkever*. Uebers. I. Th. p. 8. n. 3. Der Metallkäfer tab. 1. fig. 3.

FUESL. Mag. I. p. 7. *Scarab. variabilis*. Archiv VII. Heft. p. 157. n. 14. *Cetonia lugubris* Herbst. Neues Mag. I. p. 314. (von Herbst.) III. *Cetonia metallica*.

IABLONSK. Käfer. III. Th. p. 216. n. 12. *Cetonia aeruginea* Herbst. Cetonia colore aerugineo, thorace elytrisque punctis albis sparsis tab. 29. f. 3.

SCRIBA Journ. I. B. I. Heft. p. 69. n. 64. *Cetonia aenea*. Der olivenfarbige Metallkäfer.

LAICHART. Tyr. Ins. I. B. I. Th. p. 50. *Ceton. aurata var. β.* Thorace elytrisque obscuro-aeneis.

BERGSTRAESS. Nomencl. I. p. 15. n. 6. 7. Der große und kleine olivenfarbige Goldkäfer tab. 2. fig. 6. 7.

SCHAEFF. icon. tab. 26. fig. 6. ♀ ? tab. 50. fig. 9. ♂.

HARR. Beschr. der Schäf. Ins. Ed. II. I. Th. p. 40. n. 33. *Cetonia lugubris* Der olivenfärbige Metall Kolbenkäfer. *Cetoine lugubre*.

BRAHM. Handb. I. p. 231. n. 788. *Scarabaeus metallicus*. Metallfärbiger Kolbenkäfer. *)

*) Im September an den Stämmen der Pappeln und Weiden, wo er an den aufgeborstenen Rinden den ausgetrettenen Saft genießet.

SCHNEIDER neueustes Magaz. I. F. III. Heft. (von Kugelann) p. 294. n. 2. *Cetonia aeruginea* nigro virescens, thorace elytrisque albomaculatis. *)

29. CETONIA NITIDA. Der glänzende Metallkäfer.

Rösels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe. S. 27. Ein schöner mattgrüner Käfer mit einer oraniengelben Einfassung. Tab. B. fig. 4.

Cetonia thorace postice lobato, capite spina incumbente, sterno cornuto.

Mit gegen hinten zu lappigem Brustschild, anliegendem Kopfdorn, und gehörntem Brustbein.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 51. *Scarabaeus nitidus*, scutellatus muticus, thorace postice lobato, capite spina recumbente, sterno porrecto. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1572. n. 51. Mus. Lud. Ulric. p. 26. n. 24. *Scar. nitidus* submuticus, capitis spina recumbente, thorace postice lobato, abdomine utrinque unidentato, porrecto. Müller a. a. O. p. 75. n. 51. Der grüne Käfer.

FABR. S. E. p. 44. n. 7. Spec. Inf. I. p. 52. n. 9. Mant. Inf. I. p. 28. n. 13. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 130. n. 20. *Cetonia nitida.*

DRURY inf. Uebers. I. p. 123. tab. 33. fig. 5. 6. Der ausländische grüne Glanzkäfer.

DEGEER inf. IV. p. 321. n. 16. *Scarabé luisant.* Uebers. IV. p. 187. n. 16. Scarabaeus scutello minimo; viridis obscurus; thorace angulato; elytrisque flavo marginatis; capite spina recumbente. Der dunkelgrüne Gartenkäfer; mit kleinem Rückenschilde, eckigem Brustschilde, gelbgerändelten Flügeldecken, und einem kleinen Kopfstachel. Der Glanzkäfer. tab. 19. fig. 8. 9.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 761. *Scarabaeus nitidus.*

VOET

*) An alten Eichen.

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. Fleric. p. 8. n. 23. *Anthocantharus flagranticeps.* la tête luisante. de Glanskop Kloemkever. Uebers. I. Th. p. 16. n. 23. Der ausländische grüne Glanzkäfer. tab. 3. fig. 23.

OLIV. inf. I. 6. 18. 14. tab. 3. f. 16. t. 7. f. 56.

Onomat. hist. nat. VI. p. 934. Der Sammetkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 32. n. 51. *Scarab. nitidus.* Der ausländische grüne Glanzkäfer.

Naturforsch. IX. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 51. Der glänzende Käfer. *Scarab. nitidus.*

IABLONSKY Käfer. III. p. 227. n. 19. *Cetonia nitida.* tab. 29. fig. 9. 10.

GRONOV. Zooph. p. 455.

FUESL. Mag. I. p. 12.

30. CETONIA CARNIFEX. Der Blutkäfer.

Rösels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe. S. 26. Ein dunkelrother Käfer, dessen Oberflügel mit schwarzen Flecken und Punkten besprenget sind. Tab. B. fig. 3. *)

Cetonia scutellata rubra elytris nigro maculatis.

Geschildet, mit blutrothen, schwarzgefleckten Flügeldecken.

FABR. Spec. Inf. I. p. 53. n. 12. Mant. Inf. I. p. 28. n. 18. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 132. n. 29. *Cetonia carnifex.* **)

*) Nach der Beschreibung des Herrn Fabrizius soll das Schildchen schwarz seyn. Bei der Röselischen Zeichnung aber hat es die Farbe der Flügeldecken. Indessen wird es doch keinem Zweifel unterworfen seyn, daß Rösel diesen Käfer vor sich gehabt habe. Vielleicht findet er sich zuweilen auch mit einem rothen Schildchen.

**) Hierbey führt Herr Fabrizius den Linneischen Scarab. Lanius an; ich getraue mir aber dieses Citat nicht beizusezen; weil dieser Käfer nach Linne ungeschildet (exscutellatus) seyn soll. Inzwischen sind beyde Käfer doch genau mit einander verwandt.

VOET Scar. Ord. I. gen. I. Floric. p. 7. n. 16. *Anthocantharus Lanius.* le Boucher. de *Vleeshouwer.* Uebers. I. p. 13. n. 16. **Der schwarzpunctirte Blutkäfer.** tab. 2. fig. 16.

IABLONSK. Käfer. III. Th. p. 252. n. 41. *Cetonia carnifex.* tab. 31. fig. 7.

OLIV. Ins. I. 6. 29. 16. tab. 6. fig. 43.

31. CETONIA CAPENSIS. Der capische Metallkäfer.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe. S. 28. Ein rothbrauner, mit weißlichen Puncten besprengter, und rothgelben Haaren bewachsener Käfer. Tab. B. fig. 6. *)

Cetonia hirta rufa albo punctata.

Rauchhärig, röthlich, weiß punktirt.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 156. n. 73. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1578. n. 73. *Scarabaeus capensis*, scutellatus muticus rufus hirtus, adspersus punctis albis. Mus. Lud. Vlr. p. 50. n. 28. *Scarab. capensis* muticus hirtus, supra adspersus punctis albis minutissimis, thorace taenia rubra. Müller a. a. O. p. 73. Der Afrikaner.

FABR. S. E. p. 46. n. 14. Spec. Ins. I. p. 54. n. 18. Mant. Ins. I. p. 28. n. 26. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 135. n. 38. *Cetonia capensis.*

PETIVER Gazoph. Dec. I. tab. 8. fig. 6. *Scarabaeus capensis* pilosus, vaginis rubris, plurimis punctis albis adspersus.

DRVRY inf. Uebers. I. Th. p. 121. tab. 33. fig. 3. *Scarabaeus capensis.*

VOET inf. Scar. Ord. I. Gen. I. Floric. p. 6. n. 11. *Anthocantharus capensis.* L' *Escarbot du Cap.* de *Kapenaar.* Uebers. I. Theil. p. 12. n. 11. **Der rothbraune weißpunktirte Kapkäfer.** tab. 2. fig. 11.

DEGEER

*) Ob gleich unsere Abbildung immer noch eine der besten ist, so kommt sie doch der Natur und der vortreflichen Röselschen Maleren bey weitem nicht gleich. Man vermißt unter andern, besonders die schwarzen Flecken, die auf jeder Seite des Brustschilds stehen, auch findet man das Schildchen nicht deutlich genug, und nicht mit den weisen Punkten, die am Rande desselben stehen sollen, bezeichnet.

DEGEER Inf. VII. p. 640. Uebers. VII. Theil. p. 227. n. 40. *Scarabaeus (albo punctatus)*, scutellatus, obscure-rubro-purpureus, capite nigro; thorace linea alba marginali, elytrisque punctis albis. Der dunkelrothe purpurfarbige schwarzköpfige Käfer, mit dem Rückenschilde; mit weißgerändeltem Brustschild, und weißpunktirten Flügeldecken. *Scarabé rouge à points blancs.* Der rothe weißpunktirte Käfer. tab. 48. fig. 2.

RETZ. Degeer p. 127. n. 767. *Scarabaeus albo-guttatus.*

OLIVIER Inf. I. 6. 27. 28. tab. 6. fig. 38.

WYLFEN descr. inf. cap. XII. n. 2. *Scarab. capensis* tab. I. fig. 2. 2. b.

IABLONSK. Käfer. III. p. 230. n. 21. *Cetonia capensis* tab. 29. fig. 12.

Onomat. hist. nat. VI. p. 909. Der Käfer von dem Vorgebürge der guten Hofnung.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 45. n. 73. *Scarab. capensis.* Der rothbraune weißpunktirte Kapkäfer.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 73. Der capische Käfer. *Scarab. capensis.*

32. CETONIA LINEOLA. Der Metallkäfer mit dem gelben Rückenstrich.

Röfels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe. S. 28. Ein kleiner schwarz glänzender, glatter Käfer, mit ockerbraunen Auszierungen. Tab. B. fig. 7.

Cetonia nigra lineola flava a capite ad scutellum ducta.

Schwarz, mit einer vom Kopf bis zum Schildchen sich ziehenden kleinen gelben Linie

LINNE S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 53. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1576. n. 53. *Scarabaeus lineola*, muticus niger, lineola flava a capite ad scutellum ducta. p. 1576. n. 355. *Scarabaeus ephippium.* (nach Fabrizius.) Müller a. a. O. p. 76. n. 53. Der Strichkäfer.

FABR. S. E. p. 46. n. 17. Spec. Inf. I. p. 55. n. 22. Mant. Inf. I. p. 29. n. 30. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 137. n. 43. *Cetonia lineola.* Mant.

Inf.

Inf. I. p. 29. n. 31. *Cetonia ephippium* nigra thoracis margine lineaque dorsali, elytris macula difformi ferrugineis.

GRONOV. Zooph. p. 145. n. 435.

DEGEER Inf. IV. p. 320. n. 13. *Scarabé à ligne jaune.* Uebers. IV. p. 186. n. 13. Scarabaeus scutellatus niger nitidus flavo maculatus; capite thoraceque linea flava, thoracis margine flavo. Der glänzend schwarze, gelbgefleckte Erdkäfer mit dem Rückenschilde; und einer gelben Linie längs dem Kopfe, und dem gelbgerändeltem Brustschilde. Die Gelblinie tab. 19. fig. 5.

RETZ. Degeer p. 125. n. 752. *Scarabaeus lineola.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. Arbicolae n. 81. *Dendrocantharus aurilinea. le Rayé.* het *streepje Boomkever.* Uebers. I. p. 55. n. 81. Die Surinamische Goldlinie. tab. 9. fig. 81.

FUESL. Mag. I. p. 26.

SCOPOLI Ann. V. hist. nat. p. 76. n. 13. *Lucanus sulcatus.* p. 82. n. 24. *Scarab. lineola.*

DRURY Inf. III. tab. 44. n. 3.

IABLONSK. Käfer III. Th. p. 156. n. 115. *Melolontha lineola.* tab. 26. fig. 10. *Melolontha ephippium.* tab. 26. f. 11.

Onomat. hist. nat. II. p. 923. Der schwarze Käfer mit gelbem Rückenstrich.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 32. n. 53. *Scarab. lineola.* Der lineirte Käfer. p. 90. n. 93. *Scarabaeus aurilinea.* Die surinamische Goldlinie. II. Vorr. p. XII.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 53. nom. Linn. Der Linienkäfer.

OLIVIER Ins. I. 6. 77. 98. tab. 5. fig. 28. I. 6. 78. 98. tab. 11. f. 106.

33. CETONIA STICTICA.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Classe. S. 27. Der kleine glänzende, schwarze, mit weissen Punkten besprengte Käfer. tab. B. fig. 5.*)

Cetonia clypeo emarginato nigra albo maculata abdomine subtus punctis quatuor albis.

Mit ausgerandetem Schild, schwarz, weißgefleckt, unten am Hinterleibe mit vier weißen Punkten.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 54. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1576. n. 54. *Scarabaeus sticticus* scutellatus muticus niger glaber punctis albis sparsis, abdomine subtus punctis quaternis albis. Müller a. a. O. p. 76. n. 54. Der Punktkäfer.

FABR. S. E. p. 51. n. 37. Spec. Inf. I. p. 59. n. 51. Mant. Inf. I. p. 31. n. 61. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 149. n. 83. *Cetonia stictica.*

RAJI hist. Inf. p. 104. n. 8.

GEOFR. inf. I. p. 79. n. 14. le *drap mortuaire.* Scarabaeus nigro-coerulescens, maculis albis sparsis, ordine macularum abdominalium longitudinali. long. 5. lign. larg. 3. lign.

FOVRCR. Ent. Parif. I. p. 8. n. 14. *Scar. funerarius.*

DEGEER inf. IV. p. 301. n. 29. *Scarabé à points blancs.* Uebers. IV. p. 175. n. 29. *Scarabaeus albo-punctatus*, scutellatus niger albo-punctatus, corpore depresso. Der schwarze weißgefleckte Käfer mit dem Rückenschilde. Der weißpunctirte Käfer. tab. 10. fig. 22.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 759. *Scarabaeus albo-punctatus.*

VOET Inf. Ord. I. Gen. I. Floric. p. 10. n. 32. *Anthocanth. maculosus germanicus.* le *Madré d' Allemagne.* de *duitsche gespikkelde Kloemkever.* Uebers. I. Th. p. 22. n. 32. Der deutsche Fleckkäfer. tab. 4. fig. 32. Vorrede zum I. Theil der deutschen Uebersezung. p. VIII. Titelblat fig. 1. *Scarabaeus sticticus.*

FVESL.

*) Auch bey diesem Käfer ist die Abbildung schlecht gerathen, ob sie gleich nach der Malerey vortreflich ist.

FUESLY Mag. I. p. 16. Neues Magaz. I. p. 137. n. 20. *Scarab. funestus* (von Schrank) p. 315. *Cet. stictica* (von Herbst) p. 375. n. 17. *Scar. stictius.* Der Weißpunct. (von Moll.) p. 400. n. 5. *Scarab. stictius.* Der Weißfleck. Scarab. muticus niger glaber, thorace punctis sex, elytris abdomineque albo maculato-punctatis. (von Fueßly) Archiv IV. Heft. p. 18. n. 5. (von Herbst) *Cetonia stictica* tab. 19. fig. 27.

PODA Muf. Graec. p. 20. n. 10. *Scarab. funestus*, muticus niger, pubescens thorace elytris & abdomine postice albo punctatis. In thorace tria paria punctorum.

LAICHART. Tyr. Inf. I. Th. I. B. p. 50. n. 2. *Cetonia stictica.* Der gesprengte Metallkäfer.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 4. n. 7. *Scarabaeus funestus.* tab. I. fig. 7.

ROSS. Faun. Etrusc. I. p. 26. n. 61. *Cetonia stictica.* long. 4. l. lat. 3. l. β. *Scar. funestus.* *)

SCHRANK En. Inf. Austr. p. 13. n. 20. *Scarabaeus funestus.* Trauerscharrkäfer. Scarabaeus muticus niger; thorace punctorum alborum paribus tribus.

V. MOLL naturhistorische Briefe. I. p. 194. n. 36. *Scarab. stictius.* Der weißfleckigte Kolbenkäfer.

IABLONSKY Käfer. III. p. 238. n. 26. *Cetonia stictica.* tab 30. fig. 5.

OLIV. Inf. I. 6. 53. 64. tab. 7. fig. 57.

BRAHM. Handb. I. p. 44. n. 141. p. 236. n. 807. *Scar. stictius.* Besprengter Kolbenkäfer. **)

SCRIBR

*) Sie verheeren alle Blumen in den Gärten, besonders die Rosen. Im May und Juny.

**) Im April, und zwar vom Frühjahre bis spät im Sommer, auf verschiedenen Blumen. Er überwintert in seiner vollkommenen Gestalt in Tönchen von Erde. Diese findet man im September in Mistbeeten. Sie sind von loser Erde und den Ueberbleibseln vermoderter Vegetabilien zusammengesetzt; drückt man sie zwischen den Fingern ein wenig, so zerfallen sie, und ein völlig entwickelter stictius kommt zum Vorschein. Auf dem Boden dieser Tönchen findet man die abgelegte Nymphenhaut.

SCRIBA Journal I. B. 1. Heft. p. 69. n. 65 *Cetonia sticlica.* Der gesprengte Metallkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 33. n. 54. *Scarabaeus sticticus.* Der Punktkäfer. p. 82. n. 55. *Scar. maculosus germanicus.* (nach Voet) Der deutsche Fleckkäfer.

Onomat. hist. nat. VI. p. 943. Der weißgesprenkelte Käfer.

Muf. Lesk. I. Ent. p. 4. n. 86. *Cetonia sticlica.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 25. n. 39. *Scarab. sticticus.*

MEIDINGER p. 116. n. 53. nom. Linn. Der gesprenkelte Käfer.

SCHNEID. neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 295. n. 4. *Cetonia stictico.*

FABR. Spec. Inf. II. Appendix p. 497. Mant. Inf. I. p. 31. n. 62. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 149. n. 82. *Cetonia funesta* *) glabra nigra thorace elytrisque albo punctatis.

JABLONSK. Käfer III. p. 277. n. 82. *Cetonia funesta.*

34. MELOLONTHA FVLLO. Der Julius Käfer.

Röfels IV. Theil. S. 203. Der zu der Erdkäfer ersten Classe gehörige scheckichte, große Julius Käfer. tab. 30. fig. 1. 3. ♂. fig. 2. ♀.

Melolontha testacea albo maculata scutello macula duplici, antennis heptaphyllis.

Gelblich, weißgefleckt, mit einem doppelten Flecken auf dem Schildchen, und siebenblätterigten Fühlhörnern.

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 553. n. 37. *Scarabaeus Fullo,* scutellatus muticus, antennis heptaphyllis, corpore nigro pilis albis, scutello macula duplici alba. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1558. n. 57. (nach Fabrizius)

K 2 Faun.

*) Wenn dieser Käfer nicht selbst die Cet. stictica ist, — die er nach meinem Dafürhalten um deswillen leicht seyn kann, weil seine ganze Beschreibung auf sie paßt, und auch mehrere Exemplare, die ich besitze, und von welchen die Haare ganz abgestoßen, derselben angemessen sind; — so ist er doch gewiß eine äusserst nah mit ihr verwandte Art.

Faun. Suec. p. 137. n. 394. *Scarabaeus Fullo* muticus, antennarum lamellis septenis aequalibus, corpore nigro albedine irrorato. Müller a. a. O. p. 77. n. 57. Der Julius-Käfer. tab. II. fig. 6. 7.

FABRIC. S. E. p. 31. n. 1. Sp. Inf. I. p. 35. n. 1. Mant. Inf. I. p. 19. n. 1. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 154. n. 1. *Melolontha Fullo*.

MOUFFET. inf. p. 160. fig. ult.

PLIN. hist. nat. Lib. XXX. Cap. 11. *Fullo* albis guttis.

IONSTON hist. nat. Inf. tab. 15. fin. 7.

HOEFNAG. archet. II. tab. 7.

RAJI hist. inf. p. 93. n. 9. *Scarabaeus Fullo* Plinii.

AVSENTON. Miscell. tab. 16. fig. med.

Ephem. nat. Curiof. Dec. II. Ann. 6. et 7. Obf. 239. p. 348. *Scarabaeus pictus*. Der gemahlte Käfer.

CHARLETON. Exercit. (fol.) p. 47. n. 8. *Fullo*. Lady Cowe.

PETIV. Gazoph. tab. 138. fig. 1.

GRONOV. Zooph. p. 146. n. 436.

BOMARE Dict. II. p. 537. *Foulon*. *Fullo*.

GEOFR. inf. I. p. 69. n. 2. le *Foulon*. Scarabaeus antennarum lamellis maximis, corpore nigro, fquamis albis, varie maculato. long. 17. lign. larg. 7. lign.

FOURCR. Ent. Parif. I. p. 5. n. 2. *Scarab. Fullo*.

DEGEER inf. IV. p. 272. n. 19. *Scarabé Foulon*. Ueberf. IV. p. 159. n. 19. Scarabaeus fcutellatus, niger feu rufus, maculis fparfis albidis fquamofis; antennis heptaphyllis. Der fchwarze oder rothfarbige Erdkäfer, mit dem Rückenfchilde, weiffen Schuppenflecken, und fiebenblätterigten Fühlhörnern. Der Walker.

RETZ. Degeer. p. 124. n. 745. *Scarabaeus Fullo*.

SEBA Thef. IV. p. 89. tab. 88. fig. 10. 11. p. 91. *Scarab. Molendinarius*. *Efcarbot Meunier* tab. 89. fig. 14. Larve. fig. 15. Erdball. fig. 16. 17. ♀. fig. 18. 19. 20. ♂.

FOUR

VOET Inf. Ord. I. Gen. I. Arboricolae. p. 24. n. 48. *Dendrocantharus fabulofus niger* ♂. n. 49. *Dendrocanth. fabulofus ruber.* ♀. le *Hanneton noir des Dunes* ♂. le *Hannet. rouge des Dunes.* ♀. de *zwarte Duinkever.* ♂. de *roode Duinkever* ♀. Uebers. I. p. 31. n. 48. Der große Juliuskäfer. ♂. p. 32. n. 49. ♀. tab. 6. fig. 48. ♂. fig. 49. ♀.

SCOP. Ent. Carn. p. 6. n. 12. *Scarab. Fullo.* fig. 12.

SCHRANK En. Inf. Austr. p. 6. n. 9. *Scarab. Fullo.* Julius Käfer.

FRISCH Inf. XI. Th. p. 22. n. XXII. Der weißsprengliche große Julius Käfer. I Platte tab. I.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 17. n. 40. *Melolontha Fullo.* long. 17. l. lat. 7. l.

GOEZE ent Beytr. I. p. 34. n. 57. *Scarab. Fullo.* Der Walker. Müller Käfer. Der große Julius Käfer. Der marmorirte große Maykäfer. II. Vorr. p. XII. III. B. I. Th. Vorr. p. VIII.

Neuer Schauplaz der Nat. V. p. 729. Der große Julius Käfer.. *Scarab. Fullo.*

CATHOLIC. H. p. 36. le *Hanneton du Poitou*; le *Scarabé peint.*

LESKE Anfangs Gründe I. p. 466. n. 8. Der Juliuskäfer. *Scar. Fullo.* le *Foulon.* Muf. Lesk. I. Ent. p. 3. n. 58. *Melolontha Fullo.*

Neues Hamb. Magaz. XXXVII. Stück p. 41. Der Weinkäfer.

Breßlauer Samml. 1718. April. Classe 4. Art. 2. §. 1. Der Tannen- oder Donnerkäfer.

SVLZERS abgekürzte Gesch. der Inf. I. p. 1. Vignette.

PALLAS Reise I. p. 208. Der Dünenkäfer.

Onomat. hist. nat. III. p. 999. Der weißsprenglichte große Juliuskäfer. IV. p. 917.

SCHAEFF. Icon. tab. 23. fig. 2. ♀.

HARR. Beschreibung der Schäf. Inf. Ed. I. I. Th. p. 11. n. 10. *Scarabaeus Fullo.* Edit. II. I. Th. p. 27. n 22. *Melolontha Fullo.* Der große Julius Laubkäfer. *Melolonte Foulon.*

BOROWSK. Nat. Geschichte (von Herbst) VI. p. 52. n. 5. *Scarab. (Melol.) Fullo.* Der Juliuskäfer.

IABLONSK. Käfer. III. Th. (von Herbst) p. 36. n. 1. *Melolontha Fullo.* tab. 22. fig. 1. 2. II. Th. Erklärung. p. XXIX. Instruktionstafel B. f. 1 – 11.

FUESL. Mag. I. p. 30. Verzeichn. p. 2. n. 20. *Scarab. Fullo.* Der Tieger. Archiv. IV. (von Herbst) p. 13. n. 1. *Melolontha Fullo.*

PETAGNAE inf. calabr. p. 3. n. 11. *Melolontha Fullo.* fig. 1.

BRAHM. Handb. I. p. 202. n. 679. *Scarabaeus Fullo.* Walkerkolbenkäfer. *)

SCHNEIDER neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 280. n. 1. *Melolontha Fullo.*

SCRIBA Journ. I.B. 1. Heft. p. 59. n. 46. *Melol. Fullo.* Der weißsprengliche Laubkäfer. **). III. Heft. p. 261. (von Meyer) n. 1.

OLIVIER. Inf. I. 5. 9. 1. tab. 3. fig. 28.

Naturforsch. IX. Stück. p. 74. nom. Linn. et Müll.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 25. n. 40. *Scarab. Fullo.*

NAU Forstwissensch. p. 319. §. 757. *Scarab. Fullo.* ***)

ZYRGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 189. n. 1. Der Julius Käfer. *Scar. Fullo.*

MEIDINGER. p. 116. n. 57. *Scarabaeus Fullo.* Der Walkerkäfer.

35. MELOLONTHA VULGARIS. Der gemeine Laubkäfer.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer I. Classe. S. 1 – 8. N. I. Der allenthalben bekannte Mayenkäfer mit seiner Erzeugung, Wachsthum und Verwandlung vom Ey an. tab. I. fig. 1. Eyer. fig. 2 – 5. Larven von verschiedenem Alter. fig. 6. Erdball worinn die Nymphe liegt. fig. 7. Ein Käfer wie er aus der Erde hervor steigt. fig. 8. Das Loch in der Erde daraus er heraus kommt. fig. 9. 12. ♀. f. 10. 11. ♂. Käfer.

Melo-

*) Im July.

**) An Laubbäumen, sonderlich an Linden.

***) Die Larve lebt von Wurzeln. Der Käfer lebt auf Eichen, Buchen &c. auch auf dem Nadelholze, im Julius.

Melolontha testacea thorace villoso, incisuris abdominis albis.
Dunkelockergelb, mit feinhaarigem Brustschild, weißen Einschnitten des Hinterleibs.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 554. n. 60. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1652. n. 60. Faun. Suec. p. 136. n. 392. *Scarabaeus Melolontha* scutellatus muticus testaceus, thorace villoso, cauda inflexa, incisuris abdominis albis. Müller a. a. O. p. 80. n. 60. Der Maykäfer.

FABR. S. E. p. 32. n. 2. Spec. Inf. T. I. p. 35. n. 3. Mant. Inf. T. I. p. 19. n. 3. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 155. n. 3. *Melolontha vulgaris.*

ALDROV. inf. p. 454. tab. super. fig. 2.

MOVFFET inf. p. 160 *). fig. 2. *Scarabaeus Arboreus vulgaris.* Angl. *Doors.* Germ. *Baumkaefer. Laubkaefer.* Gall. *Hanneton.*

HOEFFNAG. inf. tab. 1. fig. 11.

GOEDART Lift de inf. p. 265. n. CXI. tab. 111. Larve und Käfer.

LIST. append. ad hist. anim. angl. tab. 8. fig. 1.

GOEDART. metam. inf. p. 178. n. 78. tab. 78.

MERIAN. europ. (Ed. in 4.) p. 9. tab. 4.

PETIVER Gazoph. p. 29. tab. 19. fig. 2. *Scarabaeus arboreus major castaneus.*

ALBIN. inf. p. 60. The *Chafer, Oak-Web* vel *May-Beetle.* tab. 60. Larve Nymphe und Käfer.

LEVWENHOEK epist. I. p. 18.

AVBENT. misc. tab. 16. fig. 3.

RAJI hist. inf. p. 104. Sect. XIII. n. 1. *Scarabaeus arboreus vulgaris maior.* The *Tree-Beetle* or *blind Beetle.*

SCHWENKFELD Ther. Siles. p. 554. *Scarabaeus rutilus major; Scar. saligneus, rubeus, praegrandis, stridulus;* Der Mayenkäfer. Weidenkäfer, Kreuzkäfer.

SVLZER.

*) Hier wird erzählt, daß 1574. den 24. Februar so viele dieser Käfer in die Severne gefallen, daß dadurch die Räder der Wasser Mühlen gehemmet, und mit solchen bedecket worden sind.

SULZER Kennzeichen. Erklärung p. 2. tab. 1. fig. 3.

LISTER Scarab. Angl. p. 379. c. Scarabaeus maximus rufus vropygio deorsum inflexo. tab. 1. fig. 3.

VOET Inf. Ord. I. Gen. 1. Arboric, p. 13. n. 45. 46. *Dendrocanth. vernalis* ♂. ♀. le *Hanneton de May* ♂. ♀. de *Meikever* ♂. ♀. Uebersetz. I. p. 29. n. 45. 46. Der Maykäfer. ♂. ♀. tab. 6. fig. 45. 46.

GEOFR. Inf. I. p. 70. n. 3. Scarabaeus testaceus, thorace villoso abdominis incisuris lateralibus albis, cauda inflexa. le *Hanneton*. long. 1. pouce. larg. 6. lign. Mat. Med. VI. p. 529 — 549.

FOURCROY Ent. Parif. I. p. 5. n. 3. *Scar. melolontha.*

DEGEER inf. IV. p. 273. n. 20. *Scarabé Hanneton*. Uebers. IV. p. 160. n. 20. Scarabaeus scutellatus, rufo-fuscus, thorace villoso, abdominis lateribus albo-maculatis; cauda acuta inflexa. Der braunröthliche Maykäfer, mit dem Rückenschilde, haarigtem Brustschilde, weißgefleckten Hinterleibesseiten; und unterwärts krumm umgebogenen zugespitzten Schwanze. Der Maykäfer. tab. 10. fig. 14.

RETZ. Degeer. p. 124. n. 746. *Scarab. Melolontha.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 7. n. 16. *Scarabaeus Melolontha*. Carniol. *Keber*. fig. 16.

SCHAEFF. Elem. tab. 8. fig. 3. tab. 109. fig. 4 — 7. Icon. Inf. tab. 93. fig. 1. 2. tab. 162. fig. 3. 4. var.

HARR. Beschreib. der Schäf. Insekten Ed. I. I. Th. p. 20. n. 22. *Scarab. Melolontha*. Ed. II. I. Th. p. 28. n. 23. *Melolontha vulgaris*. Der gemeine Laubkäfer. *Melolontha Hanneton*.

FERMIN Beschreib. der Col. Sur. II. p. 268.

SEBA Thes. IV. p. 33. n. 13. *Scarab. molitor, cinereo striatus*. tab. 88. fig. 13. p. 36. n. 33. *Scarabaeus molitor fubrufus* p. 93. *le Meunier roux tres connu*. tab. 92. fig. 33.

PONTOPP. Nat. Gesch. von Dän. p. 198. n. 14. Dän. Atl. I. p. 430. n. 14. *Scarab. Melolontha. Oldenborre. Oldenborer.*

BONNET Abhandl aus der Insekt. p. 536.

CATHOLICON. H. p. 35. *Hanneton Scarabaeus stridulus.*
Sammlung aller neu. und merkw. Reis. XI. Th. p. 37.
KAV Forstwissensch. p. 319. §. 758. *Scarabaeus Melolontha.*
GOEZE ent. Beytr. I. p. 37. n. 60. *Scarabaeus Melolontha.* Der gemeine Maikäfer. II. Th. Vorr. p. XIII. III. Th. Vorr. p. VIII.
BLVMENBACH Handbuch p. 351. n. 10. *Scar. Melolontha.* Der Maykäfer. Kreuzkäfer.
BECHSTEIN Musterung der schädl. Thiere. p. 151. n. 1. Der Maikäfer.
BVRGSDORF Holzarten I. Th. fig. 66. II. Th. I. B. p. 189. n. 3. Der Maikäfer. *Scarabaeus Melolontha.*
Bemerkungen der Kurpfälzisch. Gesellsch. 1774. II. Th. p. 299. mit Kupf. (von Kleemann.)
EBERHARDT Thiergesch. p. 202. Der Saegenblattkäfer.
BEKMANN Anfangs Gr. p. 91. Der Maikäfer.
BOROWSK. Nat. Gesch. VI. p. 53. n. 6. *Scarab. Melolontha.* Der Maikäfer.
JABLONSK. Käfer. III. Th. p. 46. n. 5. *Melolontha vulgaris.* Maykäfer, Sägenblattkäfer, Ackerkrappe, Baumkäfer, Laubkäfer, Maulwurfskäfer, Weidenkäfer, Kreuzkäfer. tab. 22. fig. 6. 7. Herbsts Einleit. zur Ins. Gesch. I. p. 53. n. 6.
FVESLY Mag. I. B. p. 20. neues Mag. I. B. p. 374. (von Moll) n. 14. *Scarab. Melolontha.* Der Maykäfer. Verzeichn. p. 2. n. 24. nom Linn. Maykolbenkäfer. Laubkäfer. Archiv IV. Heft. (von Herbst) p. 13. n. 2. *Melol. vulgaris.*
Wittenbergisches Wochenblatt 70. Stück. p. 385.*)
Oekonomische Encyclop. I. Th. p. 324. Ackerkrabbe.
BOEHMER Handb. II. Th. Thierreich. II B. p. 194. *Scar. Melolontha.*
Berliner Samml. IV. p. 488.

*) Von einer schönen braunen Saftfarbe in dem gemeinen Maikäfer.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 464. *Scarabaeus Melolontha*, abdominis incisuris lateralibus albis; cauda inflexa, acuta: Dan. *Oldenborre. Oldenlorne.* Faun. Fridr. p. 2. n. 9. *Scarab. Melolontha.*

PODA Mus. Graec. p. 19. n. 8. *Scarab. Melolontha* muticus castaneus, thorace et pectore villoso, scutello nigro, incisuris abdominis albis; cauda inflexa.

IONSTON inf. tab. 15. *Scarabaeus arboreus.*

CHARLETON exercit. (fol.) p. 47. n. 3. *Rutilus major.* s. *Saligneus.* n. 7. *Arboreus.* Dorro or Hedy Chafero.

Ephemer. nat. Curios. dec. II. anni I. p. 148. Obs. 60. Io. de Muralto. *Scar. majalis foliaceus.*

Götting. gelehrte Anz. 1778. p. 721. *)

BOMARE Dict. III. p. 154. *Hanneton. Scarab. stridulus,*

Onomat. hist. nat. VI. p. 926. Der Mayenkäfer.

Spectacle de la Nature I. p. 8. f. 2. 8. 11.

MERRET. Pin. 201. *Scarabaeus Arboreus. Dors.*

LESKE Anfangsgr. I. p. 467. n. 10. Der Mayenkäfer. Mus. Lesk. I. Ent. p. 3. n. 59. *Melolontha vulgaris.*

BRAHM. Handb. I. p. 53. nom. Linn. May Kolbenkäfer. **)

SCHNEIDER neuest. Mag. I. B. 3. Heft. p. 280. n. 2. *Melol. vulgaris.*

Notur-

*) Hier findet sich die Nachricht, daß ein Knabe durch den Genuß eines Maikäfers getödet worden sey.

**) Im April. In der Maynzer Gegend, vorzüglich auf Eichen und Kastanien. Herr Lz. Brahm theilt hier die Bemerkung mit, daß der Begattungstrieb dieses Käfers so heftig ist, daß sich angespißte Männchen, oft samt der Nadel, bei ihm losgemacht haben, um sich mit einem gleichfalls angespißten Weibchen zu begatten. Oft seyen auch schon fast todt geschienene Männchen wieder auf einmal zum Leben gekommen; wenn ihnen Weibchen nahe gebracht worden sind. Aus diesen Bemerkungen folgert er auch die Vermuthung, daß die Insekten bei dem Anspissen nicht so sehr leiden möchten, als wie es uns vorstellen, besonders da sie wegen ihrer kalten Blutmasse, jenen Symptomen, welche die Verwundung bei warmblütigen Thieren hervorbringt, nicht unterworfen seyen.

Naturforsch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. nom. Linn. et Müll.

FISCHER Nat. Gesch. von Liefl. p. 263. n. 278. Maykäfer. *Scarabaeus Melolontha.*

Meyer Schauplatz der Nat. V. p. 436. Maykäfer. *Scar. Melolontha.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 28. n. 43. nom. Linn.

ROSSI Faun. Etr. I. p. 19. n. 41. *Melolontha vulgaris.* long. 12. l. lat. 6. l.

SCRIBA Journ I. B. I. Heft. p. 59. n. 47. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Laubkäfer. III. Heft. p. 261. n. 2.

OLIVIER inf. I. 5. 12. 5. tab. I. fig. 1.

v. MOLL naturhist. Briefe I. p. 179. n. 25. *Scarabaeus* (Melol.) *maialis.* Die Maikolbenkäfer, Ranken.

LAICHART Tyrol. Ins. I. B. I. Th. p. 34. n. 1. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Laubkäfer. Tyrol. Ronken. Etschland. Zullen.

SCHRANK En. Inf. Austr. p. 8. n. 11. *Scarab. Melolontha.* Maykäfer.

GRONOV. Zooph. p. 439.

PREYSSLER Böhmische Ins. I. Cent. p. 50. n. LI. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Maykäfer.

PETAGNAE inf. calabr. p. 4. n. 12. *Melolontha vulgaris.*

Hamb. Mag. IV. B. p. 233. Auszug aus der 484. Num. der Philos. Transact. Engl. the *brown tree beetle.* the *blind beetle.* the *Chafer.* the *Cock-Chafer.* the *Fack-horner.* the *Feffry Cock.* the *Maybug.* in Norvolk. the *Dor.* Holl. *Boomkeever.* Seeländ. *Molenaar.*

36. LVCANVS CERVVS. Der Hirschschröter. Hirschkäfer. Schröter.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer I. Classe. Seite 25 — 40. Tab. IV. fig. 1. Eyer. fig. 2. 3. Larven nach verschiedenem Alter. fig. 4. ein Erdballen, worinn sich die Nymphe befindet. fig. 5. ♂. fig. 6. ♀. Nymphe. Tab. V. fig. 7. und 9. ♂. fig. 8. ♀. Hirschschröter. fig. 10. 11. Das männliche Glied. Tab. IX. fig. 8. Der Magen und die Gedärme. fig. 10 — 12. Die Zeugungs-Glieder.

Lucanus mandibulis exsertis unidentatis apice bifurcatis, labio deflexo; ruga transversali elevata.

Mit ausgestreckten (über den Schild hervorragenden) einzähnigen, an der Spitze zweygabelichen äusseren Kinnladen, abwärts gebogener Lippe, querstehender aufgeworfener Erhöhung.

LINN. S. N. XII. Tom. I. p. 559. n. 1. *Lucanus cervus*, scutellatus: maxillis exsertis apice bifurcatis latere unidentatis. β. Scar. maxillis lunatis prominentibus dentatis, thorace inermi (foemina). Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1588. n. 1. Faun. Suec. Ed. I. p. 128. n. 337. Scar. cornibus duobus mobilibus aequalibus apice bifurcis: introrsum ramo denticulisque instructis ♂. p. 128. n. 338. ♀. Suec. *Ekaxe Hornoxe*. Blekingis *Horntroll*. Edit. II. p. 139. n. 405. *Scarabaeus cervus*. ♂. p. 140. β. ♀. Müll. a. a. O. p. 94. n. 1. *Lucanus cervus*. Der Hirschschröter. Linn. Mat. Med. p. 22. n. 45. *Lucanus cervus*.

FABR. S. E. p. 1. n. 2. Sp. Inf. I. p. 1. n. 2. Mant. Inf. I. p. 1. n. 2. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 236. n. 2. *Lucanus cervus*.

PLIN. hist. nat. Lib. XI Cap. 28.

ALDROV. inf. p. 51. fig. 1.

MOVFFET inf. p. 148. *Cervus volans*.

CHARLETON exercit. p. 46. n. 2. *Cervus volans*. πλατύκερος. The Stag-fly.

IONST. inf. p. 94. & 100. tab. 14. fig. 1. 2.

IMPERAT.

IMPERAT. hist. nat. (Edit. ital.) p. 682. et 694.. fig. 1. ♂. *Cervo volante.* (Ed. lat.) p. 902. et 924. *Cervus volans.* f. 3. ♀. *)

WORM. Mus. p. 242. *Scarabaeus cornutus.*

WAGN. hist. nat. helv. p. 236. *Scarabelaphus.*

MERRET. Pin. p. 201. *Scarabaeus cervus volans.*

OLEAR. Mus. p. 27. tab. 16. fig. 5. *Scarabaeus cervinus.*

RAJI hist. inf. p. 74. n. 2. Scarabaeus maximus *platyceros; Taurus* nonnullis; aliis *Cervus volans.* the *Stag - Fly.* ♂. p. 75. n. 3. Scarabaeus platyceros totus niger, cornibus brevibus, unicum tantum ramum emittentibus, corpore oblongo, et velut parallelogrammo ♀.

PODA Mus. Gr. p. 21. n. 17. *Scarabaeus cervus.*

BRÜNN. epist. itin. Cent. III. 78. de *Cervo volante*, ejusque hibernaculo. c. fig.

ALBRECHT Spicileg. ad hist. nat. Scarabaei maximi platyceri, Tauri nonnullis, aliis Cervi volantis Raji s. scarabaei cornuti. in Eph. nat. cur. Vol. VI. Obs. 120. p. 404. c. f. Consideratio Scarabaei cornuti maris et feminae. Eph. Nat. cur. Dec. II. an. 2. obs. 83. p. 201. c. f.

SCHLVGA inf. tab. 1. fig. 1.

MÜLL. Faun. Inf. Fridr. p. 2. n. 14. *Scarabaeus cervus.* Zool. Dan. Pr. p. 52. n. 443. *Lucanus cervus* niger thorace depresso, maxillis exsertis longis, apice bifurcis, latere dentatis. Dan. *Ege - Hiort. Flyve - Hiort. Bibel-Hiort. Trae - Hiort. Skrubbe* ♂. n. 444. *Lucanus Dorcas* niger thorace convexo; maxillis exsertis brevibus apice simplici, latere bidentatis ♂.

SEBA Mus. IV. p. 34. *Cervus volans.* tab. 89. fig. 5. Larve. fig. 6. Erdball. fig. 7. ♂. fig. 8. ♀. tab. 87. fig. 23. 24. p. 35. tab. 88. fig. 12.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 119.

*) Das angegebene Weibchen p. 925. fig. 1. 2. getraue ich mir nicht anzuführen, obschon solches Linne und andere bey dem Weibchen des Lucanus cerv. gethan haben, indem ich es für eine eigene Art halte.

GEOFR. inf. I. p. 61. n. 1. tab. 1. fig. 1. Platycerus fuscus, cornubus duobus mobilibus, apice bifurcis, intus ramo denticulatisque instructis. *Le grand Cerf-volant.* Longeur 21. lignes. Largeur 7. lig. ♂. p. 62. n. 2. Platycerus fuscus, elytris laevibus, capite laevi. *La grande biche.* Long. 16. lign. Larg. 6. lign. ejusd. Mat. Med. P. VI. p. 521 — 529.

FOVRCROY ent. Parif. I. p. 2. n. 1. *Platycerus Cervus.* ♂. n. 2. *Plat. Cervi foemina.*

DEGEER inf. IV. p. 327. *le grand cerf volant.* Uebersetzung IV. Theil. p. 189. n. 1. Lucanus fusco - castaneus; maxillis maximis corniformibus ramosis apice bifurcatis latere unidentatis. Der kastanienbraune Hirschkäfer, mit zween großen hörnerförmigen ästigen, am Ende gespaltenen Zähnen, mit einer Spitze an der Innenseite. tab. 12. fig. 1 — 6. ♂. p. 192. tab. 12. f. 7. 8. ♀.

RETZ Degeer p. 128. n. 777. *Lucanus cervus.*

GOEZE entom. Beytr. I. Th. S. p. 118. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter. II. p. XXVII. Vorrede, III. p. IX. Vorr. Gesch. der schädl. Ins. p. 220. Cap. XXVI. von dem Hirschschröter. Kneipschröter.

BERGSTR. Nomencl. I. Jahrg. p. 18. n. 1 — 3. tab. 3. fig. 1. 2. 3. p. 25. n. 1. tab. 4. fig. 1. Der Hirschschröter. p. 25. n. 2. 3. tab. 4. fig. 3. Der Kneipschröter.

FERMIN Beschreibung der Kolonie Surinam II. Theil. p. 266. Der Hirschkäfer.

CATHOLICON C. p. 174. *Cerf volant;* der Hirschkäfer, Feuerkäfer, Schröter, Hornschröter, Baumschröter, Feuerwurm, Kneipwurm, fliegende Hirsch, gehörnte Käfer, gehörnte Roßkäfer. *Taurus volans.*

Onomat. hist. nat. II. p. 197. *Cervus volans platyceros; Taurus volans; Lucanus; Scarabaeus cervinus; Scarabaeus cornutus; Scarabaeus bicornis; Cantharis cornutus; Scarabelaphus;* Schröter; Baumschröter; Hornschröter; Kneipwurm; fliegender Hirsch; Hirschkäfer; gehörnter Käfer; gehörnter Roßkäfer; Feuerwurm.

HOEFF-

HOEFFNAGEL Arch. I. tab. 6. II. fig. 1.

BOMAR. Dict. I. p. 486. *Cerf-volant. Cervus volans* aut *Lucanus*; *Boeuf*; *Taureau volant.* *)

DALE Pharm. p. 489. XVII. 1. *Scar. cornutus*; *cervus volans*; Schröter. **)

SCHRANK E. I. A. p. 19. n. 32. *Lucanus cervus*; Feuerschröter; Rinnkäfer; Hörndler; Rirner in Oesterreich.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 1. n. 1. *Lucanus cervus* elytris long. unc. 1. lin. 1. lat. lin. 4½. Carniol. *Rogatsch*, tab. 1. f. 1. ♂. 2. ♀.

LESKE Anfangsgr. I. p. 464. n. 1. Hirschkäfer. Mus. Lesk. I. Ent. p. 1. n. 1. *Lucanus Cervus*.

PONTOPPID. Dän. Atl. I. p. 430. n. 20. *Scarabaeus cervus*. in Schottland: Egebiört; in Süderjütland: Flyvebiort; in Norderjütland: Bibelbiört; in Fühnen: Träebiort; Träeskrubbe.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 41. n. 1. *Luc. cervus.* le *grand cerf volant* ♂. β. ♀.

MOLL naturhist. Br. I. p. 149. n. 1. *Lucan. cervus.* Schmidkäfer.

FUESLY Verzeichn. der Schweiz. Ins. p. 3. n. 39. *Lucanus cervus*; Hirschschröter, Schrötel, Holzschröter. neues Mag. der Ent. I. p. 63. und 377. II. p. 117. n. 1. III. p. 100. *Lucanus cervus.* Arch. IV. p. 2. n. 1. *Lucanus cervus.*

MERIAN. Inf. I. 168.

JABLONSKY Käfer III. Theil. p. 287. n. 1. *Lucanus cervus.* tab. 33. f. 1. 2. ♂. ♀. tab. D. f. 1 – 8.

GRONOV. Zoophyl. 445. 446.

VOET inf. I. Gen. IV. Silpha p. 49. *Silpha cervus volans major* an mas. p. 35. *Silpha cervus volans major.* an fem. le *Cerf. volant.* ♂. ♀. het *vliegend Hert.* ♂. ♀. Uebers. von Panzer II. p. 34. n. 1. tab. 29. fig. 1. ♂. fig. 2. ♀.

LAICHART. Tyrol. Ins. 1. Th. I. B. p. 1. n. 1. *Lucanus cervus.* Der hirschähnliche Schrotkäfer.

BOR.

*) Bei Göze ist unrichtig der II. Theil angegeben.

**) Bei Göze unrichtig p. 389.

BOROWSKY Naturgesch. (von Herbst) VI. p. 56. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 1. n. 1. *Lucanus cervus.* long. 23. lin. lat. 8. l. ♂. β. ♀.

SCHAEFF. elem. ent. tab. 9. f. 1. ♀. Icon. ins. t. 133. f. 1. ♂. f. 2. ♀.

HARRER Beschreib. der Schäf. Ins. Edit. I. p. 4. n. 1. (nach O. F. Müller.) Edit. II. I. Th. p. 3. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter. *Grand Cerf-Volant.*

PREYSSL. Böhm. Ins. I. p. 9. n. 4. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter.

BRAHM Handb. der Ins. Gesch. I. p. 130. n. 446. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter. Weinschröter (in Maynz.) *)

SVLZER Kennzeichen der Ins. p. 46. t. 1. f. 4. ♂.

Naturforsch. I. p. 234. von dem Gebrauch der Geweihe des männlichen Schröters. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

SCRIBA Journ. der Ent. I. Stück. p. 40. n. 1. *Lucanus cervus.*

NAV Forstwissensch. p. 318. §. 755. *Lucanus cervus.* **).

FISCHER Naturgesch. von Liefl. p. 267. n. 286. fliegender Hirsch; großer Feuerschröter; gehörnter Schröter. *Lucanus cervus.* ***)

BLVMENBACH Handb. der Nat. Gesch. p. 353. n. 1. *Luc. cervus.* Hornschröter, Weinschröter, Neunmörder, Feuerschröter, fliegender Hirsch, Börner, Donnerauge.

MEIDINGER Nomencl. p. 117. 190. Geschlecht. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirschschröter.

LEEV-

*) Er hält sich an Weinstöcken gern auf, und läßt sich in der Gefangenschaft mit den Blättern derselben nähren.

**) An den Stämmen der Eichen, Buchen, auch an dem Fuße derselben in der Erde. Fliegt am Abend im Junius und Julius.

***) In Liefland selten. Herr Fischer hält eine kleinere Art, welche er gefangen hatte, für das Weibchen. Vielleicht ist sie eine eigene Art, die wegen Mangel an der Beschreibung nicht angegeben werden kan. Sie kan aber auch nur eine Spielart des Luc. cervi seyn, der sich, wie bekannt, in verschiedener Größe vorfindet.

LEEUWENHOEK de oculis Scarabaei Cervi, volans dictus. Phil. Trans. n. 240. p. 169. c. f.

ZOEHMER Handbuch der Natur Geschichte. II. Theil. Thierreich. II. Band. p. 194.

OLIVIER Inf. 1. 8. 1. t. 2. f. 3. 6.

Neuer Schauplaz der Nat. VII. p. 768. Schröter. *Lucanus cervus*.

Neue Schwed. Abhandl. 6. Band. (von Bonnsdorf.) p. 216. *Luc. cervus*.

37. PRIONUS LONGIMANUS. Der langarmige Forstkäfer.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer II. Classe, S. 11. tab. Scar. terrestr. I.

Prionus thorace spinis mobilibus, elytris basi unidentatis apiceque bidentatis, antennis longis.

Mit beweglichen Dornen am Brustschild, an der Basis der Flügeldecken einzähnig, und an deren Endspize zweyzähnig, mit langen Fühlhörnern.

LINNE S. N. Edit. XII. T. I. p. 621. n. 1. Muf. Lud. Ulr. p. 64. n. 1. *Cerambyx longimanus* thorace spinis mobilibus, elytris basi unidentatis apiceque bidentatis, antennis longis. Muf. Adolph. Fridr. 82. S. N. Ed. XIII. T. I. p. IV. P. 1814. n. 1. *Cerambyx* (*Prionus*) *longimanus*. Müll. a. a. O p. 251. n. 1. Der Langhand.

FABR. S. E. p. 159. n. 1. Spec. Inf. I. p. 204. n. 1. Mant. Inf. I. p. 128. n. 1. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 242. n. 1. *Prionus longimanus*.

GREW muf. p. 163. tab. 13. *Nocoonaca*.

SLOAN jam. II. p. 209. *Scarabaeus Capricornus* dictus maximus nigricans compressus, elytris fasciis coccineis et flavis pulchre variegatis.

MERIAN. fur. tab. 28.

VINCENT. muf. p. 10. tab. 1. fig. infima medio. *Scarabaeus characteristicus*, pedibus anticis septem unciarum.

GRONOV. Zooph. p. 522.

AUBENT. misc. tab. 64. fig. 1.

SEBA Thes. IV. p. 35. tab. 90. f. 7. 8. 9. *Cerambyces* americani: *Capricorni* ligni litterati (Letterholz) dicti. tab. 91. fig. 8. 9. *Scarabé-bouc. du Bois Lettré.*

DEGEER inf. V. p. 102. n. 6. *Capricorne à longues mains.* Uebers. V. p. 292. Cerambyx thorace spinoso; pedibus anticis longissimis; elytris basi unidentatis, apiceque bidentatis; antennis longissimis. Der Bockkäfer mit dornichtem Brustschilde, sehr langen Vorderfüssen, mit einer Dornspize am Grundtheile, und zwo am Ende der Flügeldecken, und sehr langen Fühlhörnern. Der langfüßige Bockkäfer.

RETZ. Degeer p. 138. n. 857. *Cerambyx longimanus.*

OLIVIER inf. 60. tab. 3. fig. 12. tab. 4. fig. 12.

SULZER abgekürzte Geschichte der Ins. tab. V. fig. 1. *Cerambyx longimanus* Der Langhandbock.

SCOPOLI ann. V. hist. nat. p. 94. n. 52. *Cerambyx longimanus.*

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 68.

Mus. Lesk. I. Ent. p. 24. n. 515. *Prion. Longimanus.*

GOETZE entom. Beytr. I. p. 426. *Cerambyx longimanus.* Der amerikanische Langhand. II. Th. Vorr. p. XLVIII.

BOROWSKY Nat. Geschichte VI. p. 121. n. 1. *Corambyx longimanus.* Der Langhand. tab. 16. A.

BLUMENBACH Handb. p. 362, n. 1. *Cerambyx longimanus.*

Naturforsch. IX. Stück. p. 63.

MEIDINGER p. 130. n. 1. *Cerambyx longimanus.* Der langhandige Bockkäfer.

38. PRIONVS CERVICORNIS. Der Hirschhorn Forstkäfer.

Rösels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer II. Classe. Seite 13 Tab. II. fig. b.

Prionus thorace marginato utrinque tridentato mandibulis porrectis extus unispinosis antennis brevibus.

Mit am Rande auf beiden Seiten dreymalgezähntem Brustschild, hervorragenden aussen eindornigen äussern Kinnladen, kurzen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Edit. XIII. T. I. p. 622. n. 3. Mus. Lud. Vlr. p. 65. n. 2. *Cerambyx cervicornis* thorace marginato dentato, maxillis porrectis corniformibus utrinque spinosis, antennis brevibus. Mus. Adolph. Fridr. 82. *Cerambyx cervinus*. S. N. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1814. n. 3. Nom. Linn. (nach Fabrizius) Müller a. a. O. p. 252. n. 3. *) Der Hirschbock. tab. 5. fig. 1.

FABR. S. E. p. 161. n. 6. Spec. Inf. I. p. 205. n. 8. Mant. Inf. I. p. 129. n. 12. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 245. n. 12. *Prionus cervicornis.*

SLOAN. Iam. II. p. 211. tab. 237. fig. 6. *Scarabaeus Capricornis* dictus, maximus fuscus, cervi volantis cornibus brevibus introrsum dentatis.

MERIAN. fur. 48. tab. 48.

BROWN jam. p. 429. tab. 44. f. 8. *Lucanus fuscus maximus*, forcipibus semiuncialibus bifurcatis atque ferratis.

Mus. Petrop. p. 647. n 96. *Scarabaeus* f. *Cervus volans surinamensis maximus*, thorace tribus aculeis ad latera insigni, alis puniceis, lituris nigris eleganter pictis.

AVBENT Misc. tab. 90. fig. 3.

OLIVIER Inf. 56. tab. 2. fig. 8. *Prionus cervicornis.*

DEGEER inf. V. p. 94. n. 1. *Capricorne à cornes de Cerf.* Uebers. V. Theil. p. 288. n. 1. Cerambyx fasciis longitudinalibus undulatis ferrugineis; thorace

*) Müller hat seine eigene Abbildung hier zweymal unrichtig angezeigt.

thorace depresso dendato, maxillis porrectis corniformibus dentatis antennis brevibus. Der Bockkäfer mit wellenförmigen rostfarbigen Längsbinden; plattem gezähneltem Brustschilde; großen hörnerförmigen gekerbten Zähnen, und kurzen Fühlhörnern. Der Bockkäfer mit Hirschgeweihen.

RETZ. Degeer p. 136. n. 844. *Cer. Cervicornis.*

BOROWSK. Nat. Gesch. VI. Th. (von Herbst) p. 122. n. 2. *Cerambyx (Prion.) cervicornis.*. Der Hirschbock. tab. XVI. B.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 427. n. 3, *Cerambyx Cervicornis.* Der americanische Hirschbock. II. Th. Vorr. p. XLVIII. III. Th. Vorr. p. XV.

Naturforsch. IX. Stück. p. 63. nom. Linn. et Müll.

MEIDING. p. 130. n. 3. *Cerambyx cervicornis.* Der Hirschbockkäfer.

GRONOV. Zooph. p. 523.

Neuer Schauplaz der Nat. IV. Th. p. 68.

BLVMENBACH Handb. p. 362. *Cerambyx cervicornis.*

VOET inf. II. p. 3. n. 4. Serrarius minor(♂) n. 5. Serrarius maior(♀). Uebers. III. Th. (v. Panz.) p. 4. 5. n. 4. u. 5. Der amerikan. Holzbock. t. 2. f. 4. ♂. f. 5. ♀.

39. PRIONVS CORIARIVS. Der lederartige Forstkäfer.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer II. Classe. S. 15. u. f. Der aus dem Eichbaum oder andern harten Holz entspringende schwarzbraune Holzkäfer. tab. I. fig. 1. ♂. f. 2. ♀. tab. II. f. 3. Eyer. fig. 4. Larve. fig. 5. Erdball worin die Nymphe fig. 6. liegt.

Prionus thorace marginato tridentato, corpore piceo, antennis brevibus.

Mit am Rande dreymalgezähntem Brustschild, pechbraunem Leib, kurzen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 622. n. 7. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1815. n. n. 7. *Cerambyx coriarius*, thorace tridentato, corpore piceo, elytris mucronatis antennis brevioribus. Faun. Suec. Edit. I. p. 162. n. 480.

Ceram-

Cerambyx niger, thorace planiusculo: margine utrinque tridentato, coleopteris piceis. Edit. II. p. 187. n. 647. *Ceramb. coriarius*, thorace marginato dentato, corpore piceo, elytris mucronatis corpore brevioribus.

LINN. S. N. Edit. XII. Tom. I. pag. 622. n. 5. *Cerambyx imbricornis* thorace marginato bidentato, corpore ferrugineo, elytris mucronatis, antennis perfoliato imbricatis brevioribus Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1815. n. 5. *Cer. imbricornis*. Müller a. a. O. p. 254. n. 7. Der Gerber. p. 253. n. 5. Das Schuppenhorn.

FABR. S. E. p. 161. n. 7. Spec. Inf. I. p. 206. n. 9. Mant. Inf. I. p. 129. n. 13. Ent. Syst. T. I. P. II. p. 246. n. 15. *Prionus coriarius*.

RAJI hist. inf. p. 93. n. 1. Cerambyx maxima, cornibus magnis, articulatis et reflexis.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 74. n. 802. *Prionus coriarius* piceus, thorace utrinque tridentato.

GEOFF. inf. I. p. 198. n. 1. *Prionus*. le *Prione*. long. 15. lign. larg. 6. lign. tab. 3. fig. 5.

FOURCROY Ent. Parif. I. p. 73. n. 1. *Prionus coriarius*.

OLIV. inf. 66. tab. 1. fig. 1.

DEGEER Inf. T. V. p. 59. n. 1. *Capricorne prione*. Uebers. V. Theil. p. 268. n. 1. *Cerambyx (Prionus)* fusco-castaneus obscurus nitidus; thorace depresso dentato, corpore lato, antennis brevioribus. Der dunkelcastanienbraune glänzende Bockkäfer; mit plattem gezähnelten Brustschilde; breitem Körper, und kurzen Fühlhörnern. Der Prionus. tab. 3. fig. 5—16.

RETZ. Degeer p. 136. n. 843. *Cerambyx Prionus*.

Onomat. hist. nat. II. p. 759. Der schwarze Holzbock mit großen gelenksamen und zurückgebogenen Fühlhörnern. Der allergrößte Holzbock mit einer glatten Brust und dreyen Dornen an derselben.

FUESLY neues Mag. III. p. 118. (von Schneider.) Verzeichn. der Schw. Ins. p. 12. n. 1. *Cerambyx coriarius*. Der Gerwer. Archiv. V. p. 88. n. 3. (von Herbst) *Prionus coriarius*.

SCHAEFF. Elem. tab. 102. Icon. Inf. tab. 9. f. 1. tab. 67. f. 3?

HARRER Beschr. der Schäf. Ins. Edit. I. I. Th. p. 119. n. 190. *Prionus coriarius.*

LAICHART Tyr. Ins. I. Th. II. B. p. 3. n. 2. *Prionus Coriarius.* Der Gerber Forstkäfer.

GLEDITSCH Forstwissensch. I. Th. p. 551. n. 11. Der schwarze oder dunkelgraue Birkenrindenkäfer. *Ceramb. Coriarius.*

FRISCH Ins. XIII. p. 15. N. X. Der Sägehörnige schwarze Holz Kefer. II. Platte tab. 9.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 428. n. 5. *Ceramb. imbricornis.* Das Schuppenhorn. n. 7. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber. II. Th. Vorr. p. XLIX.

GRONOV. Zooph. p. 528. 529.

SVLZ. Kennz. Erklär. p. II. tab. 4. fig. 26.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 79. n. 3. Der Gerber. tab. 13. fig. 3. Larve. fig. 4. Nymphe. f. 5. ♂. f. 6. ♀. Käfer.

VOET Inf. II. *Armigeri* n. 9. 10. *Hussarus germanicus* ♀. *Ballista* ♂. de *Stormloper.* Uebers. (von Panzer) III. Th. p. 6. n. 9. p. 7. n. 10. Der Gerber. ♂. ♀. tab. 3. f. 9. 10.

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 69. Der größte europäische Bockkäfer. *Ceramb. coriarius.*

NAV Forstwissensch. p. 328. §. 785. *Ceramb. coriarius.*

BVRGSDORF Holzarten II. Theil. I. B. p. 191. n. 23. Der Gärber. *Ceramb. Coriarius.*

BRAHM Handb. I. p. 211. n. 712. *Ceramb. coriarius.* Lederartiger Bockkäfer. *)

Naturforsch. IX. Stück. p. 63. *Ceramb. imbricornis.*. Das Schuppenhorn. ♂. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber. ♀.

MEIDINGER p. 130. n. 7. *Cer. coriarius.* Der Gärber Bockkäfer.

Lesk. Mus. I. ent. p. 25. n. 517. *Prionus coriarius.*

BOROWSK. Naturgesch. VI. (von Herbst) p. 123. n. 3. *Ceramb. (Prion.) Coriarius.* Der Gerber.

*) Im August auf Eichen.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 50. n. 161. *Cerambyx coriarius.* fig. 161.
PODA Mus. Graec. p. 31. n. 1. *Cerambyx coriarius.*
de VILLERS ent. Linn. I. p. 224. n. 2. *Ceramb. coriarius.* le Prione.
PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 437. n. 1. nom. Linn.
SCHMIDL. Einleit. p. 223. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber.

40. SAPERDA LINEARIS. Der gleichbreite Schnekenkäfer.

Rösels II. Theil. Der Erdkäfer II. Classe S. 21. u. f. Der kleine oraniengelbe Holzwurm, so sich in den abgestandenen Zweigen der Haselstauden aufhält, und seine Verwandlung in einen kleinen schwarzen, schmalleibigen Holzkäfer. tab. III. fig. 1 — 4. Larve. fig. 5. Nymphe. fig. 6. 7. Käfer. *) fig. 8. Eyer.

Saperda cylindrica nigra pedibus luteis, antennis mediocribus.

Walzenförmig schwarz, mit trübgelben Füßen und mittelmäßigen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 632. n. 58. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1839. n. 58. Faun. Suec. p. 191. n. 663. *Cerambyx linearis* antennis mediocribus

*) Alle Schriftsteller, selbst die neuesten, haben diese Röselsche Abbildung zur Saperda cylindrica gemacht, und weder auf die Beschreibung noch figürliche Darstellung geachtet; nur Herr Advocat Schneider in Stralsund, hat im Fueßlischen neuen Magazin bey der Berichtigung der Fabriziuschen Citaten von Schäfer (III. Theil. S. 123.) den allgemeinen Irrthum angezeigt, demohngeachtet aber war er damit nicht so glücklich, daß er Nachfolger erhalten hätte. Fast scheint es unbegreiflich, wie dergleichen Verirrungen so allgemein gleich vorkommen können. — Aber wahrscheinlich rühren sie von dem allzugroßen Zutrauen her, daß jeder Nachfolger in den Autor sezte, der zuerst dieses Röselsche Citat der Saperda cylindrica beigefügt hatte, wozu ihn aber vielleicht nur ein fehlerhaft illuminirtes Exemplar verleitete.

cribus, thorace cylindrico mutico, niger, pedibus omnibus totis luteis. Müller a. a. O. p. 274. n. 58. Die Parallele.

FABR. S. E. p. 185. n. 5. Spec. Inf. I. p. 232. n. 6. Mant. I. p. 148. n. 9. Ent. Syst. T. I. p. II. p. 309. n. 12. *Saperda linearis.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 47. n. 153. *Leptura parallela,* nigra; abdominis basi superne pedibusque flavescentibus. fig. 153.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 93. n. 1044. *Leptura linearis* nigra thorace cylindrico; palpis pedibusque luteis. Fauna Fridr. p. 13. n. 129. *Ceramb. linearis.* (nach Linne.)

SCHAEFF. Icon. Inf. tab. 55. fig. 6.

HARRER Beschreibung der Schäf. Inf. Ed. I. I. Th. p. 210. n. 345. *Leptura linearis.*

PANZERS Faun. Inf. Germ. P. VI. n. 14. c. fig.

FVESL. neues Mag. III. B. p. 123. *Saperda linearis.* Archiv V. Heft. (von Herbst) p. 39. n. 4. *Saperda linearis.* tab. 26. fig. 1. Verzeichn. der Schw. Inf. p. 13. n. 257. *Cerambyx linearis.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 242. n. 46. *Cerambyx linearis.* le linéaire.

VOET inf. II. Ord. II. Gen. II. Leptur. p. 20. n. 82. *linearis* Uebers. (von Panzer.) III. Th. tab. 18. f. 82.

Muf. Lesk. I. Ent. p. 25. n. 550. *Saperda linearis.*

OLIV. inf. 68. tab. 2. fig. 13.

Naturforsch. IX. Stück. p. 63. *)

MEIDINGER p. 131. n. 58. Der gleichbreite Bockkäfer. *Cerambyx linearis.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 448. n. 58. *Cerambyx linearis.* Die Parallele. **)

STVRM Insekten Cabinet IV. Stück.

41. Cur-

*) Hier ist bei der Röselschen Abbildung der Cer. cylindr. gleichfalls irrig angeführt.

**) Sie ist hier als noch nicht abgebildet angegeben worden.

41. CVRCVLIO NVCVM. Der Haselnuß Rüsselkäfer.

Roesels III. Theil. S. 388. Der Rüsselkäfer, so aus dem Haselnußwurm entspringet. tab. LXVII. fig. 1. Haselnüße, worinnen sich die Larve fig. 2. 3. aufhält. fig. 4. Nymphe. fig. 5. 6. Käfer. fig. 7. vergrößerter Rüßel.

Curculio longiroſtris femoribus dentatis, corpore griſeo longitudine roſtri.

Langrüßlicht, mit gezähnten Schenkeln graulichem Leib von der Länge des Rüßels.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 613. n. 59. Faun. Suec. p. 181. n. 616. S. N. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1767. n. 59. *Curculio nucum.* Müller a. a. O. p. 232. n. 59. Der Nußkäfer.

FABR. S. E. p. 141. n. 77. Sp. Inſ. I. p. 179. n. 106. Mant. Inſ. I. p. 108. n. 135. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 440. n. 192. *) *Curculio nucum.*

VDDMANN diſſ. p. 13. n. 24. Curculio ovatus, griſeus roſtro filiformi longitudine corporis.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 123. n. 314. *Curc. nucum.* long. 2 $\frac{2}{3}$ l. lat. 1 $\frac{1}{4}$ l.

GEOFR. inſ. I. p. 295. n. 42. le *Charaſon Trompette.* Curculio rufo-marmoratus, ſcutello cordato albo, proboſcide ſubulata longiſſima. long. 2. 3. 3 $\frac{1}{2}$ lign. larg. 1. 1 $\frac{1}{2}$. 1 $\frac{2}{3}$ lign.

FOVRCROY ent. pariſ. I. p. 129. n. 45. *Curculio nucum.*

SVLZ. Kennzeich. Erklär. Taf. p. 9. n. c. tab. 3. fig. 22.

DEGEER

*) Hier haben sich zween Druckfehler eingeschlichen, der eine ist bei dem Linneischen Citat, wo es statt n. 673. — n. 613. — und beim Röselschen wo es statt fig. 67. — fig. 6. 7. heisen soll.

N

DEGEER Inf. V. p. 205. n. 2. *Charanfon des noifettes.* Uebers. V. p. 343. n. 2. Curculio longiroftris; antennis fractis, femoribus dentatis rufis; corpore oblongo nigro, pilis viridi-flavis. Der ovale schwarze, gelb grünhaarichte Rüßelkäfer, mit sehr langem Rüßel, gebrochenen Fühlhörnern, und rostfärbigen gezähnelten Hüften. Der Haselnußrüsselkäfer. tab. 6. fig. 14. 15. 16.

RETZ. Degeer. p. 151. n. 964. *Curc. nucum.*

OLIV. inf. 83. fig. 47.

SCHAEFF. elem. ent. tab. 55. fig. 1? Icon. tab. 50. fig. 4.

HARR. Beschreibung der Schäf. Insekten. Edit. I. I. Theil. p. 183. n. 297. *Curculio nucum.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 89. n. 996. *Curculio nucum* ovatus gilvus, roftro longiffimo.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 34. n. 105. *Curculio nucum.*

PODA Muf. Graec. p. 29. n. 7. *Curculio nucum* longiroftris femoribus dentatis, grifeus, roftro nitido caerulefcente, arcuato longitudine corporis. tab. 1. fig. 3.

BOROWSKY Nat. Gesch. VI. (von Herbst.) p. 112. n. 9. *Curculio nucum.* Der Nußkäfer.

SCHRANK En. Inf. Auftr. p. 112. n. 213. *Curculio nucum.* Haselnußrüsselkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 358. n. 59. *Curculio nucum.* Der Haselnußrüsselkäfer.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 196. n. 93. *Curculio nucum.*

BRAHM. Handb. I. p. 218. n. 731. *Curculio nucum.* Haselnuß Rüsselkäfer. *)

Muf. Lesk. I. Ent. p. 20. n. 425. *Curculio nucum.*

FISCHER

*) Im August.

FISCHER Nat. Gesch. von Liefl. p. 275. n. 345. *Curculio nucum.* Rüsselkäfer der Nüsse. Nußkäfer.

BLUMENBACH Handb. p. 361. n. 7. *Curc. nucum.*

SCHMIDL. Einleit. p. 220. c. *Curculio nucum.* Der Nußkäfer.

BURGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 190. n. 18. Der Nußkäfer. *Curc. nucum.*

PAYKULL Monogr. Curcul. p. 21. n. 20. *Curculio nucum.*

GLEDITSCH Forstwissensch. I. Th. p. 567. und 571. *Curc. nucum.* Der Haselnußkäfer. Der graue langschnäbeliche Rüsselkäfer.

FUESL. Archiv. V. Heft. (von Herbst.) p. 76. n. 43. Verzeichn. der Schw. Ins. p. 10. n. 200. *Curculio nucum.* Der Nußbohrer.

Onomat. hist. nat. III. p. 524. Der aus der Haselnuß entspringende Rüsselkäfer.

Naturforsch. IX. Stück. p. 71. nom. Linn. & Müll.

MEIDING. p. 128. n. 59. *Curc. nucum.* Der Nußrüsselkäfer.

42. CURCULIO ROESELII. Der Röselsche Rüsselkäfer.

Rösels III. Theil. S. 391. Der Rüsselkäfer der Nelkenstöckt. tab. 67. fig. A. Larve. fig. B. Gehäuß der Nymphe fig. C. fig. D. Käfer.

Curculio thorace obscure viridi; linea longitudinali alba, elytris fusco-fulvis: lineis elevatis sulcatis.

Mit schmuziggrünem Brustschilde, weisser Längslinie, und dunkelbraungelben Flügeldecken mit gefurchten erhabenen Linien.

LINN. S. N. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1777. n. 326. *Curculio Roeselii.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 394. n. 9. *Curculio Roeselii*, crassirostris; elytris fusco fulvis, lineis elevatis sulcatis thorace obscure viridi, linea longitudinali ad finem proboscidis albis.

Naturforscher IX. Stück. p. 71. *Curculio Roeselii.* Rösels Nelkenbohrer.

